

OSTELAND

magazin

Die Perle zwischen Elbe und Weser



Torfkahnfahrt auf dem Oste-Hamme-Kanal



Schwebefähre Osten



Oste in Sittensen beim Heimatmuseum



Oste-Hamme-Kanal bei der Kreuzkuhle

20 Jahre
Arbeitsgemeinschaft
Osteland e.V.



MS Adler-Princess in Oberndorf



Wassermühle in Eitzte



Schwebefähre in Osterrönfeld-Rendsburg



Hafenpromenade in Oberndorf

Kamelien
Jetzt ist Pflanzzeit!

Winterharte
Freiland Kamelien
in bester Qualität
vom Fachmann



Malte Fischer

Höden 18
21789 Wingst
04778-800784
www.kamelie.de

Verkauf ab Hof Mitte März – Mitte Mai
Ausstellung  Beratung  Versand

Mobilität und Service jetzt auch in Bad Bederkesa!



**Die neue
Mobilität
für Senioren**

von 6–15 km/h

Machen Sie eine Probefahrt, rufen Sie uns an.

Aixam Center Nord
27624 Bad Bederkesa, Handelspark 16 • Tel.: 0 47 45/928 04 09

www.aixam-nord.de



Fahrspaß pur mit Mopedführerschein!

Ab 15 Jahre

- Kubota Diesel
- großer Laderaum
- 45 km/h
- umweltfreundlich

Beratung
Probefahrt
Begeisterung

- Kubota Diesel
oder **Elektro**
- 45 km/h
- umweltfreundlich



AIXAM Center-Nord Bad Bederkesa

Handelspark 16 • 27624 Geestland

Tel. 0 47 45-928 04 09 • www.aixam-nord.de



» KFZ-BEKLEBUNG » DEKOR-FOLIERUNG

druckpartner hemmoor
mail@druckpartner-hemmoor.de

» 04771 3616

Wir beraten
Sie gerne!

Das familiäre Pflegeheim

In „Verstehender Pflege“ zertifiziert

Hier sind wir zu Hause



Unser Haus liegt in ruhiger, ländlicher Umgebung, inmitten von Wiesen und Feldern mit weitem Blick ins flache Land, in Sichtweite der kleinen Ortschaft Osten. Zur Stadt Hemmoor sind es 4 km.

Unsere Leistungen:

Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege, Urlaubspflege, Probewohnen, stationäre Pflege . . .

. . . und das alles mit einem Team hochqualifizierter, engagierter, langjähriger Mitarbeiter in angenehmer und familiärer Atmosphäre. Besuchen Sie uns, hier erhalten Sie die kompetente Beratung rund um die Pflege.



Ländliches
Senioren- und Pflegeheim
Osten - Altendorf
Tel. (04776) 230,
Kranenweide 1, 21756 Osten

Inhaltsverzeichnis

• Grußwort Claus List	4
• Plattdeutsche Bücher	5
• 125 Jahre Hotel Peter	6
• Gut Hörne // Fähre in Brobergen	9
• Natureum Niederelbe	10
• Veranstaltungstermine Bremervörde	11
• VördeWorx 2024	12
• Hesedorfer Heimathaus	13
• Oste-Hotel***Superior Bremervörde	14
• Fahrradhalle Schlüer	15
• Taubenhof – Gut Cadenberge	16
• SP:Holl	17
• Heimatmuseum Geversdorf	18
• Hatecke-Werfthallen	19
• Seefahrer – Musik- und Kreativhotel	20
• Matina Stüven by OsteDesign	21
• Samtgemeinde Hemmoor	22
• Kanuverleih Krista und Gerhard Reibe	23
• Oste-Hafenführer 2023 - 2025 // Historischer Kornspeicher	24
• Gesundheitsnetzwerk Kehdingen-Oste	25
• Tourist-Info Kehdingen	26
• OsteTALK // Oste TV	27
• Praxis Bornholt	28
• Tierheilpraxis an der Oste	29
• Börde Sittensen // Tister Bauernmoor	30
• Landfrauenmarkt Ihlienworth	31
• Kombüse 53° Nord	32
• Wasserski- und Wakeboard-Anlage Neuhaus	34
• Neuhäuser Lumpenhunde	35
• Wiebkes Klönstuv // Meer-Botschaften	36
• SG Oldendorf/Himmelpforten	37
• Osteland Catering Nachtigall	38
• Puppenstube Otterndorf	39
• Flussfahren mit der Mocambo	40
• Richtungswahl: Europa – David McAllister MdEP	41
• Otterndorf // Wingst	42
• Hallen- und Freibad Wingst // Sole-Therme Otterndorf	46
• Fischräucherei Blockhouse	47
• Gärtnerfamilie Fischer	48

Grußwort



Foto: Sylke König-Sander

Die Menschen sind uns wichtig!

Recht herzlichen Dank für die Verleihung des „**Goldenen Fährmanns**“, der höchsten Auszeichnung der Osteland-AG, die mir überraschenderweise auf der letzten Mitgliederversammlung am **Samstag, dem 20. Januar 2024, im Osteland-Festhaus in Oberndorf** verliehen wurde.

Die Anerkennung macht mich stolz und ich freue mich besonders über die Wertschätzung meiner journalistischen Tätigkeit. Es bereitet immer wieder große Freude, mich für die Region und die Menschen, die entlang der Oste leben, einzusetzen und sich auf Spurensuche zu begeben. Ohne Sie, die Menschen im Osteland, hätte ich diese Liebe zu einem Landstrich, der mir inzwischen sehr ans Herz gewachsen ist, gar nicht entwickeln können. Sie, liebe Oste-Anrainer, beleben das Ostelandmagazin mit Ihren Lebensgeschichten und Weisheiten, die aus Ihrer jeweiligen Wirkungs Welt erwachsen, und teilen sie mit unseren Lesern. In Gedanken an meinen leider verstorbenen Vorgänger Thomas Schult werden viele Geschichten wieder zum Leben erweckt und zeigen, wie Menschen das Leben beleben.

Ein großer Dank gilt aber auch meinem lieben Kollegen Alfred Skarneck, der unermüdlich für all dies den Boden bereitet. Danke, dass Sie uns als Team immer wieder gerne die Türen öffnen. Unseren Lesern wünschen wir viel Spaß beim Durchblättern.

Ihr

*Joachim Tonn und
Alfred Skarneck*

FRS ELBFÄHRE

Schnell & verlässlich
Glückstadt ↔ Wischhafen

Abfahrt ca. alle 30. Min

- 4 Schiffe
- Nur 30 Min. Überfahrt
- Bis zu 3 Abfahrten pro Stunde

FRS Elbfähre Glückstadt Wischhafen GmbH · Am Fleth 49 · 25348 Glückstadt · Tel. 04124 24 30

→ Den aktuellen Fahrplan finden Sie auf www.frs-elbfahre.de

FRS HELGOLINE
Halbunder Jet erleben.

Der schönste Weg nach Helgoland

ab Alte Liebe 11:30 Uhr
Di + Do um 11:15 Uhr

Ihre Vorteile

- Große Freideckflächen
- Panorama-Ausblick
- Bedienung direkt am Platz
- Barrierearm

Tel. 0461 864 - 44 · www.frs-helgoline.de

→ **täglich ab Cuxhaven vom 15.03. - 03.11.2024**



Das Schwebefähren- dorf Osten

Vor 20 Jahren Keimzelle für eine einzigartige
kulturelle und touristische Institution



Fotos: AG Osteland

Osterns Bürgermeister Carsten Hubert beim Empfang beim spanischen König 2003 (deutsche Delegation anlässlich der Gründung eines Weltschwebefährenverbandes).



Foto: Iris Kleinmann

Tag der Oste 2022. Am Podium Walter Rademacher (li.) und Claus List (re.) Vorsitzende der AG Osteland e.V.



Fotos: AG Osteland

Ohne die Schwebefähre gäbe es keine Deutsche Fährstraße.

Es begann im spanischen Königspalast in Madrid - so oder ähnlich formulierte Jochen Bölsche später den Anfang einer Erfolgsgeschichte anlässlich der Pressekonferenz bei Spaniens König Juan Carlos I. im September 2003 mit den Vertretern der acht Städte, in denen die letzten Schwebefähren stehen. Es handelte sich um nichts Geringeres als die Gründung eines Weltverbandes der Schwebefähren, in dem Bölsche zum Vizepräsidenten bestellt wurde – sicherlich ein Umstand, der u.a. auch sein Engagement zusammen mit seinen Mitstreitern bei der Gründung der Deutschen Fährstraße im Mai 2004 erklärt, basierend auf den beiden deutschen Schwebefähren in Osten und Osterröfeld/Rendsburg.

Dazu war es klar, dass es zur Betreuung und Bewerbung dieser einmaligen „Fährriente“ (bei einer MDR-Umfrage auf Platz 2 von 50 nominierten Ferienrouten in Deutschland) einer Gruppierung interessierter Menschen bedurfte, die diese Bestrebungen und Ziele gemeinschaftlich unter dem Dach eines Vereins angingen.

Auf der von Jochen Bölsche initiierten und lange Jahre gepflegten Internet-Präsenz hieß es dazu: Die **Oste** gilt unter Tourismus-Fachleuten noch immer als „vergessener Fluß“. Das soll sich nach dem Willen der „Arbeitsgemeinschaft Osteland“

ändern, die sich am 13. Januar 2004 im Ostener Hotel „Fährkrug“ als Verein konstituiert hat. Die neue Arbeitsgemeinschaft versteht sich als eine Lobby für das Osteland und will sich – die Kreisgrenzen übergreifend – der Heimatpflege und der Bewahrung des Natur- und Kulturerbes der Flussregion widmen.

Zum 1. Vorsitzenden wurde der Hemmoorer Reisebüro-Unternehmer Gerald Tieleböcker gewählt, zum 2. Vorsitzenden der Ostener Redakteur Jochen Bölsche, der die gleiche Funktion in der Fördergesellschaft zur Erhaltung der **Schwebefähre** in Osten innehat. Kassenwart des Vereins ist der Initiator der **Küstenklassik-Festspiele** und niedersächsische Kinderschutzbund-Vorsitzende Johannes Schmidt. Als Schriftführer fungiert der Hemmoorer Druckerei-Unternehmer Bernd Brauer.

Und an anderer Stelle: Damit startete eine Initiative, die in den folgenden anderthalb Jahrzehnten sehr viel mehr zustande brachte als nur eine Ferienroute. Heute gilt der Verein als Lobby für die Oste und als die einzige ehrenamtlich geführte Gewässergebietskooperation Deutschlands. Im Zentrum der Arbeit stand in den ersten Jahren die „Erschließung der Natur- und Kulturgüter der Region durch einen umweltverträglichen Tourismus, insbesondere durch Förderung von Wander-, Rad- und Wasserwanderer-

gen im Zuge einer Ferienstraße (Deutsche Fährstraße)“.

In der Rekordzeit von weniger als vier Monaten gelang es dem winzigen Verein damals, praktisch ohne Startkapital drei verschiedene Routen für Rad-, Auto- und Boottouristen festzulegen, Routenschilder und Werbematerialien zu fertigen und mit dem Mut des Autodidakten eine Website zu erstellen, die sich in den folgenden Jahren neben Pressemitteilungen und Prospekten als wichtigstes Werbemittel bewähren sollte. In den anderthalb Jahrzehnten seit der feierlichen Eröffnung der Fährstraße im Mai 2004 durch Politiker und Touristiker von Oste und NOK ist viel geschehen.

Das hat sich auch aus heutiger Sicht umfänglich bestätigt. In diesem Jahr feiert die Arbeitsgemeinschaft Osteland e.V. ihr 20-jähriges Bestehen und setzt in ihrem Wirken – auch nach dem Wechsel auf der Kommando-Brücke und mit dem Anstieg der Mitgliederzahlen auf aktuell ca. 620 – die Gründungsideen nachdrücklich fort.

Die Schwerpunkte, die im vergangenen Jahrzehnt zum Kerngeschäft der Arbeitsgemeinschaft wurden – neben den hier schon beschriebenen Marksteinen aus den Anfangsjahren – seien einmal kurz zusammengefasst – ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

- Veranstaltung des alljährlichen „**Tages der Oste**“ mit Verleihung des Oste-Kulturpreises „Der Goldene Hecht“ (in diesem Jahr die 19. Veranstaltung). Insgesamt 67 Sponsoren, oftmals mehrfach, stifteten bisher den Preis, dotiert mit jeweils 500 Euro, in den vergangenen zwei Jahrzehnten in einer Gesamthöhe von 63.000 Euro. Dafür sei auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt.
- Der „**Osteland-Salon**“ – eine Gesprächsrunde mit Fachleuten, die sich vor Zuhörerinnen und Zuhörern zu einem bestimmten Osteland-relevanten Thema austauschen.
- Regelmäßig stattfindende Autorenlesungen unter dem Dach des Vereins-Formats „**Krimiland Kehdingen-Oste**“, in diesem Jahr erweitert auf das südliche Osteland
- Finanzierung der Beschilderung der „**Deutschen Fährstraße**“; in Schleswig-Holstein – nach beinahe 20 Jahren – immer noch ein „weißer Fleck“ auf der touristischen Landkarte im Nachbar-Bundesland trotz anfänglicher Unterstützungsbekundungen der Landespolitik bei der Gründung der Ferienroute.
- Erneuerung der Info-Tafeln auf der „**Historischen Oste-Deichroute Belum–Hechthausen**“ und des „Historischen Wanderwegs Hechthausen“
- Herausgabe des „**Oste-Hafenführers**“, inzwischen in der 7. Auflage für 2023-25
- Einbeziehung eines Medienformats „**OstelandTV**“ vor einigen Jahren in die Vereinsarbeit, in den nun aktualisierten Versionen als „OsteTV“ mit Berichten aus dem Osteland, und „**OsteTALK**“, einem Video-Podcast über Menschen im Osteland mit interessanten und oftmals ungewöhnlichen Projekten
- Unterstützung der Bestrebungen zum Erhalt des denkmalgeschützten **Oste-Wehrs in Bremervörde**
- **Kontaktpflege** und -optimierung zu den Vereinen und Institutionen im südlichen Osteland

Das Jubiläum des **20-jährigen Bestehens** der **AG Osteland** werden wir am **15. September 2024** mit einer zentralen Festveranstaltung im Oste-Hotel in Bremervörde feiern, zusätzlich auch in gemeinsamen Veranstaltungen mit befreundeten Vereinen – über das Jahr und über die Oste-Region verteilt. Näheres dazu und zu den beschriebenen Projekten kann man nachlesen auf der Vereins-Website **www.arbeitsgemeinschaft-osteland.de** – und: Wir freuen uns sehr auf weitere neue Mitstreiterinnen und Mitstreiter mit Ideen im und für das liebenswerte Osteland – getreu unserem Slogan „Komm, mach mit!“

Komm, mach mit

Ihr Claus List

Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Osteland e.V.



Foto: Tanja Buck

Ein Fenster in die Welt der plattdeutschen Bücher

Wer ab und zu plattdeutsche Bücher liest oder ein plattdeutsches Buch zu Geburtstag oder Weihnachten verschenken wollte, der kennt vielleicht dieses Problem: während man Bücher mit kleinen Geschichten und Döntjes relativ problemlos findet, ist ernsthafte Literatur schwer zu finden. Auch Buchhändler können dann meist nicht weiterhelfen. Zeitgemäße plattdeutsche? Eine CD mit plattem Heavy Metal? Ein plattdeutscher Krimi, eine Liebesgeschichte, ein Fantasy-Roman oder ein Gesellschaftsspiel? All das gibt es im Buchhandel, wenn man weiß, wonach man fragen muss.

Dieses Problems nimmt sich Marcus Buck mit seiner Webseite Plattmakers.de an. Neben einem Wörterbuch bietet er unter <https://plattmakers.de/black> eine, die Informationen zu über 25.000 Büchern, Theaterstücken, CDs, Schallplatten etc. enthält. So gibt es allein im Osteland mehrere Dutzend Autoren, die plattdeutsche Bücher geschrieben haben.

Die Literatursuche bietet Abbildungen, ISBN und Ähnliches und ist nach Regionen und Themen kategorisiert, sodass nach Themen gesucht werden kann.

Zusätzlich sind die Einträge verknüpft mit den Online-shops von Amazon und von Plattschapp.de. Aber auch alte Bücher, die es nur noch antiquarisch gibt, haben auf Plattmakers ihren Platz. Viele sind als PDF-Scans zum Download verfügbar.

Marcus Buck ist 1982 geboren und in einem Drei-Generationen-Haushalt in Brobergen an der Oste aufgewachsen. Das Interesse am Plattdeutschen hat sein Großvater geweckt. Seit 2004 ist er auf der plattdeutschen Wikipedia nds.wikipedia.org aktiv. Dabei stellen sich immer wieder Fragen. Die Antworten sammelt Marcus Buck in Wortlisten, die er seit 2009 als Wörterbuch Plattmakers.de im Internet veröffentlicht. Die plattdeutsche Literatursuche kam 2021 als Corona-Projekt hinzu.

Schauen Sie doch mal rein!



„Ein Haus im Wandel“

Seit 1898 im Dienst der Gastfreundschaft – **125 Jahre Hotel Peter.**

Bereits 2003 wurde das Peters vom „Gault Millau“ ausgezeichnet: „Verwunderlich, dass in dieser schönen und auch touristisch gut erschlossenen Gegend angenehme Gastronomie so rar ist. Zum Glück gibt es Claus Peter“, so der Restaurantführer. „Unsere erste Kochhaube haben wir uns damals erkocht“, erinnert sich der Gastronom, dessen Hotel auf eine lange Geschichte zurückblicken kann.

Gastwirtschaft habe es an dieser T-Kreuzung schon immer gegeben, berichtet Claus Peter. Ursächlicher Ausgangspunkt war eine Postbeförderungsstation – „behuf Beförderung von Briefschaften und Paqueten von und nach Oberndorf“ – in Form eines 2-stöckigen Holzgebäudes, das sich auf dem heutigen Parkplatz befand und Pferden und Menschen zur Rast diente. Der Hintergrund: 1875 wurde die Straße nach

Oberndorf befestigt und man dachte, man müsse dann auch eine Postbeförderungsstation bereitstellen und für ein gepflegtes „Utspann“ sorgen. Die Postbeförderung zwischen Höftgrube und Oberndorf wurde – neben der Personenpost von Stade nach Cuxhaven – mittels Privat-Personenfuhrwerk vorgenommen. „Damals hieß die heutige B 73 noch Ritzebüttler Chaussee“, berichtet Claus Peter.

Die Hauptsache: Immer ein gutes Bier

Bereits 1874 erhielt das Katt'sche Anwesen in Höftgrube, Haus Nr. 6, die Konzession, eine Ausspann-, Gast- und Schankwirtschaft herzurichten. Claus Peters Vorfahren, die Familie Katt – mütterlicherseits aus der Familie von den Katten – hatten sich verpflichten müssen, stets ein frisches Bier für die Gäste bereitzuhalten. Ebenso gab es die Auflage,

dass keine privaten Feiern im Wartesaal abgehalten werden durften und jeden Anlass zu begründeten Beschwerden durch Übertretung der polizeilichen Vorschriften zu meiden.

Tanzpalast, Theater Turnhalle, Kino – und heute ein Hotel

Mit dem Bau der Bahnstation „Höftgrube“ und der am 1. November 1881 in Betrieb genommenen Unterelbebahn von Harburg nach Cuxhaven wurde der Entschluss gefasst, ein Hotel zu bauen. Der heutige Frühstücksraum war damals noch ein freistehender Tanzpalast, „behuf Abhaltung von Tanzbelustigungen“, für die vom Kirchspiel Cadenberge Tanzerlaubnisscheine erhoben wurden. 1882 gab es an beiden Pflingsttagen „Nicolásbräu“ frisch vom Fass, 1888 Ausschank von „Culmbacher Bier“ sowie am zweiten Pflingsttage

Unterhaltungs- und Tanzmusik vor einem geschmückten Maibaum. Für Ausspann war bestens gesorgt. Gleichzeitig wurde der Tanzpalast als Turnhalle vom TSV Höftgrube zur „Leibesertüchtigung“, als Theater und später als Kino genutzt. „Wir haben damals schon unsere Mehrzweckhalle gebaut“, lacht der Gastronom.

Zwei Meter unter dem Meeresspiegel und auf 365 Eichen- pfähle gesetzt

Am 16. März 1899 wurde die Bauerlaubnis zum Bau des jetzigen Hotels erteilt. Im ersten Stock waren Fremdenzimmer vorgesehen. „Zuerst gab es den Saal als Gebäude und dann hat man ‚Katt's Hotel‘ daran gebaut“, erläutert Claus Peter. Zuvor wurde das alte Wohnhaus „niedergelegt“. Die Schlussabnahme des Neubaus erfolgte am 2.12.1899. Eine spannende



Auf los geht's los. Bau 1898.



30er-Jahre. Sieht ja aus wie ein Schloss!

Geschichte war am 19. Januar 1907 die Kaiserliche „Abnahme-Untersuchung“ einer Acetylen-Anlage, einer damals hochmodernen Feuerungsanlage zur Brennstoffgewinnung.

Am 19. März 1919 erhielt der Sohn von Hinrich Katt, Kaufmann und Gastwirt Klaus Katt, die Konzession für den Betrieb einer Gastwirtschaft unter den gleichen Bedingungen, „da auch bei ihm die Gewähr besteht, dass er sein Gewerbe nicht zur Völlerei, zum verbotenen Spiel, zur Hehlerei und zur Unsittlichkeit missbraucht“. Das Hotel liegt übrigens zwei Meter unter dem Meeresspiegel und steht auf 365 Eichenpfählen. Der Beton kam aus Hemmoor und ist der gleiche wie der, mit dem die Freiheits-Statue in New York gebaut wurde.

Ein Hotel mit vielen Gesichtern ...

1926 übernahm Kaufmann und Gastwirt Klaus Katt das Hotel,

das als Posthilfsstelle fungierte und mit einer öffentlichen Fernsprechstelle ausgestattet war. 1928 wurde das Bahnhofshotel durch einen Laden mit Manufaktur-, Kolonial-, Kurz- und Eisenwaren, Glas- und Porzellanwaren ergänzt. 1949 verfügte das Hotel von Klaus Katt über fünf Betten, Garage und Saal, fließendes Wasser und eine Zentralheizung. Der Inhaber vertrieb außerdem Gemischtwaren, Kohlen und Düngemittel. Ebenso wurde eine Tankstelle betrieben.

Ein Haus der Gastfreundschaft

„Das Hotel haben meine Eltern, Karl-Heinz Peter und seine Frau Erika, im Januar 1962 übernommen und in Hotel Peter umbenannt. 1964 wurde entschieden, das Hotel aufzustocken. „Meine Eltern haben den Dachboden abgenommen und ein Stockwerk daraufgesetzt.“ Eine eigene Dusche im Zimmer war damals Hightech.

Man hatte keinen Fernseher im Zimmer, sondern einen Fernsehraum, wo gemeinsam „Raumschiff Orion“ geguckt wurde. Zu dieser Zeit wurde der in der heutigen Lobby befindliche Kolonialwarenladen zu einem der ersten Selbstbedienungsgeschäfte umgewandelt. Dr. Langner sen., der Begründer des damaligen „Suba-Center“, meinte lakonisch: „Das, was die jungen Leute hier machen, das wird nichts!“ Das Gegenteil war der Fall.

1979 wurden vier Kegelbahnen gebaut, um damit auf der großen Welle des Kegelspaßes der deutschen Nation mitzureiten. „Die Wochenenden waren voll mit Kegelclubs, die hier ihre Kegelkasse ‚verfeiert‘ haben“, erinnert sich Claus Peter. 1995 hat er den Betrieb übernommen. Seit 2006 ist er Eigentümer. Ostern 1997 hat er die „Oehlschlägerstube“ eröffnet. „Ein Meilenstein für uns war, dass ein Restaurantführer das Restaurant Oehlschläger-Stube mit 13 Punkten bewertet hat. Das

ist auf dem flachen Land schon sehr ungewöhnlich“, hebt Claus Peter stolz hervor.

„Erst kommt das Handwerk, dann kommt die Kunst!“

Für die persönliche Orientierung ist es wichtig, über den Tellerrand hinwegzuschauen. Claus Peters Stationen waren Mexico, England, Schweiz und USA. Handwerklich geprägt hat ihn seine erste Gesellenstelle in Neuenkirchen/Münsterland bei Familie Wilmlink mit zwei hervorragenden Küchenmeistern. „Dort habe ich die Einstellung zu meinem Beruf gelernt: Erst kommt das Handwerk, dann kommt die Kunst! Wenn Du dein Handwerk richtig gut kannst und liebst, dann kann das Kunsthandwerk werden.“ Auch die Fischerzunft in Schaffhausen, das drittbeste Restaurant der Schweiz, hat ihn geprägt. Dort habe er die feine Küche Asiens kennengelernt.



„Luftschloss“. 50er-Jahre.



Hoch hinaus! 60er-Jahre – Bau zweiter Stock.



70er-Jahre. Hotel und der erste SB-Laden.

„Fine Dining“ für 8,50 US-Dollar, Kost und Logis

Stolz präsentiert Claus Peter seinen 1990er-Arbeitsvertrag vom Casino „Trump Taj Mahal“ in Atlantic City mit „Five-Dollar-Meal-Allowance“, und „Temporary Housing“. Im „White Barn Inn“ hat er für die Familie Bush gekocht, die dort bisweilen auch mit anderen Staatsoberhäuptern zu Gast war. In diesem sehr exklusiven Five-Diamond-Restaurant habe er viel Selbstbewusstsein tanken können, resümiert er. „Durch das Handwerk und wie ich es gelebt habe, konnte ich mir so viel Respekt erarbeiten, dass ich gemerkt habe: Ich kann noch viel

mehr.“ Anschließend hat Claus Peter Betriebswirtschaft auf der Hotelfachschule in Heidelberg studiert.

Schon vielen Stürmen getrotzt

„Das Hotel hat schon so manchen Sturm durchsegelt“, sagt Claus Peter. „Wie den Brand im vorletzten Jahr und die Sturmflut 1962, wo das Wasser bis zur B 73 stand. Wir haben ein Haus im Wandel. Gerade wurde der Hoteltrakt ‚Fleethus‘ runderneuert und der Frühstücks-Bereich, die ‚Oelschläger-Galerie‘, neu gestaltet. „Das Jubiläum soll das ganze Jahr über mit mehreren tollen Veranstaltungen umrahmt



Nur keine nassen Füße holen! 1962 Sturmflut.

werden“, so der Gastronom. „Ostern veranstalten wir zum Beispiel unser ‚Spätstück‘, das um 10 Uhr beginnt, mit fünf kleinen Genussmomenten“, verrät Claus Peter.

„Die Hotellerie und das Gastgewerbe sind einem stetigen Wandel unterworfen. Wobei wir nie die Überheblichkeit gehabt haben, unser Ziel, den Gast zufriedenzustellen und seine Wünsche zu erfüllen, aus den Augen zu verlieren.“ Man habe nicht unbedingt die touristische „A-Lage“; aber mit Kreativität, Willenskraft und Durchhaltevermögen könne man den Weg nach vorne beschreiten und sich ein Alleinstellungsmerkmal aufbauen.

Die Ausbildung nimmt bei Claus Peter einen besonders großen Raum ein. Viele Auszeichnungen beweisen das: 2018 Niedersächsischer Wirtschaftspreis, 2021 Nominierung bei der „Chefs Trophy“, 2021 DEHOGA TOP Ausbildungsbetrieb, 2022 1. Platz beim „Azubi Award“ der HGK Deutschland, 2023 Nominierung beim „Laurentius Award“ des VDK, 2023 1. Platz beim „GEVA-Award der Gastfreundschaft“, 2023 2. Platz beim „Hospitality Award“ der Deutschen Hotelakademie.

Wer Claus Peter kennt weiß, dass auch in Zukunft auf die 125 Jahre viele weitere „i-Tüpfelchen“ folgen werden.



SPÄTSTÜCK

Ostern & Pfingsten

€
38,-

spätes Frühstück an den Feiertagen

genießen Sie ab 10.00 Uhr unser umfangreiches „Spätstück“ vom Buffet und weitere 5 kulinarische Köstlichkeiten, die wir direkt am Tisch servieren - mmmhhh lecker! Wir bitten um Tischreservierung.

Peters - das Genusshotel in der Wingst
Bahnhofstraße 1 · 21789 Wingst · Telefon 04778-279
info@peters-wingst.de · www.peters-wingst.de

OSTE CAFÉ

April –
Oktober
Samstag,
Sonntag und
an Feiertagen
von
13 – 18 Uhr
geöffnet

und jeden Sonntag 9:30 bis 12:30 Uhr
unser erstklassiges Frühstücks-Buffet

Drumherum bietet sich an durch die schöne Umgebung zu wandern und/oder auf der Oste zu paddeln. Und davor und danach natürlich unser igriges Café besuchen.

Wir sind auch der richtige Ansprechpartner für Ihre Feste und Familienfeiern. Lassen Sie sich beraten.

Eitze 4 · 27446 Selsingen
Telefon 04284 927262
www.oste-cafe.de

100-jähriger Geburtstag

unserer historischen, denkmalgeschützten
Fähre in Brobergen

Wir als Vorstand des Fähr- und Geschichtsvereins Brobergen und Umgebung e.V. freuen uns sehr, dass viele Jahre Ideen, Arbeit und ehrenamtliches Engagement nun in diesem Jahr in ein so außergewöhnliches Fest münden. Gemeinsam mit unseren Vereinsmitgliedern und Gästen haben wir dieses historische Datum nun erreicht und freuen uns mit Euch und Ihnen auf eine **Jubiläums-Saison** vom **1. Mai bis 3. Oktober 2024**. Der Fähr- und Geschichtsverein Brobergen und Umgebung e.V. lädt herzlich zum Geburtstagswochenende ein: Am **10. August 2024** von **16 bis 24 Uhr mit Feuerwerk** und am **11. August 2024** ab 11 Uhr mit buntem Programm.



Foto: Fähr- und Geschichtsverein Brobergen und Umgebung e.V.



Foto: Hainer Danneemann

„The Turn Arounds“

Donnerstag, 23.05.2024, im Rahmen der Kulturfestwoche um 19 Uhr auf dem schönen historischen **Gut Hörne** in Balje-Hörne.

Die fünf Cuxhavener Bandmitglieder sind durch ihre Konzerte über die Region hinaus bekannt. Mit ihrem unverkennbaren Sound spielen sie Jazz, Rock, Blues und Swing und sorgen für gute Stimmung. Eintritt 12,-€. Wir bitten um Anmeldung unter: 0174 1701396 oder info@guthoerne.de. Alle Infos auch unter www.the-turn-arounds.de

Impressum

Die Perle zwischen Elbe und Weser

erschienen am 30. März 2024. Die nächste Ausgabe erscheint im März 2025.

Ein Gemeinschaftsprodukt der Niederelbe-Zeitung, Bremervörder Zeitung, Stader Tageblatt

Geschäftsführung:

Ralf Drossner
Cuxhaven-Niederelbe
Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Kaemmererplatz 2, 27472 Cuxhaven

Leitung Vermarktung:

Lars Duderstadt,
Ulrike von Holten (stellv.)

Koordination und Durchführung:

Lars Duderstadt
(04721) 585-217 • lduderstadt@cuxonline.de

Redaktion:

Joachim Tonn
0160 99754589 • info@tonndesign.de

Anzeigenverkauf:

Alfred Skarneck
(04751) 901-153 • skarneck@nez.de

Layout & Gestaltung:

STOCKWERKE, Katja Stock
www.stockwerke.de

Druck:

Druckpartner Hemmoor GmbH & Co. KG
Stader Str. 53, 21745 Hemmoor

Auflage: 22.700 Exemplare.

Verbreitung:

Beilage der Niederelbe-Zeitung, Bremervörder Zeitung, Teilbeilage des Stader Tageblatts Auslage in den touristischen und öffentlichen Einrichtungen der beteiligten Samtgemeinden.

Das gesamte Verlagsobjekt ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften keine andere Regelung ergibt. Darunter fallen auch alle Anzeigen und grafischen Leistungen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurden. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung der Verlage unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Titelbilder:

© Claus List

© 2024 Cuxhaven-Niederelbe Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG

GUT HÖRNE
Café · Bistro · Shop
Bed & Breakfast · Fewo
21730 Hörne/Balje · Hörne-West 46
Telefon 04753/8449232
www.guthoerne.de

GRAVE
HEIZEN · BADEN · SPAREN
Fichtenweg 5
21789 Wingst
Telefon 04777 1533
www.grave-shk.de

www.faehe-brobergen.de
Fähr- und Geschichtsverein Brobergen und Umgebung e.V.

1924 - 2024
100 Jahre

Fährzeiten:
Mai und Sept., 1. u. 2. Okt.
Mo.-Fr. 13 – 18 Uhr
Sa. + So. + Feiertage 10 – 18 Uhr
Juni, Juli, Aug., 3. Okt.
Mo. – So. 10 – 18 Uhr
Sonderfahrten 04140 8154

Festwochenende: 10. August 2024 und 11. August 2024
16 – 24 Uhr ab 11.00 Uhr

OSTELANDmagazin: regional und heimatverbunden

„Flieger – Eroberung des Himmels“

Neue Sonderausstellung im
Natureum Niederelbe



Foto: Tomm

Pünktlich zu den Osterferien eröffnet das Museum die Sonderausstellung „Flieger – Eroberung des Himmels“ am 17. März 2024. Otto Lilienthal verwirklichte den Menschheitstraum vom Fliegen erstmals Ende des 19. Jahrhunderts.

Was zu Recht als Meisterleistung der Ingenieurskunst gefeiert wurde, „erfand“ die Natur allerdings schon vor fast 400 Millionen Jahren. Im Erdaltertum erhoben sich zunächst Insekten in die Lüfte. Ihnen folgten die gigantischen Flugsaurier im Erdmittelalter, bevor in der Erdneuzeit Vögel, aber auch Säugetiere und Fische sowie schließlich der Mensch

den Luftraum eroberten. Die Gäste begegnen dem „Urvogel“ Archaeopteryx, dem Albatros als einem der größten heute lebenden flugfähigen Vögel, verschiedenen gewaltigen Flugsauriern ebenso wie Modellen der ersten Flugapparate von Otto Lilienthal und den Gebrüdern Wright. Die Natur entwickelte verschiedene Varianten des Fliegens, die sich der Mensch bis heute zum Vorbild nimmt.

Auch der Elbe-Küstenpark erwacht rechtzeitig zu Ferienbeginn aus dem Winterschlaf. Die Pavillons gehen in Betrieb und am Geestbach sprudelt wieder das Wasser. Am Ostewatt herrscht reger Flugverkehr. Während sich Tausende Non-

nengänse und andere gefiederte Wintergäste für den Abflug in ihre arktischen Brutgebiete rüsten, treffen bereits die ersten Rückkehrer aus Afrika ein – ein Schauspiel, das von den Vogelbeobachtungsstationen gut zu beobachten ist. Am Sonntag, 28. April, donnern im Natureum die Hufe. Beim Tag des Pferdes gibt es ein buntes Showprogramm rund um die edlen Vierbeiner sowie zahlreiche Aktionen für Kinder. Ein weiteres Highlight für die jungen Gäste ist das Sommerfest „Natürlich engagiert“ am Sonntag, 16. Juni. Gartenfreunde

sollten sich den 11. August im Kalender notieren. Bei der „GartenMagie“ finden sich Pflanzen, Gartendekoration, Kunsthandwerk und viele weitere schöne Dinge für Haus und Hof.

Am 1. September kommen Angler und Fischfreunde beim Tag des Fisches auf ihre Kosten. Am 29. September steht der „beste Freund des Menschen“ am Tag des Hundes im Mittelpunkt. Das komplette Veranstaltungs- und Ausstellungsprogramm ist unter www.natureum-niederelbe.de zu finden.



Öffnungszeiten

17. März - 03. November: DI - SO/Feiertage 10 - 18 Uhr
Juli / August auch montags geöffnet
Abweichende Winteröffnungszeiten, siehe Internetseite



Zwei Linden
DAS feine GASTHAUS

Itzwörder Str. 4 • 21730 **Balje-Hörne**
Aus der Region – für die Region

Warme Küche ab 17 Uhr bis ca. 20 Uhr
Sonntag
zusätzlich 11:30 bis 14 Uhr
Mittwoch & Donnerstag Ruhetag

Telefon 04753/84300
mail@hotel-zwei-linden.de • www.hotel-zwei-linden.de

REEDEREI CASSEN EILS

INSEL NEUWERK

Entdecken Sie die kleine Insel in der Elbmündung

Von April bis Oktober
mit MS „Flipper“ ab Cuxhaven „Alte Liebe“

UNSER TIPP: Täglich selbstgebackene Kuchen in unserem Haus Seeblick!

← JETZT BUCHEN: www.cassen-eils.de

Anmeldung erforderlich; Änderungen vorbehalten

Veranstaltungstermine 2024 in Bremervörde und umzu

APRIL 2024

- **Mo., 01.04., 14-17 Uhr**
Trachtenmuseum im Loge-
huus, Heimathaus Logehuus,
Hesedorf
- **So., 07./21.04., 14-18 Uhr**
Öffnung Museum Hein Meyer
– Otto Tetjus Tügel Zuhause,
Bremervörde
- **So., 07./14./21./28.04.,
14-15 Uhr**
Geführte Entdeckertour,
Haus der Sinne, Natur- und
Erlebnispark Bremervörde,
- **Sa., 13.04., 20 Uhr**
KINO im VörderFilmTheater,
Ludwig-Harms-Haus, Bremer-
vörde
- **Sa., 20.04., 10-18 Uhr**
VÖRDEWORX im Gewerbering,
Hansestraße und Indust-
riestraße, Gewerbegebiet
Bremervörde, Neues Konzept:
Unternehmen präsentieren
sich gemeinsam
- **So., 28.04., 11-17 Uhr**
Frühjahrs-Ladenhütermarkt,
Innenstadt Bremervörde, Über
100 Aussteller, verkaufsoffen-
ner Sonntag

Mai 2024

- **Mo., 01.05., 14-17 Uhr**
Trachtenmuseum im Heima-
thaus Logehuus, Hesedorf,
Vorstellung der Brautkrone
und Hochzeitskränze
- **Mi., 01.05, ab 14.30 Uhr**
Maibaum aufstellen am Hei-
mathaus Logehuus, Hesedorf

- **Fr., 03.05 - Mo., 06.05,
ab 14 Uhr**
Bremervörder Frühjahrsmarkt,
am Montag mit Höhenfeuer-
werk um 22 Uhr
- **So., 05./19.05., 14-18 Uhr**
Öffnung Museum Hein Meyer
– Otto Tetjus Tügel Zuhause,
Bremervörde
- **So., 05./12./19./26.05,
14-15 Uhr**
Geführte Entdeckertour,
Haus der Sinne, Natur- und
Erlebnispark Bremervörde
- **Sa., 11.05, 20 Uhr**
KINO im VörderFilmTheater,
Ludwig-Harms-Haus, Bremer-
vörde, Lustige und anspruchs-
volle Kino-Filme
- **Do., 30.05., ab 18 Uhr**
VörderFeierAbend, SeeLoun-
ge am Vörder See, Bremervör-
de, Eintritt frei

Juni 2024

- **So., 02.06., 11-17 Uhr**
Kunsthändlermarkt rund
um das Logehuus, Heimat-
haus Logehuus, Hesedorf
- **So., 02.06, 14-17 Uhr**
Trachtenmuseum im Heima-
thaus Logehuus, Hesedorf,
Sonderausstellung zum
Thema Kaffeemühlen, Kaffee-
geschirr, Kannenwärmer und
Kaffeeröster
- **So., 02./16.06., 14-18 Uhr**
Öffnung Museum Hein Meyer
– Otto Tetjus Tügel Zuhause,
Bremervörde

- **So., 02./09./16./23./30.06,
14-15 Uhr**
Geführte Entdeckertour,
Haus der Sinne, Natur- und
Erlebnispark Bremervörde
- **Mi., 05.06, 19.30 Uhr**
Lions-Open-Air-Konzert, See-
bühne am Vörder See, Bremer-
vörde, Einlass ab 18.30 Uhr
- **So., 09.06., 8-18 Uhr**
2. Oste-Triathlon, Barther
Wiesen am Vörder See, Bre-
mervörde
- **Do., 27.06., ab 18 Uhr**
VörderFeierAbend, SeeLoun-
ge am Vörder See, Bremervör-
de, Eintritt frei

Juli 2024

- **Sa., 06.07., 19 Uhr**
Sommernacht am Vörder See
by TA-TÖFF
- **So., 07./21.07., 14-18 Uhr**
Öffnung Museum Hein Meyer
– Otto Tetjus Tügel Zuhause,
Bremervörde
- **So., 07./14./21./28.07.,
14-18 Uhr**
Geführte Entdeckertour,
Haus der Sinne, Natur- und
Erlebnispark Bremervörde
- **Sa., 20.07.**
Familienbad Delphino, Am
Lagerberg 36, Bremervörde
Mermaiding für Jedermann
- **Do., 25.07., ab 18 Uhr**
VörderFeierAbend, SeeLounge
am Vörder See, Bremervörde,
Eintritt frei

August 2024

- **So., 04./18.08., 14-18 Uhr**
Öffnung Museum Hein Meyer
– Otto Tetjus Tügel Zuhause,
Bremervörde
- **So., 04./11./18./25.08.,
14-18 Uhr**
Geführte Entdeckertour,
Haus der Sinne, Natur- und
Erlebnispark Bremervörde
- **Sa., 10.08., ab 16 Uhr**
TonTestFestival, Seebühne am
Vörder See, Bremervörde
- **So., 11.08., 14-17 Uhr**
Trachtenmuseum im Loge-
huus, Heimathaus Logehuus,
Hesedorf
- **So., 11.08., ab 15 Uhr**
Hesedorfer Hafenfest, Heimat-
haus Logehuus, Hesedorf
- **Fr., 30.08. - So., 01.09**
Mittelalterfest am Vörder
See, Gelände am Vörder See,
Bremervörde
- **Sa., 31.08.**
Großer Floh- und Trödelmarkt,
Unter den Linden am Bever-
wehr, Plönjeshausen

September 2024

- **So., 01./15.08., 14-18 Uhr**
Öffnung Museum Hein Meyer
– Otto Tetjus Tügel Zuhause,
Bremervörde
- **So., 08./15./22./29.09,
14-15 Uhr**
Geführte Entdeckertour,
Haus der Sinne, Natur- und
Erlebnispark Bremervörde

(Stand: 05.02.2024) - Änderungen vorbehalten - Nähere Infos, wie Eintrittspreise, Kosten, Teilnahmebedingungen, Reservierungen über den jeweiligen Veranstalter!

Sportbootführerscheine / Funkzeugnisse
Qualifizierte Ausbildung an der Oste
Theorie und Praxis intensiv im Verein erlernen

Bootsclub Elm/ Oste e.V.
An der Oste 20a
27432 Bremervörde-Elm



www.bc-elm.de
www.sbs53.de

Ansprechpartner:
Sven Jünke
Telefon: 01523 3732881
E-Mail: Schulung@SBS53.de

WENN PRINTMEDIEN, DANN >>> druckpartner hemmoor

>>> Briefpapier >>> Visitenkarten
>>> Flyer >>> Bücher
>>> Broschüren >>> Kalender u.v.m.

>>> 04771 3616 Wir beraten Sie gerne!

SinnesRauschen am Vörder See

Welt der Sinne: Führungen ganzjährig - **unser Tipp:**
Das „Haus der Sinne“! Entdecker-Touren für Jung und
Alt, jeden Sonntag (Apr.-Okt.) von 14.00 bis 15.00 Uhr.
Treffpunkt: „Haus der Sinne“, Feldstr. 35, Bremervörde.

Was gibt es noch?
Disc Golf, SkulpturenWiese, KneippMeile nach Sebastian
Kneipp, SeeLounge, Minigolf, NABU-Umweltpyramide,
Tretboot fahren auf dem Vörder See, Bewegungsparcours,
Apotheker- und Bauerngarten, Rosen- und Rhododendron-
garten, Spiellandschaften...

Info-Tel. 04761-987 150 | www.parkdersinne-brv.de



natur-erlebnispark
BREMERVÖRDE

Bremervörder Firmen starten VördeWorx



Foto: Ralf G. Poppe

Nach einem dreiviertel Jahr Planung und Vorbereitungen steht nun ein wirklich großes Programm, welches es so noch nicht in Bremervörde gegeben hat.

Die Bewohner der Ostestadt sollen nicht nur erreicht, sondern begeistert werden. Und wenn man das Programm zum Event liest, scheint das den Köpfen hinter VördeWorx gelungen zu sein. Die Beteiligung unter den Firmen ist riesig und auch so mancher Bremervörder hat sich bereits einen Platz auf dem Kunsthandwerker- oder Flohmarkt gesichert. Es wird bunt, gesellig und fröhlich im Gewerbering und der Industriestraße. Gemütlich chillen oder zur Livemusik vor der Bühne abrocken; wo lokale Größen wie Espinosa und Fred Mosby ebenso erwartet werden

wie Künstler Marno Howald, die Waterkant Bluesband, the Educator und Inga Wehnert.

Zudem winken nicht nur tolle Sonderangebote und offene Türen der Betriebe; eine schöne Zeit zu verbringen steht hier im Vordergrund. Da kann man sich gar nicht entscheiden, welches Highlight man zuerst besuchen soll. Sind es die Quadkinder, die Hüpfburgen oder der Kran mit seiner Gondel in 45 Metern Höhe? Auch ein Puppentheater und einen großen Sandspielplatz gibt es für die jüngeren Gäste. Cool ist es beim VördeWorx wie in den umliegenden Großstädten, wenn man die zahlreichen Foodtrucks mit ihren besonderen Leckereien besucht und dazu an einer der Cocktailbars zu Musik seinen Drink genießt. Oder sich die halsbrecherischen Stunts der Motorcrossfahrer ansieht.

Jeder findet hier seinen Lieblingsplatz zwischen all den Attraktionen, zu denen auch der Oldtimerclub geladen ist. Handwerksbetriebe aus Bremervörde stellen sich ebenso vor wie Einzelhändler und Dienstleister. Und es lohnt sich immer, auch einen Blick in die Gebäude zu werfen. Sonst verpasst man eine Begegnung mit der Schnee-Eule oder die Möglichkeit, von der Fotografin ein Familienfoto im wunderschönen Oldtimer als Andenken an diesen Tag schießen zu lassen.

Damit auch keiner den Überblick verliert, haben die Organisatoren auch an einen Übersichtsplan gedacht, auf dem alle wichtigen Punkte eingetragen sind. Der Flyer liegt jetzt schon in Geschäften zur Mitnahme aus, sodass sich ein Besuch von VördeWorx toll planen lässt. Außerdem steht er unter

www.lackierer-bremervoerde.de/v%C3%B6rdeworx2024/ zum Download bereit.

Wer noch mehr über die einzelnen Aussteller, Attraktionen und Highlights wissen möchte, kann sich auf Instagram unter [@voerdeworx](https://www.instagram.com/voerdeworx) informieren.

Dankbar ist das Team hinter VördeWorx für all die Unterstützung aus verschiedenen Bereichen der Stadt. Denn neben all der Euphorie ist es auch ein hartes Stück Arbeit, die halbe Stadt zusammenzubringen und so ein unglaubliches Event zu realisieren. Das gute Wetter ist nun bestellt, damit man am **Samstag, 20. April, von 10-18 Uhr** erleben kann, wie vielfältig Bremervörde ist und sich wünscht, dieser Tag möge lange andauern und im nächsten Jahr eine Wiederholung finden.

Altbausanierung oder Neubau?
Wir beraten Sie gerne!

Gewerbering 3 • 27432 Bremervörde
info@seemann-fenster.de • www.seemann-fenster.de

04761.9263850

SEEMANN
GmbH & Co. KG

FENSTER HAUSTÜREN
ZIMMERTÜREN
ROLLLÄDEN
INSEKTENSCHUTZ
VERGLASUNGEN
MARKISEN
SICHERHEITSBESCHLÄGE
ÜBERDACHUNGEN
REPARATUREN

U L E X

Schnäpse

Spirituosen werden seit mehr als 225 Jahren durch unsere Familie produziert und im Handel & Gastronomie vertrieben. Seit 2019 brennen wir auch unseren eigenen Whisky. All diese Köstlichkeiten kannst Du direkt bei uns im Schnapsladen in Neuhaus/Oste probieren & kaufen. Oder ONLINE unter www.ullex.de



NEUHAUS/OSTE

04752-841031



Foto: Tonn

Unsere Trachten sind alles Originale und die Haare der Figuren sind Echthaar“, betont Hans-Wilhelm Peper. Jede einzelne Tracht ist ein Stück Geschichte sprichwörtlich „zum Anfassen nah“.

Über Jahre hinweg haben die ehemalige Trachtenwartin Hertha Wirthwein, Tanzgruppenleiterin Karin Borgardt, Trachtenwart Hans-Wilhelm Peper sowie engagierte Mitglieder und Freunde des Vereins sehenswerte Exponate aus dem Vörder Land und regionale Schätze zusammengetragen. „Viele Trachten wurden auch gespendet“, so der Trachtenwart. 2019 wurde das Erste Regionale Trachtenmuseum im vereinseigenen Heimathaus, dem „Logehuus“, eröffnet. Damit konnten endlich elf Originaltrachten aus Bremervörde, Elm, Selsingen und Hesedorf auf Figuren gezeigt werden. Hinzu kommen viele historische Trachtenteile aus Minstedt, Sandbostel, Tarmstedt, Heeslingen, Mulsam, Bavern und der Bremer Gegend. Allein aus Hesedorf konnten sechs vollständige Trachten „gerettet“ werden. Von der Sonntagstracht, Festtags-

tracht, Trauertracht oder der Tracht zum Kirchgang bis zur Arbeitstracht – sie alle können im Museum bestaunt werden.

Im Einzelnen bestand die Frauentracht aus einer schwarzen Bluse, einem schwarzen Rock, einer farbigen Schürze und einer geblühten Haube, für besondere Anlässe mit Schmuck, Spitzen, Schleifenbändern und einem „Bentschen“ versehen. Eine Männertracht von 1880 vervollständigt das Figurenensemble. Die Ausstattung der Herren war weniger vielseitig. Praktisch musste sie sein. Das Hemd war immer das gleiche, nur die Ärmel und der Kragen wurden dann und wann ausgewechselt, um ein blütenreines Hemd vorzugaukeln. So sind sie, die Männer ...

Die Farben der Trachten spiegeln die Farben der Umgebung wieder: Schwarz oder Braun wie das Moor im späten Herbst, Rot wie der Klatschmohn an den Wegrainen im Frühsommer, Lila wie die blühende Heide im hohen Sommer, Grün wie die Wiesen und Wälder im Frühjahr, Weiß wie Kirschbäume in voller Blüte oder auch der Schnee im tiefen Winter.

Tradition hört niemals auf

Im regionalen Trachtenmuseum im **Hesedorfer Heimathaus** gibt es wahre Schätze zu bestaunen

Das besondere Merkmal einer Tracht liegt in der Trachtenhaube. So kann das Museum gut 40 verschiedene Trachtenhauben sein. Eigen nennen. Ein Augenmerk wird zurzeit auf eine Brautkrone gelegt, die in Eigenleistung hergestellt und finanziell vom Landschaftsverband Stade mit Mitteln des Landes Niedersachsen gefördert wird. Das Museum auf einer Fläche von 120 Quadratmetern

bietet zudem Platz für drei Webstühle, Spinnräder, eine Puppen-Sammlung, viele Kaffeemühlen und historische Möbel. Geöffnet ist das Trachtenmuseum zu besonderen Anlässen wie den Kunsthandwerkermärkten im Juni und Oktober, 1. Mai, am Tag des offenen Denkmals und nach vorheriger Absprache (**Tel. 04761/5128, Peper**). www.heimatverein-hesedorf.de/museum

Veranstaltungskalender 2024

Veranstaltungen im Trachtenmuseum:

- **01.04., 14-17 Uhr:** Sonderausstellung „Wir lassen die Puppen tanzen“ mit historischen Puppen
- **01.05., 14-17 Uhr:** Vorstellung der Brautkrone und Hochzeitskränze und Hochzeitsbildern aus der „guten alten Zeit“.
- **02.06., 14-17 Uhr:** Sonderausstellung zum Thema Kaffeemühlen, Kaffeegeschirr, Kannenwärmer und Kaffeeröster
- **11.08., 14-17 Uhr:** Sonderausstellung zum Thema „Ein Hesedorfer auf der Gorch Fock, 1934“
- **08.09., 14-17 Uhr:** Einblick in das Hesedorfer Dorfarchiv und in die Arbeit des Dorfchronisten
- **06.10., 14-17 Uhr:** Neuzugänge an Trachten

Veranstaltungen im Hesedorfer Heimatverein:

- **22.03.:** 9. Hesedorfer Hümpelgrölen
- **01.04.:** Trachtenmuseum
- **01.05.:** Maibaum aufstellen
- **02.06.:** Kunsthandwerkermarkt
- **11.08.:** Hafenfest
- **08.09.:** Tag des offenen Denkmals
- **06.10.:** Kunsthandwerkermarkt mit Erntedank

Hunger- MarC 5

Am Markt 5 * Cadenberge * Tel. 04777-8008888 * Email: info@Hunger-MarC5.de

**Reisebüro - Toto Lotto - Postagentur/DHL Paket
Bücher - Schul- & Zeichenbedarf - Tabakwaren**

Aktuelle Bestseller im Laden vorrätig!

Romane - Krimis - Kochbücher - Kinderbücher -
Gesundheitsratgeber - auch aus der Region u.v.m.



**Schnuppern Sie
doch mal!**

Wir bestellen Ihnen bis 17:15 Uhr jedes Wunschbuch
und die Bestellung ist am nächsten Tag von Di.-Sa.
ab 9:00 Uhr bei uns im Laden abholbereit!

Hunger- Buch + Papier

Rathausplatz 19 * Hemmoor * Tel. 04771-3047 * Email: info@Hunger-MarC5.de

TRACHTENMUSEUM IN HESEDORF BEI BREMERVÖRDE

Im Heimathaus „Logehuus“ befindet sich das Trachtenmuseum mit seinen historischen Original-Trachten aus dem Vörder Land. Ob Lamstedt, Bremervörde oder Selsingen, die Trachten zeigen die Vielfalt in unserer Region. Webstühle, Spinnräder und viele kleine Kostbarkeiten ergänzen das Angebot.

Veranstaltungen des Hesedorfer Heimatvereins finden Sie unter www.heimatverein-hesedorf.de



Gut schlafen, Schlemmen und das Osteland entdecken

Das **Oste-Hotel***Superior Bremervörde** erstrahlt in neuem Glanz

Nach intensiven Renovierungsarbeiten erwarten den Gast stilvolle Veränderungen, die den Aufenthalt im Oste-Hotel***S unvergesslich machen. Mit einer „Frischzellenkur“ wurde das Oste-Hotel komplett auf Vordermann gebracht, um die gestiegenen Ansprüche in Bezug auf Technologie, Nachhaltigkeit, Design und Innenausstattung zu berücksichtigen.

Die 41 Zimmer/74 Betten wurden mit einer komplett neuen Ausstattung nicht nur aufgefrischt, sondern auch mit den neuesten Annehmlichkeiten wie großen Fernsehern usw. ausgestattet, um die Übernachtung so angenehm wie nur möglich zu gestalten. Drei Jahre zuvor wurden bereits die Bäder erneuert.

Doch nicht nur die Zimmer erhielten eine komplett neue Ausstattung, auch die Flure, das Restaurant und der große

Festsaal wurden einer Verjüngungskur unterworfen. Die Teppiche wichen einem modernen Fußbodenbelag.

Bei den Umbauarbeiten stand die Erhaltung und behutsame Modernisierung des ganz spezifischen Oste-Hotel-Looks im Fokus, während gleichzeitig kreativer Gestaltungsreichtum in ein zeitgemäßes Design überführt wurde. Farben und Formen wurden sorgfältig abgestimmt, um eine harmonische Gesamtkomposition zu erschaffen.

„Das Hotel ist aus dem Dornröschenschlaf erwacht“

Gezielte Lichtführung unterstreicht die durch das Tageslicht entstehenden zauberhaften Lichtstimmungen, die das Ambiente des Saals und des Restaurants auf dezente Weise betonen und eine elegante und festliche Atmosphäre schaffen.

Die neue, vom Zeitgeist inspirierte Lounge-Bar, ein Blickfang auf dem Weg zum Saal, lässt die Cocktailtradition wiederaufleben.

Was die Gastronomie betrifft, hat sich das Restaurant kreativ regional geprägte Küche mit saisonalen Gerichten auf die Fahnen geschrieben. Am Oster-Sonntag wird es von 11:30 bis 14:00 Uhr ein großes Familien-Oster-Büffet geben.

Möglich ist ein kompletter Saalbetrieb in modernem Ambiente: Ob Tagungen, Seminare, Ball, Hochzeit, Geburtstagsparty, Kulturveranstaltungen oder Vereinstreffen. Bis zu 160 Menschen können Platz finden. Ob in großem oder kleinem Kreis – für alles wird Raum geboten. Denn der helle, lichtdurchflutete Raum ist abtrennbar. Auf der Trennwand prangen historische Ostemotive wie die Schwebefähre in dezentem Grau. Vergangenheit und Zukunft finden hier zusammen.

Für ausreichende Parkmöglichkeit ist außerdem gesorgt.

Auch auf Biker, Radler und Wanderer warten Tourenangebote. Manche Gäste kommen sogar aus Dänemark, um die Oste mit ihren 145 Kilometern Länge zu erkunden. Der Oste-Radweg ermöglicht eine Reise von der Quelle bis zur Mündung in die Elbe. Entlang der Deutschen Fährstraße Bremervörde-Kiel ballen sich auf rund 250 Kilometern über 50 faszinierende Gewässerquerungen, darunter die Schwebefähre in Osten. Das Oste-Hotel***S ist auch der beste Ausgangspunkt, um etwa bei einer Gästeführung etwas über die Geschichte Bremervördes zu erfahren.

Fachkräfte im Hotel- und Gastgewerbe (Köche), Minijobber sowie NEUE Auszubildende für die Gastronomie dürfen im Oste-Hotel***S gerne ihre Karriere starten. Bewerbungen gerne unter **04761-8760** oder per **E-Mail: koenig@ostehotel.de**.



Hochzeiten/Geburtstage, Tagungen/Seminare
Gruppenprogramme und andere Veranstaltungen

Feste feiern

Reservierungen: Oste-Hotel · Tel. (047 61) 87 60
Neue Straße 125 · 27432 Bremervörde · www.oste-hotel.de

- ★ 41 Zimmer/75 Betten, alle neu renoviert (Traumhaft schlafen: Lattoflex),
- ★ Seminar- und Veranstaltungsräume bis 160 Personen,
- ★ Terrasse an der Oste, Kegelbahn, Sauna, W-Lan,
- ★ Erlebnisprogramme für Einzelne, Vereine, Kegelclubs oder Busgruppen z.B. beim Flachlandwandern auf den Nordpfaden oder doch lieber eine Kanutour, überregional radeln oder mit dem Motorrad biken?

Buchen Sie jetzt! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



WWW.FACHMARKT-KRETHE.DE

WIR MACHEN JEDEN HEIMWERKER GLÜCKLICH!

EISENWAREN
LACKE & LASUREN **FARBEN**
BERUFSBEKLEIDUNG
MALERBEDARF ARBEITSHANDSCHUHE
SICHERHEITSSCHUHE **WERKZEUGE**

Stader Straße 1 · 21781 Cadenberge · Tel. (04777) 238 · info@fachmarkt-krethe.de



Seit 30 Jahren Feinwerkmechaniker- Können von Meisterhand

Sascha Schlüter von der
„Fahrradhalle Schlüter“ bringt auch
Nähmaschinen wieder zum Laufen

Seit 30 Jahren besteht die „Fahrradhalle Schlüter“ unter meiner Leitung“, sagt Inhaber Sascha Schlüter, der mit dem Geschäft sein Hobby zum Beruf gemacht hat, voller Stolz. In der Bergstraße in Cadenberge, direkt neben dem damaligen „Suba-Center“, nahm die Geschichte der Fahrradhalle ihren Anfang.

„Mein Vater, Walter Schlüter, hat damals die Schmiede Hans Wilkens, der auch Landmaschinen reparierte, in der Bergstraße übernommen und dort 1982 eine Fahrradhalle errichtet. 1991 wurde der heutige Standort an der Gewerbestraße 2 bezogen. Seit 1999 führt sein Sohn Sascha das Familienunternehmen „Fahrradhalle Schlüter“ in der zweiten Gene-

ration. Seine Stärke ist eine Top-Beratung und exzellenter Service. Eine ganze Ära von Fahrrädern habe er miterlebt. E-Räder, die immer mehr im Kommen seien, habe man am Anfang aus normalen Fahrrädern noch selbst gebaut, erinnert sich Sascha Schlüter, der in seiner Freizeit der Cart-Leidenschaft frönt.

Ein rettender Engel für Fans von Nadel und Faden

Seit acht Jahren ist der Meisterbetrieb von Feinwerkmechaniker-Meister Sascha Schlüter auch ein starker Partner in Sachen Nähmaschinen-Reparatur. Lässt die Nähmaschine einen im Stich, steht man vor der Frage: Lohnt sich eine Re-

paratur? Sascha Schlüter von der „Fahrradhalle Schlüter“ in Cadenberge weiß dann, was zu tun ist. „Die meisten Maschinen bekommen wir wieder hin“, sagt der gelernte Feinwerkmechanikermeister. „In dieser Region bin ich der einzige Fachmann, der sich noch damit auskennt.“

Viele Nähmaschinen sind schon Jahrzehnte im Einsatz und haben gute Dienste geleistet. Doch was ist, wenn die Maschine die Stiche nicht mehr sauber setzt oder stehen bleibt? Ob sich die Reparatur lohnt, hängt vom Einzelfall ab. Muss die Maschine lediglich ausgiebig gereinigt und richtig eingestellt werden, ist das Gerät möglicherweise schon zu einem geringen Preis wieder einsatzbereit. Ist der Motor kaputt, kann die Reparatur schon

einiges kosten, sofern das Ersatzteil noch erhältlich ist.

Doch nicht immer ist tatsächlich ein defektes Teil der Grund dafür, dass die Maschine nicht mehr läuft. Manchmal liegt die Ursache auf der Hand: Die gewählte Einstellung passt nicht zum Stoff, der Faden wurde falsch eingefädelt oder die Nadel falsch eingesetzt. Sascha Schlüter bringt schnell Licht ins Dunkel – und den Faden wieder in Bewegung. Damit Sascha Schlüter die Ursache für den Ausfall der Maschine schnell finden kann, ist es ratsam, den Faden eingefädelt zu lassen, wenn man die Maschine in die Werkstatt bringt. So lässt sich am besten überprüfen, an welcher Stelle es hakt, um einen Kostenvoranschlag machen zu können.

» Wir folieren Ihren Kleintransporter

PRINTMEDEN & WERBETECHNIK
druckpartner hemmoor | Tel. 04771 3616
mail@druckpartner-hemmoor.de

» Kfz- u. Glasdekorfolierung u.v.m.
» Banner » Schilder » Aufkleber

**Große Rad-Auswahl
und Nähmaschinenreparatur**

Meisterbetrieb Sascha Schlüter
in Cadenberge Tel. 04777 932053

Fahrradhalle Schlüter | Gewerbestraße 2 | 21781 Cadenberge

Mehr vom Rad 
**FAHRRADHALLE
SCHLÜER**

www.fahrradhalle-schluer.de

OSTELAND
magazin

Redaktion:
Joachim Tonn
Tel. 0160-99754589
info@tonndesign.de

Anzeigen:
Alfred Skarneck
Tel. (04751) 901 153
skarneck@nez.de

**Ihr kompetenter Partner
für Elektro- und Solarstromanlagen
sowie Haus- und Gebäudetechnik**

Sandmeyer
Elektro- & Gebäudetechnik

- ▶ PV-Freiflächenanlagen
- ▶ Energiespeicher
- ▶ Ladesäulen
- ▶ Elektroinstallationen
- ▶ Photovoltaikanlagen
- ▶ Wartung & Service

Lassen Sie sich kostenlos beraten!

Sandmeyer GmbH Elektro- & Gebäudetechnik · 21781 Cadenberge · Tel.: 04777-800 120
www.cux-solar.de · www.elektro-sandmeyer.de



Bunte Vielfalt ist Programm

Der **Taubenhof – Gut Cadenberge** bringt Menschen zusammen

Ob bei Regen oder Sonnenschein – der Taubenhof ist ein zauberhafter Platz zum Erholen, Entspannen, Genießen und für schöne Begegnungen. Den Gästen steht jederzeit ein liebevoll angelegter großer Garten, ab und zu mit kostenlosem Froschkonzert, und mit vielen Sitzgelegenheiten zur Verfügung.

Kino und Kultur im Gutscafé

„Die Kinoabende mit internationalen Kinofilmen in bester Programmkinotradition haben im letzten Jahr immer ihr Publikum gehabt“, erzählt Inhaber Reinhard Rühl. „Die Filme sind handverlesen.“

Live-Veranstaltungen mit nationalen und internationalen Künstlerinnen und Künstlern sowie Lesungen sind bereits fester Bestandteil des Programms in diesem Jahr. Am Freitag, 26. April 2024, um 19.30 Uhr serviert Markus Rahaus Küstenkrimis aus dem Cuxland, Gänsehaut inklusive.

Autorin Christiane Franke hält ihre Zuhörer am Freitag, 25. Oktober 2024, ebenfalls um 19.30 Uhr im Bann. Sie sorgt mit ihrem neusten Roman für spannende Unterhaltung. All dies lässt sich bei einem guten Glas Wein und kleinen Leckereien in angenehmer Atmosphäre genießen.

Im letzten Jahr sind Spieleabende sehr gut gelaufen. „Zweimal haben wir sie durchgeführt“, berichtet Inhaberin Andrea Rühl. „Kristin Scheele fungierte als Moderatorin. Sie ist sehr Spiele-affin und kann die Spiele wunderbar erklären.“ Zirka 35 Personen haben sich an den Abenden beteiligt. Das Tolle sei die breite Palette der Gäste gewesen – von sieben Jahren bis über 70 Jahre. Der Spaß hat sie alle vereint und der Wunsch kam auf: „Macht das doch bitte öfter.“ Ob Brettspiele, Kartenspiele oder Würfelspiele; die Auswahl ist „alles querbeet“. Besondere Spiele-Favoriten dürfen gern mitgebracht und mit anderen geteilt werden. In diesem Jahr soll der Spieleabend alle zwei Monate über die Bühne gehen.

Im Mai ist der nächste geplant. Das genaue Datum wird auf der Homepage noch mitgeteilt.

Herbst-Kunsthandwerkermarkt

Auch die Märkte waren im letzten Jahr recht gut besucht. Die Aussteller waren am Ende des Marktes sehr zufrieden. Bereits fest stehen die Termine für den beliebten Herbst-Kunsthandwerkermarkt am 12. und 13. Oktober 2024 von 11 bis 17 Uhr mit ausgesuchten Ausstellern. Diese bringen teils ihre Fans aus ganz Deutschland mit.

Der Hotelbetrieb lief das letzte Jahr sehr gut. Alles ist barrierefrei. Bei der Wohngemeinschaft Taubenhof 50+ stecke man noch in der Bewerbungsphase, so der Hausherr, gebürtiger Hesse.

Verführerische Torten

An Altbewährtem wird festgehalten: In einem der schönsten Cafés der Region werden

selbst gebackene Kuchen und Torten mit saisonalen und natürlichen Zutaten serviert. Der Hausherr schwört auf die Cappuccino-Torte. Leckere Kaffee- und Teespezialitäten oder die süchtig machende italienische Trinkschokolade machen den Genuss perfekt.

Das Gutscafé bietet im Innenbereich Platz für 50 Personen – und das in der außergewöhnlichen Atmosphäre eines 275 Jahre alten Gebäudes. Bei schönem Wetter stehen den Gästen eine sonnige Terrasse und ein weitläufiger Garten zur Verfügung.

Liebe zum Detail

Das Café wurde 2009 in der komplett restaurierten Reetdach-Scheune mit viel Liebe zum Detail und mit Respekt vor der historischen Substanz eingerichtet. Alle Bereiche sind barrierefrei für gehbehinderte Menschen und Rollstuhlfahrer*innen konzipiert. Für Hochzeiten, Geburtstage, Empfänge und andere Veranstaltungen bis 40 Personen wird fast jeder Wunsch erfüllt.

TAUBENHOF

Hotel, Café und vieles mehr in Cadenberge



Hausgemachte Kuchen und Torten, Tee-, Kaffee- und Kakaospezialitäten, abwechslungsreiches Kulturprogramm, Kunsthandwerker-Märkte. Infos und Termine: www.taubenhof-cadenberge.de/Veranstaltungen
Geöffnet: Samstag + Sonntag, 14 - 18 Uhr

Taubenhof - Gut Cadenberge

Andrea und Reinhard Rühl | 21781 Cadenberge | Graf-Bremer-Straße 33
taubenhof@ruehls.info | 0151 68162106 | www.taubenhof-cadenberge.de

Ostewerft Geversdorf

Ferien am Fluss – Erholung pur auf der alten Werft hoch über der Oste

Herzlich willkommen auf der Ostewerft Geversdorf!

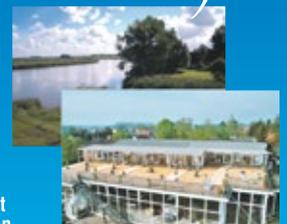
Sie suchen Ruhe und Entspannung?

Direkt am Wasser mit viel Raum und Flair?

Dann kommen Sie zu uns!

Genießen Sie den Blick über die Flusslandschaft auf den Terrassen einer unserer lichtdurchfluteten Wohnungen im mediterranen Stil.

Die alte Werft im neuen Stil



Andrea Buchbinder
Tel. (04752) 1360
www.ostewerft.com



Mit allen Sinnen

Metz gibt 85 Monate Garantie für das Jubiläumsgerät Metz CUBUS edition.

Mit dem streng limitierten Sondermodell Metz CUBUS edition in 43 Zoll feiert Metz sein 85-jähriges Firmenjubiläum. Der Ingenieur und Rundfunk-Pionier Paul Metz war es, der am 28. November 1938 in Fürth mit einem Rundfunkwerk den Grundstein für eine unternehmerische Erfolgsgeschichte „Made in Germany“ legte.

Anlässlich des Jubiläums gibt das Unternehmen auf jedes Gerät der CUBUS-Edition nicht 24 Monate, sondern 85 Monate und damit ganze sieben Jahre Garantie. Das ist der Oberhammer! Wenn das Gerät innerhalb von 85 Monaten kaputt geht, wird es kostenlos repariert. Ausgenommen ist der Bildschirm (24 Monate Garantie), so Firmeninhaber Matthias Holl.

Jubiläumsgerät Metz CUBUS edition

„Metz hat genau das, was unsere Kunden wollen: Ein gutes Bild. Einen guten Ton. Und eine einfache Bedienung. Und genau das bietet Metz“, sagt der Radio- und Fernsehfachhändler Matthias Holl in Cadenberge. Metz sei seit vielen Jahrzehnten bei den Fachhändlern immer wieder Fachhandelsmarke Nummer 1, schwärmt er. Die Gründe liegen auf der Hand: Ein absolut zuverlässiger Service vonseiten des Herstellers und die Produktqualität ist absolut Spitze. „Metz ist europaweit einer der wenigen Hersteller, der noch Lautsprecher einbaut, die nach vorne abstrahlen“, so der Radio- und Fernsehtechnikermeister.

Ein Direct LED-Display in UHD-Auflösung sorgt für bemerkenswert scharfe Bilder und leuchtende Farben. Über einen Twin-Multi-Tuner und zwei CI+ Schnittstellen ist er für den Free- und Pay-TV-Empfang bestens gerüstet. Für glasklare Höhen und satte Bässe sorgt ein gekapseltes 2-Wege-System mit Bassreflex-Kanal in MetzSoundPro-Technologie,

das den Ton über sechs nach vorne gerichtete Konzertlautsprecher zum Leben erweckt. Eine umfangreiche Schnittstellen-Ausstattung sowie WLAN und Bluetooth machen ihn zum vielseitigen Alleskönner. Darüber hinaus unterstützt das Gerät USB-Recording und bietet damit komfortable Timeshift- und Aufzeichnungsfunktionen. Alle Metz-Fernseher haben ei-

nen hochwertigen Drehfuß für einen soliden Stand. Dieser ist beim Jubiläumsgerät aus gebürstetem Aluminium. Ein weiteres Highlight bei Matthias Holl sind die OLED-Fernseher, ebenfalls von Metz. Sie haben alle keinen LCD-Bildschirm, sondern einen OLED-Bildschirm, der eine unvergleichlich tolle Bildqualität, „wie die Wirklichkeit“ liefert.

VERLÄSSLICHKEIT SEIT 85 JAHREN.



Wir feiern Jubiläum: Mit der Metz 85-Monate-Garantie auf das limitierte Sondermodell CUBUS edition.



*Gemäß Metz CUBUS edition Garantiebestimmungen. Panelschäden sind von der Garantieverlängerung ausgenommen. Für das Panel beträgt die Garantiezeit 24 Monate. Die Garantiebestimmungen finden Sie unter www.metz-ce.de/fernseher/cubus-edition/garantiebestimmungen

Ihr Metz Fachhändler berät Sie gerne ausführlich:

SP:Holl
ServicePartner

Langenstr. 5 · 21781 Cadenberge
Telefon 0477 7/ 93 12 61



Genauso war es einmal ...

Das **Heimatmuseum Geversdorf** lässt Erinnerungen wach werden.

Letztes Jahr waren zwei Kinder hier. Da war ich ganz erstaunt. Unsere Eltern interessieren sich nicht dafür, aber wir, sagten sie“, erzählt Monika Haller, 2. Vorsitzende des Vereins. „Die Lütte war 9 und er 13 oder 14 Jahre alt. Die haben sich alles angeguckt und sagten: Wir kommen mal wieder. Denen haben wir leckeren Kuchen spendiert.“

Im Heimatmuseum Geversdorf können die Besucher die Gerätschaften, Werkzeuge, Kuriositäten und alltäglichen Dinge aus früheren Zeiten erleben. Dabei gibt es viele Kostbarkeiten zu entdecken. Überaus sehenswert ist die alte Schusterwerkstatt von Carl Butt aus Westersode mit musealem Charakter.

„Schuster“ leitet sich aus dem Althochdeutschen ab, wo er „Sutari“ hieß. Dieses Wort kommt aus dem Lateinischen, „sutor“, was Ledernäher bedeutet. In der liebevoll eingerichteten Schuhmacherwerkstatt, eine Dauerleihgabe des Heimatvereins Hemmoor, kann man die Fertigung und Reparatur von Schuhen sowie die

dazu notwendige Hand- und Maschinenarbeit nachvollziehen.

An der Wand hängen Beiß-, Zwick- und Faltenzangen, ein Paar Leisten und eine Batterie unterschiedlicher Ahlen. Die Lederstücke in Tierhautform fühlen sich unterschiedlich an, es gibt ganz feines Material für Opas alte Lederschlappen, aber auch robustes, wie es für die derben Schaftstiefel der Bauern verwendet wurde, die draußen auf den Äckern aushalten mussten.

Im ehemaligen Rathaus mit angrenzendem Galeriehaus werden Kultur und Geschichte zum Leben erweckt. Den Grundstock zu diesem zauberhaften Museum legte der ehemalige Gemeindedirektor, Ortsheimatpfleger und Chronist Heinz Behrens. Anhand zahlreicher Exponate spiegelt sich die Entwicklung des kleinen Ortes wieder. Eine Sammlung alter Chroniken und heimatlicher Literatur kann im Lesesaal in Augenschein genommen werden.

„Seit 1998 bin ich hier tätig“, sagt der 1. Vorsitzende des Hei-

matmuseums, Leiter des Museums und Heimatpfleger Günter Lunden. Das Archiv gehe bis in das 17. Jahrhundert zurück, erzählt er stolz. „Der Schützenverein ist 1632 gegründet worden. Es ist der Älteste in der Gegend; nur Freiburg ist etwas älter“, sagt der zweimalige Geversdorfer Schützenkönig.

„Wir haben ein Museum, in dem wir alles haben, was für die Nachwelt wichtig ist. Für mich ist es der Ansporn, das alles für unsere Nachkommen zu erhalten“, beschreibt Monika Haller, die auch in der Dorfgemeinschaft als Pressewartin aktiv ist, ihre Intention, sich für das Museum einzusetzen.

„Bilder aus Geversdorf und Cadenberge“ exklusiv

Eine imposante Ausstellung mit 200 noch nie gesehenen Fotos aus der Zeit von 1920 und älter über das Leben und Miteinander in Cadenberge und Geversdorf gibt es vom 8.9 bis 31.10.2024 im Galeriehaus des Heimatmuseums zu bewundern. Das Bilderwerk wurde im letzten Jahr anlässlich der Feierlichkeiten zum 875-jährigen Bestehen von Cadenberge im Rathaus gezeigt.

Auch der Kunst wird im Geversdorfer Heimatmuseum Raum gegeben. Neben vielen anderen

Ausstellungen werden auch die Geschichten und Fotografien von Marcel Kruse vom 14.7 (Eröffnungsfeier mit Kaffee und Kuchen) bis 25.8.2024 zu sehen sein. „Der Kuchen wird von Bewohnerinnen des Dorfes, die Vereinsmitglieder sind, gebacken. Bei herrlichem Wetter sitzen wir draußen“, so Monika Haller.

Monika Haller arbeitet von April bis Oktober als Brückenwärtin auf der Geversdorfer Klappbrücke („dienstags bin ich ab April immer da“). „Das ist mein Urlaubstag“, lacht sie. Das ist die einzige Brücke, die noch privat geführt wird – von der Firma Lühmann in Cuxhaven. Die Firma wurde in Geversdorf gegründet und sie hat die Fähre noch bis 1988 betrieben“, steuert sie noch ein bisschen Lokalkolorit bei.

Schöne alte Zeit!

So war es und kommt nie wieder. „Geversdorf hatte mal 18 Kneipen, das war das ‚Dorfgeschehen‘. Heute fehlen uns diese Geselligkeit und das Zusammenkommen“, bedauert Monika Haller.

Von **März bis Oktober** ist das **Museum jeden Donnerstag von 14 bis 17 Uhr** geöffnet. Das **Galeriehaus** kann während der laufenden Ausstellungen **sonntags von 14 bis 17 Uhr** besucht werden.

Heimatmuseum Geversdorf, 21781 Cadenberge, Hauptstraße 3 - 5

Im ehemaligen Rathaus unserer kleinen Gemeinde ist das Heimatmuseum, verbunden mit einem heimatkundlichen Archiv in dem sich Unterlagen, die bis weit in das 17. Jahrhundert zurückreichen, untergebracht. Im Haus 3 finden jährlich mehrere Ausstellungen statt. Ausstellungswillige können sich hier zu gerne bei uns anmelden!

www.heimatmuseum-geversdorf.de · Tel. 04752-327 od. 7000



Treffen, schnacken, Kaffee trinken.

Historische **Hatecke-Werfthallen** sollen zum Begegnungsort werden

Werftbesitzer Rainer Hatecke erzählt: „1861 legte Berthold Hermann

Hatecke mit Gründung der Werft den Grundstein für ein Familienunternehmen, das nunmehr in der 5. Generation besteht. Nach mehreren Generationswechseln entstand eine weitere Werft mit zwei Hallen auf der anderen Seite des Hafens Richtung Elbe, auch in Familienbesitz. Die Werften liefen parallel. Drüben wurde Fischkutterbau betrieben, ab und zu wurden ein paar Jachten gebaut. Es war aber nie Konkurrenz“, sagt Rainer Hatecke, der die Werft schon seit mehreren Jahren als zusätzliches Winterlager nutzt. Als die Werft zum Verkauf stand, übernahm er sie kurzerhand, der Familie und der

Tradition wegen und um das schöne Gelände nicht Investoren zu überlassen.

Entgegen der anfänglichen Skepsis seiner Frau war es doch die richtige Entscheidung, denn schnell war auch sie begeistert von dem Projekt, eine langgehegte Idee zu verwirklichen. Hier sollte ein Begegnungsort für Menschen aus dem Dorf eingerichtet werden, die morgens mal zum Hafen gehen und dort bei einem netten Schnack eine Tasse Kaffee genießen wollen. „Jetzt wird erst mal ‚klar Schiff‘ gemacht.“ Der Treffpunkt solle ganz einfach und rustikal sein und viel Werftatmosphäre erhalten. Zudem werde in der Halle eine kleine Museumswerkstatt entstehen, zwei, drei Holzboote könnten dort restauriert werden, so Hateckes Plan.

Riesengroßes Hafenfest mit viel Lokalkolorit

Am Samstag, 25. Mai, wird das gesamte Hafengebiet Freiburgs von Jubel, Trubel und Heiterkeit erfüllt sein. 50 Aussteller und Buden werden das Fest bunt gestalten. Ein jüngst zugezogener Pastor aus Jever wird von seiner „Balkonkanzel“ aus die Sonntagspredigt halten. Schmucke alte Schiffe werden im Hafen zu Gast sein. Darunter auch der nachgebaute historische Pfahl-Ewer „Oderik von Oederquart“, der in diesem Jahr seinen 10-jährigen Geburtstag feiert. „Diese Schiffe sind im 16./17. Jahrhundert auf der Elbe geschippert und haben von hier aus Kehdingen nach dem großen Brand Steine nach Hamburg transportiert. In

Finkenwerder wurde mit diesen Schiffen gefischt und die Blankeneser tragen den Pfahl-Ewer in ihrem Wappen“, weiß der Werftbesitzer zu berichten.

10-jähriges Jubiläum

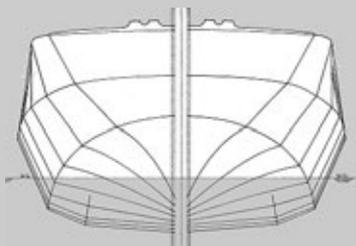
Mehrere Feiern sind beim Hafenfest zusammengefasst: Das 10-jährige Jubiläum des Vereins zum Erhalt der Börteboote (der Verein wurde Pfingsten vor 10 Jahren gegründet), 10 Jahre Pfahl-Ewer „Oderik von Oederquart“ und der Stapellauf der Vereins-Crew. Ein weiterer Glanzpunkt wird die große Abschlussveranstaltung der „Kulturwochen Kehdingen“ auf dem Werftgelände sein. Lassen Sie sich diesen bunten Strauß von Festivitäten mit viel Lokalkolorit nicht entgehen.

Bootswerft Hatecke

gegr. 1861 in Freiburg/Elbe

Seit über 163 Jahren
Bootswerft Hatecke

Inh. Rainer Hatecke
Am Bassin 1
21729 Freiburg/Elbe
www.bootswerft-hatecke.de
Tel. (04779) 291 oder (04770) 327, Mobil 0171-745 3891



OSTELAND
magazin

Beilage der Niederelbe-Zeitung,
Bremervörder Zeitung, Kehdinger
Teil vom Stader Tageblatt und Auslage
in allen Tourist-Infos im Osteland.

TIERARZT HEMMOOR

Dr. Berit Kemper



Stader Straße 104
21745 Hemmoor

Telefon 04771 580 340
Fax 04771 580 341

info@tierarzt-hemmoor.de
www.tierarzt-hemmoor.de

Mo | Di | Do 9.00 - 11.00 Uhr
offene Sprechstunde

Mo | Mi | Do | Fr 16.30 - 18.30 Uhr
offene Sprechstunde

Mo | Mi | Do | Fr 15.30 - 16.30 Uhr
Terminsprechstunde

der helgoländer
www.der-helgoländer.de

... erreicht jeden Monat
2.800 Helgoland-Fans.

Anzeigenverkauf: Alfred Skarneck, Tel. (04751) 90 1153
E-Mail: skarneck@nez.de • www.cnv-medien.de

Sonnenuntergänge, guter Groove und Gaumenkitzel

„Seefahrer – Musik- und Kreativhotel“
in Osten weckt die Feierlust



Foto: Marco Schaller

Der „Seefahrer“ wurde gehörig umgekrempelt: Alle Räume bekommen ein neues Gesicht für die Übernachtung in individuell gestalteten Zimmern wie Romantik- und Bauernstube. Und der Konzertraum erstrahlt in neuem Glanz. Beste Aussichten für tolle Konzerte mit internationalen Künstlern.

Die Konzert- und Open-Air-Events 2024 bieten etwas für jeden Geschmack: Die kulturelle Bandbreite reicht von Jazz bis Rock und vielen Singer/Songwritern. Lesungen, Kunstausstellungen und Kreativangebote wie Malen und Nä-

hen lernen und Yoga für Ältere ergänzen das Angebot. Neu ist die Ü50-Party mit Snacks von damals. Neu ist auch die Reihe „Dinner im Seefahrer“ mit Essen vom heißen Stein oder Nordfriesisches Mehlbüdel-Essen. Am Karfreitag lockt ein spezielles Fischmenü, Ostersonntag gibt's frisch gebackene Windbeutel, Waffeln und Torten, Ostermontag ein reichhaltiges Frühstücksbüffet. „Wir freuen uns über neue Gäste“, blicken Maike Thamsen und Klaus Eisner nach vorn. „Wer wissen will, was ansteht, sollte per E-Mail an Seefahrer-Osten@web.de den Newsletter abonnieren.“

Genuss für die Ohren:

Die Konzert- und Open-Air-Events 2024:

- **Sa. 20.04. 20 Uhr Konzert: Cyperski.**
Der Saitenzauberer mit Musik zwischen Jazz, Blues, Rock, Country und Fusion.
- **Di. 30.04. 18 Uhr Ü50 – Die Tanz-in-den-Mai-Party für die Generation 50+.**
Mit Musik von Elvis bis Abba, Beatles bis BeeGees und Snacks von damals... Unbedingt anmelden!
- **So. 12.05. 15 Uhr Muttertagskonzert: Dave Goodman (CAN).** Virtuoser Gitarrist und Sänger mit einfühlsamen Balladen oder Kick-Ass-Rock'n'Roll.

Pfingsten im Seefahrer:

- **Sa. 18.05. Open Air 19 Uhr Konzert: Ido Spak Trio.**
Israelischer Pianist mit Triobesetzung (Kontrabass, Schlagzeug). Jazz-Fusion.
- **So. 19.05., 15 Uhr und Mo. 20.05. 14 Uhr Konzert: Marie's Wedding (GB, Schottland).** Scottish and Irish Folk mit schottischer Sängerin.
- **Sa. 25.05. Strandbar 19 Uhr: Emerald Edge.**
Progressive Metal aus Düsseldorf, Einflüsse von Marillion, Dream Theater und Metallica.
- **Sa. 01.06. Strandbar 19 Uhr: James Kirby, (GB, Wales).**
Preisgekrönter Singer/Songwriter vermischt Rock, Pop, Blues und Indie-Rock.
- **Sa. 15.06. 19 Uhr und So. 16.06. 15 Uhr**
Biergartenkonzert: Miss Muso Akustik-Pop mit ausdrucksstarker Stimme und Gitarre.
- **Beach-Party: Sa. 22.06. 17 Uhr, mit Optical Disaster,**
Coverrock. 100% Party und Stimmungsgarantie!
Klassiker und aktuelle Hits. Eintritt: VVK 15,-€, AK 20,-€.
- **Sa. 20.07. 19 Uhr und So. 21.07. 15 Uhr: Simon Kempston (GB, Schottland).**
Einer der besten Singer/Songwriter Schottlands und brillanter Fingerstyle-Gitarrist.
- **Beach-Party: Sa. 10.08. 17 Uhr, mit Mense & The Pocket Rockets.** Rock'n'Roll und Rockabilly,
Eintritt: VVK 15,-€, AK 20,-€

Weitere Konzert- und Eventtermine im Internet und auf Anfrage! Wenn nicht anders angegeben, sind alle Konzerte auf Hut bzw. mit 10,-€ Eintritt!



Direkt am Oste-Radweg und der Deutschen Fährstraße, nur 3 km von der Schwebefähre



Das Osteland von seiner schönsten Seite...



Mit
idylischem
Biergarten
und
gemütlicher
Strandbar
- direkt am Wasser!



**Übernachtungen in individuell gestalteten Zimmern.
Abonnieren Sie doch unseren Newsletter.**

**Achthöfener Deich 10 | 21756 Osten
Tel.: 04771-6419936 | www.Seefahrer-Hotel.de**

OSTELANDmagazin: regional und heimatverbunden

Wollweich, kratzfrei und nachhaltig

„Matina Stüven by OsteDesign“

überrascht mit Mode aus hochwertiger Merinowolle

An die 50 Farbvarianten des feinen Merinowollstoffs türmen sich in den Regalen im hinteren Bereich der Boutique von Matina Stüven neben den vielen anderen bunten Stoffen aller Art, die dort als Meterware verarbeitet oder verkauft werden. Hier entwirft und näht sie ihre Mode. „Sehr gerne verwende ich Schurwolle vom Merinoschaf, eines der hochwertigsten Materialien mit vielen positiven Eigenschaften. Merinowolle reguliert die Körpertemperatur, ist atmungsaktiv, antibakteriell und wunderbar weich auf der Haut“, schwärmt Inhaberin Matina Stüven.

An die 50 Farbvarianten des feinen Merinowollstoffs türmen sich in den Regalen im hinteren Bereich der Boutique von Matina Stüven neben den vielen anderen bunten Stoffen aller Art, die dort als Meterware verarbeitet oder verkauft werden. Hier entwirft und näht sie ihre Mode. „Sehr gerne verwende ich Schurwolle vom Merinoschaf, eines der hochwertigsten Materialien mit vielen positiven Eigenschaften. Merinowolle reguliert die Körpertemperatur, ist atmungsaktiv, antibakteriell

und wunderbar weich auf der Haut“, schwärmt Inhaberin Matina Stüven.

Ein richtiger Hingucker sind die selbst entworfenen Pullover. Es sind Muster zum Anprobieren da, sodass jeder Größe Rechnung getragen werden kann. „Meine Pullover gibt es in verschiedenen Schnitten“, erklärt Matina und ergänzt, „das Entscheidende ist die persönliche Beratung. Denn jede Kundin hat ihren eigenen Stil und ich berate gern, welcher Schnitt am besten dazu passt.“ Man kann die Merinopullover einzeln bekommen oder in Kombination mit anderen Kleidungsstücken, was die ganze Sache noch toppt.

„Schön ist das rundherum. Sprich: Poncho, Mütze, Schal, Stulpen und Rock. Sie kompletieren das Ensemble und machen eine Einheit daraus. Ein Farbmix ist natürlich auch möglich. „Bei mir bekommt jeder die Farben, die ihm oder ihr stehen“, lacht Matina, „die Auswahl ist ja groß genug.“ Die Pullover sind so gut wie selbstreinigend. „Lieber einmal mehr lüften, als sie zu reinigen“, empfiehlt sie. In Kürze gibt es die ersten Pullover auch für Herren. Matina strahlt: „Wir sind dankbar über

den großen Zuspruch, den wir erfahren dürfen. Ich freue mich sehr darüber, wie gut unser Geschäft angenommen wird“, so die gebürtige Oberndorferin, die mit ihrer Boutique „im Herzen des Ostelandes“ jetzt ins sechste Jahr startet. Die Pullover und das passende Ensemble gibt es auch im Online-Shop zu sehen – und zu kaufen. Die Merinostoffe sind natürlich auch als Meterware erhältlich.

Neue eigene Kollektion von Matina Stüven

Auf ihrer Internet-Seite von „Ostedesign on tour“ sind auch die aktuellen Ausstellungen im Jahr 2024 aufgeführt. Dort kann man der Mode und ihrer Schöpferin hautnah begegnen. Matina Stüven freut sich aber ebenso über einen Besuch in ihrem Geschäft in der **Hauptstraße 54 in Hemmoor**



Foto: Marie Moje



persönlich • kompetent • individuell

seit 216 Jahren



EINHORN-APOTHEKE OSTEN

Dr. Edda Renelt
Lange Straße 18
21756 Osten
Tel. 04771 2275

www.einhorn-apotheke-osten.de

» Wir folieren Ihren Kleintransporter

» Kfz.- u. Glasdekorfolierung u.v.m.

» Banner » Schilder » Aufkleber

WERBETECHNIK druckpartner hemmoor » 04771 3616 Wir beraten Sie gerne!



Faire Mode - made by me
Upcycling von Herzensstücken
Große Auswahl an Stoffen als Meterware
Ausgesuchte Accessoires

Matina Stüven • Hauptstr. 54 • 21745 Hemmoor
0176-924 263 80 • info@ostedesign.de

Öffnungszeiten: Di-Do 10-18 Uhr oder nach Vereinbarung

ONLINE-SHOP: WWW.OSTEDESIGN.DE

Bei uns ist immer etwas los

Veranstaltungen in der
Samtgemeinde Hemmoor



Foto: Bernd Otten Photographie

In der Samtgemeinde Hemmoor mit ihren drei Orten Hechthausen, Osten und Hemmoor finden das ganze Jahr über Veranstaltungen statt. Freuen Sie sich auf Konzerte, Feste, Märkte, Lesungen, Open Airs und vieles mehr.

Ob der Fährmart in Osten, kulturelle Veranstaltungen auf

der Schwebefähre, dem technischen Kulturdenkmal im Osteland, oder die historischen Kostümführungen des Ostener Ortsheimatpflegers. Unsere Kulturvereine, Geschichts- und Heimatvereine sowie viele weitere Organisationen laden Sie zu Festen, Lesungen, Konzerten und Open-Air-Veranstaltungen verschiedenster Genres ein.

Wer sich sportlich betätigen möchte, ist bei den wöchentlichen Radtouren des Hemmoorer Radsportvereins herzlich willkommen. Zum Jahresende präsentieren Hobbykünstler ihre Produkte auf Kunsthandwerkmärkten, auf dem Hechthausener Advents- und dem Hemmoorer Weihnachtsmarkt. Stöbern Sie in unserem Veranstaltungskalender unter

www.tourismus-hemmoor.de und planen Sie Ihre nächsten Ausflüge in die Samtgemeinde Hemmoor.

Kleiner Tipp: Auf der Internetseite gibt es noch viel mehr Interessantes und Wissenswertes über unsere Region zu entdecken! Wir wünschen Ihnen viel Freude und eine schöne Zeit bei uns!

Samtgemeinde Hemmoor und das Osteland

Mit atemberaubenden Marschlandschaften, Mooren, Wäldern und Geesthügeln, überraschen das Osteland und die Samtgemeinde Hemmoor durch ihre Vielfalt und sind ein Naturerlebnis der besonderen Art.

Hier trifft ländliche Ruhe und Gemütlichkeit auf Abenteuer und Spaß: Die perfekte Abwechslung vom Alltag – für Naturliebhaber und Entspannungssuchende ebenso wie für Wassersportler und Aktivurlauber!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Christina Lein und Manuela Witt

©Foto Bernd Otten

Bahnhofsweg 4, 21745 Hemmoor, Tel. 04771 686 9768, tourismus@hemmoor.de
www.tourismus-hemmoor.de



Redaktion: Joachim Tonn | 0160-99754589 | info@tonndesign.de

Anzeigen: Alfred Skarneck | 04751 901 153 | skarneck@nez.de



Viel mehr als ein Sattel!

Mobiler Sattelservice – Anpassungen vor Ort!

SCHLESWIG-HOLSTEIN · NIEDERSACHSEN · HAMBURG · BREMEN
Weitere auf Anfrage!

Markenunabhängige Beratung

Anpassungen und Verkauf unter Berücksichtigung von Exterieur und der Biomechanik von Pferd und Reiter

Weit über 100 Sättel von ausgewählten TOP-Marken

S4HH Sattelservice & Vertrieb

Nicole Baumgarten

21709 Burweg · Phone: +49 (0)170 / 4 87 01 12

info@sattelservice-baumgarten.de

www.sattelservice-baumgarten.de oder www.s4hh.de

» Printmedien » ALL YOU NEED
druckpartner hemmoor Stader Straße 53 | 21745 Hemmoor 04771 3616
GRAFIK | DRUCK | WERBETECHNIK mail@druckpartner-hemmoor.de



Foto: Tonn

Ran an die Paddel!

Zu Besuch bei
Krista und Gerhard Reibe,
Hechthausen,
an der Mühle „Caroline“

Ob im Kanadier/Kanu oder im Kajak, beim Kanufahren ist man dem Wasser so nah wie sonst kaum in einem Boot. Das Erlebnis in der freien Natur gibt es gratis obendrein, wie z.B. das Kreischen der Enten, wenn sie schnatternd gegen die Störung schimpfen und erobert auffliegen, oder auch Fische das Boot „verfolgen“.

Goldgelb überzieht die Sonne die Baumwipfel. Runterkommen vom Stress des Alltags. Die Wahrnehmung verändert sich, die Sinne kommen zur Ruhe, werden aber geschärft für das Wesentliche. Zug um Zug paddelt man durch die Natur. Nach jeder Biegung des Flusses eröffnet sich ein neuer Blick. Mal ist es eine Pappelreihe, mal Schafe, mal Kühe auf

dem Deich, mal eine alte Mühle oder die Schwebefähre.

Direkt an der Oste, an der Windmühle „Caroline“ in Hechthausen, befindet sich der Kanu- und Kajakverleih von Krista und Gerhard Reibe. Wer paddeln möchte, braucht keinen Führerschein. Allerdings sollte eine Einweisung durch einen Experten nicht fehlen. „Jeder Kanute bekommt hier eine aktuelle Gezeitenübersicht mit allen Anlegern und Hinweise, wohin man mit der Tide fahren kann – Zielorte mit Anleger und die Schifffahrtsregeln“, so die Kenner des Ostestromes. „Wie man mit dem Boot und der Strömung umgeht und auch das Anlegen gegen die Strömung wird vorher kurz geübt.“ Jeder Wassersportler sollte eigentlich schwimmen können – Nichtschwimmer und Kinder

müssen eine Schwimmweste tragen. Sollte man nicht alleine fahren, ist es wichtig zu wissen: Wer soll hinten sitzen und steuern? Wer ist der Steuermann?

„Der Kanadier/das Kanu ist ein offenes Boot mit mehreren Sitzen und wird mit Stechpaddel gefahren. Das Paddel wird rechts oder links eingesetzt – je nach Ansage des/der Steuermann/-frau. Der Kajak ist dagegen ein geschlossenes Boot mit Sitzluken und wird sitzend mit einem Doppelpaddel bewegt, welches wechselseitig eingetaucht wird.“

Mitte April geht bei uns die Saison los, sofern das Wetter gut ist. Im September machen wir Schluss“, umreißt Gerhard Reibe das Kanu-Vergnügen auf dem „Fluss der Flüsse“. Eine Abholung vom tatsächlichen

Anlandeort ist bei Bedarf möglich. Einfach anrufen und Gerhard Reibe kommt und nimmt Boot samt Besatzung auf und kutschert damit wieder zum Starthafen.

Auch Gruppen sind herzlich willkommen. Wir haben genügend Westen vorrätig, Paddel, waserdichte Tonnen und Kanus, darunter auch sechs Boote für vier Personen. Zu dritt im Vierer ist es aber am angenehmsten“, empfiehlt Gerhard Reibe. Vorab muss ein Termin, Anzahl der Boote usw. mit uns vereinbart werden. Auch ein Mittragen der Boote ist erforderlich. Und – ganz wichtig – die Kanuten dürfen Wasserflaschen (nix Alkohol) und den Sonnenschutz nicht vergessen.

Also nix wie ran an die Paddel, fertig los!

Schumacher's Fischdelikatessen
Wir räuchern täglich frisch regionalen Fisch
in traditionell gleichbleibender, erstklassiger Qualität.
Aale • Lachse • Forellen
Dazu gibt es unseren **Fischplatten-Service** für die ganze Familie.
Inh. Harald Zeeck • Itzwörderer Straße 9, 21730 Balje/Hörne
Tel. (04753) 8182 • E-Mail: Fisch.zeeck@gmail.com
Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr, Di.-Fr. 9-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr




krista reibe
boote • sport • freizeit
• bootsausrüstung
• kanuverleih
krista reibe • mühlenstraße 22 • 21755 hechthausen
tel. 0 47 74 - 8 11 • fax 0 47 74 - 18 67 • e-mail: krista.reibe@arcor.de

Plate's Osteblick
... da wo es schön ist!
Plate's Osteblick • Zum Hafen 21 • 21727 Gräpel • 04140/ 877 40
www.plates-osteblick.de info@plates-osteblick.de
Das Ausflugsziel für Naturfreunde, Wohnmobilisten, Radler, Angler...
Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine Reinigungskraft, eine Küchenhilfe und eine Kellnerin auf 538,00 € Basis-Teilzeit für die Sommermonate Vollzeit.
Telefonisch schriftlich oder Per E-Mail wir freuen uns auf Sie.

der helgoländer
www.der-helgoländer.de
E-Mail: Leserservice@cuxonline.de
www.cnv-medien.de
Jahres-Abo 29,40 €
Bestellen Sie ein kostenloses Probeexemplar.
Leserservice: Claudia Buck,
Tel. (04721) 585 333



Foto: Tonn



Foto: Historischer Kornspeicher Freiburg

Für eine perfekte Törn-Planung:

Der **Oste-Hafenführer 2023 – 2025** kennt den Fluss wie kaum ein anderer

Skipper Eybe Schön-teich aus Hemmoor hat seit rund 20 Jahren sein Boot in Oberndorf liegen. Gleich gegenüber an der Fährpromenade liegt, fest vertäut, der „Ostekieler“. Auch er ist im Hafenführer erwähnt, den Bernd Brauer, „der zu der Wahnsinnstruppe gehörte, die seinerzeit die Hafenkassse ‚Bärbel‘ gekauft hat“, und Skipper Eybe Schön-teich gemeinsam realisiert haben.

Immer auf Oste-Kurs. Damit nichts aus dem Ruder läuft.

Das praktische Handbuch bietet einen topaktuellen Inhalt für Segler, Ruderer, Kanuten und Motorbootfahrer, die auf dem tideabhängigen Unterlauf der Oste ihrer Leidenschaft nachgehen wollen. Denn der Gezeiten-Fluss ist ein wirkliches Juwel, welches sich zu entdecken lohnt. „Zunächst mussten wir die Daten aus den ganzen Häfen zusammenbekommen“, erzählen die Macher des Hafenführers, allesamt seit Jahrzehnten mit dem Fluss vertraut.

So bietet die Broschüre in ihrer mittlerweile 7. Auflage topaktuelle Informationen für eine erlebnisreiche Erkundung der Oste, die man nur hier findet – gut getextet, gut fotografiert und mit praktischen Übersichtskarten. Auch Häfen, die mit der „Gelben Welle“ für einen besonders guten Standard (z.B. Gästeliegeplätze, Strom und Wasser am Steg, Duschen und Toiletten) ausgezeichnet wurden, sind schnell erkennbar. Zusätzlich bekommt man jede Menge Tipps, um die Umgebung erkunden zu können. In der Rubrik Geversdorf z.B. den Fahrradverleih in Cadenberge.

Hafenführer 2026-2028

Weitergehende Informationen erhalten Interessierte auf den Seiten der AG Osteland e.V., zu deren Mitgliedern auch das Redaktions-Team des Hafenführers gehört. Ein großes Dankeschön geht noch an die vielen engagierten Unterstützer, darunter auch Gerhard Reibe aus Hechthausen. „Den Hafenführer 2026 – 2028 müssen wir schon 2025 in Angriff nehmen“, schmunzelt Eybe Schön-teich.

Historischer Kornspeicher

Die Terminhighlights 2024 in **Freiburg an der Elbe**

April 2024

- **Samstag 06.04.** Konzert: Appeltown
- **Samstag 13.04.** Lesung Dietrich Alsdorf
- **Samstag 20.04.** Speicher kino: „Fallende Blätter“
- **Freitag 26.04.** Poetry Slam
- **Samstag 27.04.** Konzert: Jazz Lips

Mai 2024

- **Sonntag 05.05.** Lesung Dr. Rößler
- **Samstag 11.05.** Speicher kino: „
- **Montag 20.05.** Konzert: Be-Flügel

Juni 2024

- **Donnerstag 13.06.** Festival aufm Platz

Elbstraße 2
21729 Freiburg (Elbe)
Tel. : 04779-89944-74



Sonntagscafé

Jeden Sonn- und Feiertag ab
Ostersonntag, 13-17 Uhr
Kuchen · Torten · Eis

Travungen · Hochzeiten · Tagungen · Geburtstage: Fordern Sie Ihr individuelles Angebot an.



www.kornspeicher-freiburg.de

WENN WERBETECHNIK, DANN » druckpartner hemmoor
» Banner » Schilder » Aufkleber
» Kfz- u. Glasdekorfolierungen u.v.m. **» 04771 3616** Wir beraten Sie gerne!



Jürgen Gilles (Tierheilpraktiker), **Bärbel Mehr** (Spirituelle und psychologische Lebensberatung / Coaching, Reiki-Meisterin), **Ina Pinzel** (Ganzheitliche und alternative Lebens- und Gesundheitsberatung/Begleitung), **Monika Keller** (Qigong-Lehrerin), **Carmen Weverink** (Epigenetik-Coach und Darmimmun-Therapeutin). **Nicht anwesend: Marina Remstedt** (Klangschalenpraktikerin, Lebens- und Sterbeamma, Psychologische Beraterin).

Gesund bleiben und gesund werden

Das **Gesundheitsnetzwerk Kehdingen-Oste** zeigt Wege zu Gesundheit, Vitalität & Lebensfreude

Was verbirgt sich eigentlich hinter dem **Gesundheitsnetzwerk Kehdingen**? Die Mitglieder der neu formierten Lenkungsgruppe geben Antwort. Das Netzwerk ist eine aktive Gemeinschaft aus regionalen Anbietern, die sich im ganzheitlichen Ansatz mit den Themen rund um das körperliche, geistige und seelische Wohlbefinden beschäftigen. Dabei werden traditionelle und bewährte Methoden mit alternativen Ansätzen verbunden. „Unser Angebot stellt eine Alternative für den Erhalt der Gesundheit dar. Gesund bleiben und gesund werden ist das Ziel“, so die Lenkungsgruppe.

Zur Entstehung: 2013 hat sich das Gesundheitsnetzwerk in Freiburg/Elbe gegründet. Initiatoren waren Birte Riel (u.a. Mitglied im Berufsverband der Präventologen) und zwölf weitere Menschen. Die anfängliche Idee, ein Gesundheitsnetzwerk zu gründen, ging auf eine Studie von Studenten zurück. Hintergrund war, dass auch Touristen leicht und überschaubar auf das Gesundheitsangebot im Kehdinger Land zurückgreifen können.

Viele Wege führen in die Gesundheit

„Das Besondere am Gesundheitsnetzwerk Kehdingen-Oste ist, dass es das Netzwerk überhaupt gibt“, sagen die Lenkungsgruppenmitglieder stolz. Es setzt Impulse und hat den Zweck, den Menschen eine sehr breite Palette an Angeboten und Wegen zugänglich zu machen, um die Gesundheit zu erhalten und zu fördern.“ „Wir wollen ein Netzwerk, das sich untereinander tatsächlich vernetzt hat – sprich: sich kennt, gemeinsam auftritt, für die Gemeinschaft wirkt und am gleichen Strang zieht. Wir arbeiten zusammen, um den bestmöglichen Nutzen anbieten zu können“, betont Lenkungsgruppenmitglied Monika Keller.

Die Vielfalt der Angebote ist wichtig: „Jeder Mensch befindet sich in einer besonderen Resonanz. Deswegen sei es wichtig, ein breites Angebot bereitzustellen. Es gibt nicht für alle nur das eine Angebot. Das sei ja der Irrglaube der Schulmedizin, die sagt: Wir haben hier ein Mittel und das gilt für alle. Das stimmt aber nicht, weil die Frequenz bei jedem eine andere ist und es für je-

den ein passgenaues Angebot gibt.“

Den Weg gemeinsam gehen

„Wir geben nicht nur Tipps an Menschen, die Hilfe brauchen, sondern begleiten die Menschen auch, die zu uns kommen“, so die Intention der Lenkungsgruppe. „Hier finden sie adäquate Begleitung von Menschen, die fähig sind, sie zu begleiten. Bei uns hat jeder seinen Schwerpunkt. Netzwerken bedeutet auch, wenn jemand zu mir kommt, kann ich schnell entscheiden, wer ihn begleiten kann“, so Monika Keller.

Auf kollegialen Abenden tausche man sich aus. Ausschaltet werden solle dadurch auch Konkurrenzdenken. Man wolle sich als „erquickende“ und belebende Gemeinschaft erfahren. „Nicht nur für uns selber, sondern für den, der zu uns kommt. Die Menschen sollen mitnehmen, dass wir gemeinsam zum Wohle des

Gesundseins und der Gesundwerdung beitragen.“ Nachdem Monika Keller lange Zeit allein das Netzwerk koordiniert hat und alle praktischen Aufgaben, die Website, Themenabende und anderes mehr, in ihren Händen lagen, wurden jetzt eine Lenkungsgruppe aus sechs Mitgliedern gebildet und die Aufgaben neu verteilt: Monika Keller: Koordination, Website, Themenabende, Carmen Weverink: Newsletter, Ina Pinzel: Gesundheitsbeiträge, Bärbel Mehr: Betreuung neuer Mitglieder, Jürgen Gilles: Social Media, Marina Remstedt: Buchhaltung.

Übrigens: Das Fraunhofer-Institut wählte das Gesundheitsnetzwerk Kehdingen-Oste als eines von bundesweit 12 Gesundheitsnetzwerken als Best-Practice-Beispiel für funktionierende Dienstleistungsnetzwerke für eine Fallstudie zu den jeweiligen Geschäftsmodellen aus. „Wie gut, dass wir im Osteland füreinander da sind.“

Ganzheitlich ausgebildete Therapeuten & Berater

**GESUNDHEITS
NETZWERK**
Kehdingen-Oste



www.gesundheitsnetzwerk-kehdingen-oste.de

OSTELAND
magazin
Die Perle zwischen Elbe und Weser

Beilage der Niederelbe-Zeitung,
Bremervörder Zeitung, Kehdingen
Teil vom Stader Tageblatt und
Auslage in allen Tourist-Infos
im Osteland.



Das Kehdinger Land besticht mit maritimem Flair am breiten Elbstrom, der nahen Nordseeküste, der traumhaften Marsch- und Moorlandschaft, mit Naturschutzgebieten und der Elbinsel Krautsand mit kilometerlangem Sandstrand.

In diesem Jahr präsentiert sich Kehdingen besonders vielfältig. Vom 17.05. – 26.05. erwartet die Besucher die erste Kehdinger KulturFestWoche. In 10 Tagen zeigt Ihnen das Kehdinger Land, was es kulturell zu bieten

hat. Von der Eröffnungsfeier in der geschichtsträchtigen Festung Grauerort, Party in der zur Haifischbar umgebauten Kulturscheune, Pfingstfest mit Live Musik bis zum Abschluss der KulturFestWoche mit dem Hafenfest in Freiburg/Elbe, bereichern zahlreiche Veranstaltungen verschiedener Genres Ihren Kehdingenaufenthalt.

Aber auch im Jahresverlauf laden viele traditionelle Highlights in maritimer Atmosphäre oder besonderer Kulisse alter Baudenkmäler zu einem Besuch ein.

Hier sitzen Sie in der ersten Reihe!

Kehdinger Land –
aktive Tage mit Logenplatz
am Elbstrom und Kulturerlebnis

Erholung, Entspannung und Aktivität in der Natur kommen aber auch nicht zu kurz. Über 150 Kilometer ausgewiesene Tourenrouten laden zum entspannten Radeln in der flachen Landschaft ein. Ob Elberadweg mit tollen Ausblicken auf den Elbstrom oder durch unsere Moorlandschaft - für jede/n ist etwas dabei. Ausführliches Kartenmaterial gibt es in unseren Tourist-Infos. Wer einfach nur die Seele baumeln lassen will, genießt die weite Landschaft, Ortschaften mit liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern, maritimes Flair

in idyllischen kleinen Häfen. Oder relaxen Sie am Strand der Elbinsel Krautsand, genießen das Urlaubsgefühl und beobachten die kleinen Segelboote und großen Pötte auf ihrem Weg entlang des Elbstroms Richtung Hamburg oder in die große weite Welt. Also Termine vormerken und auf ins Kehdinger Land. Vielleicht geht es Ihnen wie so vielen Gästen: Sie kommen immer wieder!

Tourist-Info Kehdingen
www.tourismus-kehdingen.de
04770-831129 und
04143-912140

Veranstaltungen 2024

- **31.03.** Saisonöffnung im Kehdinger Küstenschiffahrtsmuseum
- **07.04.** 19. Blütenfest in Drochtersen
- **02.06. / 07.07. / 04.08.** Flohmärkte Krautsand an der Elbe
- **09.06.** Radler- und Skatertag
- **30.06.** Saisonöffnung Baljer Leuchtturm
- **07.07.** Sommerfest Heimathof Hüll
- **11.08.** Gartenmagie Natureum Niederelbe
- **17.08.** Lichterfest Kornspeicher Freiburg
- **06.10.** Apfeltag in Oederquart
- **12./13.10.** Drachenfest
- **12.10.-20.10.** Zugvogeltage/Wildganstage



Tourist-Info Kehdingen
Stader Straße 175
21737 Wischhafen
Telefon: 04770 - 831129

Drochterser Str. 39
21706 Drochtersen
Telefon: 04143 - 912140

info@tourismus-kehdingen.de · www.tourismus-kehdingen.de



Kehdinger Küstenschiffahrts- Museum



Mit dem Museum im alten Getreidespeicher, dem Traditionshafen und dem Küstenmotorschiff IRIS-JÖRG finden Sie in Wischhafen ein einmaliges Ensemble ländlicher Küstenschiffahrt.

Das Museum, es ist das einzige Museum für Küstenschiffahrt in Deutschland, zeigt mit Originalgegenständen, Modellen, Fotos und Nachbauten wie es früher in der Küstenschiffahrt zuging. Die Dauerausstellung wird ergänzt durch jährlich mindestens 4 Sonderausstellungen zu seefahrtsbezogenen Themen.



Geöffnet: von Ostern bis November
sonnabends, sonntags und an Feiertagen 10.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr
vom 1. Juni bis 30. September täglich geöffnet außer montags

Kehdinger Küstenschiffahrtsmuseum e.V.

Unterm Deich 7 · 21737 Wischhafen · Tel. 04753 842 111 · Fax 04753 842 184
E-Mail: info@kuestenschiffahrtsmuseum.de
Websites: www.kuestenschiffahrtsmuseum.de
www.iris-joerg.de



lesen – dabei gewesen.



Foto: Tonn



Das Leben lacht!

Tanja Buck und Florian Hinz-Woldmann sind auf Spurensuche im Osteland unterwegs

Beim „OsteTALK“, einem Tool des Medienformaten „OsteTV“ der Arbeitsgemeinschaft Osteland e.V., besucht der YouTuber und Stand-up-Comedian Florian Hinz-Woldmann Menschen im Osteland, die über ihre besonderen Projekte erzählen.

Florian, wie schaffst Du es, so locker auf Deine Interview-Partner zuzugehen? „Erstens glaube ich immer noch an das Gute im Menschen. Mein Geheimnis ist, mit einer Portion Humor, einem lauten und deutlichen ‚Moin‘ und einem Lächeln an die Geschichte ranzugehen.“ Nur

einmal bekam er eine Abfuhr, als ihn ein Mann im Urlaub in Bad Schandau in sächsisch gefärbtem ‚Sprech‘ anmurrte: „Sie kommen also aus Norddeutschland? Dafür reden Sie aber ganz schön viel!“ „Das war das härteste ‚Halt die Fresse‘, das ich je gehört hab“, lacht der gebürtige Stader. „Auf das Osteland bezogen, sage ich immer: ‚Das Land ist schroff, das Wetter auch und so ist auch der Humor‘.“

In der Schule sei er anfangs schüchtern gewesen, erinnert sich Florian. Einen Selbstbewusstseins-Schub habe er erst durch die Seefahrt – anfangs als Moses und dann den ganzen

Weg bis zum 1. Offizier – bekommen.

Zur Seefahrt habe ihn, sein Forschungsdrang getrieben, weil er ein Riesenfan von Star Trek sei, wo man ja auch immer in neue Gefilde vordringe. In einem Jahr habe er einmal die Welt umrundet, erzählt er stolz. Schwer beeindruckt habe ihn Gävle in Schweden. „Wir waren mit dem Dampfer da, als gerade Mittsommer-Fest war. Bei nächstens taghellem Himmel war die ganze Stadt in Aufruhr und drei Tage ‚Daddel-du‘ im Hafen. Eine andere Stadt, die ihn beeindruckt habe, war Ponte Noire im Kongo. Bei Landgängen konnte

er erleben, wie die Menschen dort ihr Leben meistern.

Oberndorf ist für mich das 1-A-Fischerdorf! Florians Lieblingsplatz, er wohnt derzeit in der Wingst, ist Oberndorf. „Weil meine Freundin und ich hier auf der ‚MS Mocambo‘ geheiratet haben und der Ort für mich der Inbegriff eines norddeutschen Fischerdorfes ist. Wenn man auf dem Platz vor der Kirche mit dem Kriegerdenkmal steht und durch das Schleusentor im Deich auf die Oste guckt, ist das Gefühl immer wieder überwältigend. Es ist nicht überkandidelt und künstlich, sondern ein natürliches Fleckchen Erde.“



In den OsteTV-Folgen macht sich Tanja Buck mit Kamera und Mikrophon auf die Suche durch das Osteland nach interessanten Menschen, Projekten und Initiativen zur Vorstellung auf dem neuen Kanal.

Ein Teil von Tanjas Familie kommt aus dem Schwarzwald. „Die sagen immer, das ist ja langweilig bei euch. Ich sage dann: Ganz im Gegenteil. Wenn ich hier 50 Meter gehe, kann ich mir den Sonnenaufgang oder -untergang angucken, ohne dass einem den Blick verstellt.“ Ein Energiebündel ist sie – Tanjas Lieblingsplatz an der Oste

ist ein kleiner Aussichtsturm in Klint, der sie an ein Baumhaus erinnere. Von hier aus könne man, den Blick über die Oste-schleife und die umliegenden Wassergebiete schweifen lassen. Stunden könne sie hier verbringen, verrät die IT-Managerin, die im Haupterwerb „als Schnittstelle zwischen den Programmierern und Endbenutzern arbeitet“.

Demnächst steht der Umzug nach Brobergen, wo die Landkreise Stade, Rotenburg und Cuxhaven an der Oste aufeinanderstoßen, an. Brobergen sei für sie Heimat, obwohl sie da noch nicht mal wohne. Ihr Mann sei dort geboren und aufgewachsen. Tanja engagiert sich im Vorstand des Fährvereins und besitzt das Patent als Fährfrau.

Große Ereignisse stehen an, berichtet sie: Am 10. und 11. August 2024 feiert die Fähre Brobergen ihren 100. Geburtstag mit einer spektakulären Jubiläumsfeier. „Am Sonntag haben wir viel Kinderprogramm mit Hüpfburgen, Ponyreiten und Kinderschminken und die Kleinen können ihr Fährpatent machen. Dazu müssen sie Ringe als Rettungsringe werfen und Papierschiffchen bauen, die dann mindestens 30 Sekunden über Wasser bleiben müssen.“

Wie Tanja zur Osteland AG gekommen ist? Nach dem Master-Abschluss wollte sie sich ehrenamtlich engagieren. Am „Tag der Oste“ habe sie der 1. Vorsitzende der AG Osteland gefragt, ob sie Lust hätte „Os-

teTV“ zu moderieren. Tanja musste nicht lange überlegen. Am OsteTV-Format reize sie besonders, die unterschiedlichsten Menschen kennenzulernen.

Es sei ein bisschen wie bei der „Sendung mit der Maus“, lacht sie. Eine Grundliebe zu den Menschen sei Voraussetzung, so die Moderatorin. Sie habe sich immer schon für Psychologie interessiert und für Fragen, wie Menschen ticken. „Je mehr ich mich damit befasst habe, umso spannender wurde es.“ Platt verstehen könne sie gut, „nur beim Sprechen bin ich eher unsicher und zurückhaltend“. Am wichtigsten sei es ihr aber, dass ihre Botschaft bei den Menschen am Fluss und allen, die das Osteland kennenlernen wollen, ankommt.

Nie wieder weg von hier!

Tanja Buck vom **Oste TV** ist mit allen Sinnen in das Osteland verliebt



Foto: Tonn

Sich verstanden fühlen

Kathrin und Andreas **Bornholt**
haben für jeden ein offenes Ohr

Es kommen tatsächlich viele Frauen zu mir“, sagt Kathrin Bornholt, die studierte Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin. Im Prinzip kommen alle Altersstufen. Ich biete derzeit Beratung und Coaching für Jugendliche und Erwachsene an. Gerne arbeite ich auch mit Eltern, die Erziehungsfragen haben. Wenn es um die Kinder geht, sollte man mit den Eltern arbeiten. Ich bin keine Therapeutin für Kinder, sondern gucke auf der Erwachsenenenebene, wenn etwas nicht läuft.

Die Eltern sind für ihre Beziehung zum Kind verantwortlich. Wenn es da irgendwo hakt, frage ich eher: Wie ist euer Alltag? Was möchte das Kind mit seinem Verhalten sagen? Wo ruckelt es? Was will damit ausgedrückt werden?“, erklärt Kathrin ihre Arbeit. Sie habe auch Jugendliche unter ihren KlientInnen. Kathrin möchte ganz individuell auf alle eingehen. „Bei mir kommt es aus so vielen Ecken, was ich in meine Arbeit einfließen lasse“, erzählt die dreifache Mutter. Alle Klienten bringen etwas anderes mit, darum geht es in ihrer Arbeit

– nicht nach „Schema F“. Die Systemische Sozialarbeit sei dabei neben anderen Methoden ein Teil des Ganzen. „Was mich und meine Arbeit ausmacht, ist das Einfühlen. Die Klienten kommen zu mir und meistens habe ich schon ein Gefühl, was hilfreich sein könnte“, so Kathrin. Alles Weitere entwickelt sich im Gespräch. Häufig passe das Gefühl dazu.

„Ich stelle Fragen. Für mich sind die Klienten die Experten. Ich maße mir nicht an, Hypothesen aufzustellen und bewerte nicht. Die Klienten werden so genommen, wie sie sind. Sie kommen mit irgendeinem Thema zu mir und haben einen Wunsch an mich. Mir ist es wichtig, sie in ihrem Anliegen so gut es geht zu unterstützen und es zu klären. Ich möchte, dass sich meine Klienten bei mir wohlfühlen.“ Die Berücksichtigung emotionaler Grundbedürfnisse spielt dabei für Kathrin ebenfalls eine wesentliche Rolle, wie das Bedürfnis nach Sicherheit und das Bedürfnis, angenommen zu werden, so wie man ist. Bedürfnisse, die das Menschsein mit sich bringt. „Mein Ziel ist es, Trauma-Therapeutin zu werden

und ich bin gerade dabei, mich auf die Prüfung zum psychotherapeutischen Heilpraktiker vorzubereiten. Es ist mir ein großes Herzensanliegen, in die Tiefe zu gehen, um auch Themen bis in die Kindheit hinein aufzulösen“, betont Kathrin. Vieles, was einen als Erwachsenen belastet, hat seine Ursache in der Kindheit.

Mal ist es nur ein Gespräch. Mal bedient sie sich des Systemischen Handwerks, der Skulpturarbeit und der Körperarbeit. „Ich gebe meinen Klienten ganz viel Raum. Meistens weiß die Person die Antwort selbst. Manchmal gehen wir durch das ‚Freispiel®‘ in das Problem. Freispiel®, Klopfen oder andere körperorientierte Methoden, Imaginationsübungen und Visualisierungstechniken – die Methoden sind vielfältig. Vieles ergibt sich aus der Situation. Es macht unglaublich viel Spaß ‚abzuspüren‘, welche Methode jetzt gerade die Richtige sein könnte, um weiterzukommen. Mir kommt immer sofort eine Idee in den Kopf, was hilfreich sein könnte“, erklärt Kathrin. Die „EFT-Klopftechnik“ wird ebenfalls von ihr angewendet. Dabei geht es darum, wieder in Verbindung mit sich und seinem Körper zu kommen, um dann auch stabiler wieder rausgehen zu können. Wenn jemand Hilfe braucht, kann Kathrin relativ frei und zeitnah arbeiten.

diesem Jahr möchte er wieder mit Wim-Hof-Workshops durchstarten. „Wir haben auch schon zusammengearbeitet, wenn jemand mit gesundheitlichen Fragen kam. Andreas hat ja das Wissen zu den emotionalen und psychischen Hintergründen von Erkrankungen. Dies hat er mir zur Verfügung gestellt und in der Beratung haben wir dann geschaut, was wir daraus machen. So kann man sich super ergänzen. Wir arbeiten beide Trauma-sensibel“, sagt Kathrin.

„Das Besondere an unserer Praxis ist, dass Andreas Gesundheits- und Ernährungsberatung macht und ich das Coaching, wo ich emotionale Themen bearbeite, und wir versuchen, Antworten auf emotionaler Ebene zu finden. Man kann bei mir individuell anfragen und die Themen vorgeben.“

Andreas plant, nebenher in der Freien Schule Oberndorf eine Schulband aufzubauen und Gitarrenunterricht zu geben. Sein großes Ziel ist, zusätzlich zu seinen jetzigen Angeboten ins Musiker-Coaching zu gehen. Burn-out-Prävention ist nicht nur in kreativen Berufen wichtig, weil ein Burn-out Körper und Psyche belastet. Bei Kathrin und Andreas Bornholt sind Sie in guten Händen. Zusätzlich zum bestehenden Angebot von Kathrin und Andreas werden die Praxisräume außerdem einmal wöchentlich von Dipl. Päd. Bernhard Schütte in seiner Eigenschaft als Senmotric-Faszientherapeut mitgenutzt.

Praxis Bornholt

Praxis für psychosoziale Beratung,
ganzheitliches Gesundheitscoaching, vegane Ernährung,
Meditation und die Wim Hof Methode

<p>Wir bieten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einzelberatung • Gruppenangebote • Workshops • Offene Kurse 	<p>Wir arbeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • individuell • ganzheitlich • körperorientiert • traumasensibel
--	---

Gemeinschaftspraxis Kathrin & Andreas Bornholt Bahnhofstraße 47, 21787 Oberndorf
praxis-bornholt.de info@praxis-bornholt.de 04772/2990277



Foto: Tonn

Welches Lachen gehört wem? Gleiche Stimme, gleicher Klang. Die Oberndorfer Tierheilpraktikerinnen, die Zwillinge Kati und Rike van der Weerd, betreuen Pferdehöfe und Tiere in unserer gesamten Region. In ihrer Kleintierpraxis im Windschatten des Deiches, direkt neben dem Elternhaus am Ahrensflucher Deich 14, helfen sie aber auch ebenso gerne ihren kleineren Patienten.

Kati und Rike vereint die Liebe zu allem Lebendigen. „Jedes Tier hat eine Seele, auch wenn es noch so winzig ist“, sind sie überzeugt. Ihre großen Patienten, in diesem Fall Pferde, besuchen sie immer gemeinsam. „Zu zweit sehen wir viel mehr, zu zweit sind wir noch besser. Man kann sich super austauschen und ergänzen.“ Vieles passiere nonverbal.

Zwei Leben für die Tiere

„Uns ist die Diagnostik wichtig, um die Ursache des Leidens herauszufinden. Mit der Behandlung allein ist es nicht getan. Man muss immer reflektieren, was der nächste Schritt sein könnte und auf welche Heilungsstrategie man setzen möchte. Krankheiten sind sehr komplex, ähnlich wie das Zwiebelprinzip. Irgendwann gab es mal eine Ursache“, erklärt Kati. Als erstes müsse man eine Anamnese erstellen, um danach das Behandlungsprogramm zu entwickeln. Bei Hunden z.

B., müsse man gezielt durch das Leben hindurch fragen, um die Spur aufzunehmen und einen roten Faden zu finden: Wo kommt der Welpen her, seit wann haben Sie ihn, gab es früher schon mal Auffälligkeiten? Gab es schon mal OPs oder andere Einschnitte wie Futterwechsel. Bei akuten Erkrankungen sieht es etwas anders aus, jedoch ist auch hier eine Anamnese wichtig. Bei Pferden ist es ähnlich, nicht immer ist die Ursache des Problems dort, wo es augenscheinlich liegt. Auch hier gucken wir nach der Ursache und versuchen, das auf unsere Art herauszufinden: Durch Fragen, durch Gucken, durch Fühlen. Kati und Rike sind immer im Einsatz. „Tiere kennen keinen Feiertag. Die Behandlung hört nicht auf, wenn der Besitzer die Praxis verlässt“, sagen sie.

„Wir haben keine Speisekarte der Therapiemöglichkeiten“

Die Arbeit am Lebewesen ist nichts, was man mal so eben macht. Die Sinne müssen wach sein. Sehen, Riechen, Hören und Fühlen ist wichtig – und das Zuhören. Der Besitzer ist schließlich der beste Freund des Tieres und weiß vieles über das Lebewesen, was die beiden Tierheilpraktikerinnen nicht wissen können. Jedes Detail kann dem Patienten helfen. „Wir haben keine Glaskugel.“ Offenheit ist den beiden wichtig. „Wir müssen unseren Kunden erklären, was wir machen können und was nicht.“ Ihren kleinen und großen Tier-

patienten nähern sie sich liebevoll und vorsichtig. Eingesetzte Therapien sind neben der Homöopathie unter anderem Bioresonanztherapie, Akupunktur, Busch- und Bachblütentherapie.

Das Zusammenspiel von Tierärzten und Heilpraktikern ist ihnen wichtig. Was der eine nicht weiß, weiß vielleicht der andere. Hauptsache, dem Tier kann geholfen werden. Die eine Therapie schließt die andere nicht aus. Wir selber therapieren nicht chiropraktisch oder osteopathisch, sondern arbeiten mit der Bioresonanztherapie. „Wir haben uns gefragt, was könnte unser System komplett machen. Was passt zu uns. Sowohl in der Diagnostik als auch in der Therapie. Und was tut dem Tier am wenigsten weh.“

Entschieden haben sie sich für die Bicom-Bioresonanz-Methode, eine wertvolle Ergänzung zur klassischen Homöopathie. Sie

dient der Lösung von energetischen Blockaden und der Wiederherstellung der körpereigenen Selbstheilungskräfte. Dies geschehe durch das Anstoßen zellulärer Verbindungen und sei ein sanftes, strahlungsfreies und wirkungsvolles Verfahren, das sich problemlos parallel zur Schulmedizin in die Praxis integrieren lässt, erläutern sie. Die Bioresonanzmethode lässt sich für jede Form der Erkrankung einsetzen und sie nutzen sie bei Pferd, Hund und Katze sowohl bei akuten als auch chronischen Erkrankungen.

Für Rike und Kati könnte es keinen schöneren Beruf geben, und das spürt man. „Wir geben unser Bestes, sind aber keine Wunderheiler! Jeder noch so kleine Schritt ist wichtig. Schon wenn Du es schaffst, dem Besitzer seinen Optimismus wiederzugeben, ist dem Tier geholfen. Alles Weitere übernehmen wir, und häufig mit Erfolg.“



Tierheilpraxis an der Oste
Kati & Rike van der Weerd (dipl. Tierheilpraktiker)
Ahrensflucher Deich 14, 21787 Oberndorf
Telefon (04772) 324 • 0171-3795612

Eingesetzte Therapien
Homöopathie-, Phytotherapie,
Akupunktur, Bachblüten-,
Magnetfeld-, Bioresonanztherapie



1000-Jahr-Feiern in der Börde Sittensen

Ausstellung und Veranstaltungen

Herzlich willkommen zu einem wahrlich historischen Anlass! Die Dörfer Hamersen, Groß und Klein Meckelsen, Sittensen, Tiste und Vierden begehen im Jahr 2024 ihr 1000-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund zeigt das Handwerkermuseum Sittensen in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein der Börde Sittensen e.V. vom 20. April bis 11. August 2024 die Ausstellung „Meilensteine – Sittensen im Wandel der Zeit“.

Wir möchten Sie mitnehmen auf eine fesselnde Reise durch die Jahrhunderte, um die bemerkenswerte Entwicklung unserer Heimat zu entdecken. Wir beschreiben und erklären die Datierung der Urkunde, ohne die es diese Jubiläen nicht gäbe, reisen zurück in die Frühgeschichte der Börde und präsentieren archäologische Funde unterschiedlicher Epochen. Tauchen Sie ein in die Herausforderungen und Erinnerungen

vergängerer Tage. Auch die vielfältige Vereinskultur und die Ansiedlung von Handel und Gewerbe werden veranschaulicht, ebenso wie der Einfluss der Kirche und die Entstehung von örtlichen Behörden. Zudem blicken wir auf die Schulgeschichte Sittensens von ihren Anfängen im 17. Jahrhundert bis heute. Gleichzeitig werfen wir einen Blick in die Zukunft, um die Visionen und Ziele festzuhalten, die uns als Gemeinschaft vereinen und auf die kommenden Jahrhunderte vorbereiten.

Lassen Sie uns gemeinsam die Vergangenheit feiern, die Gegenwart würdigen und die Zukunft mit Zuversicht und Entschlossenheit begrüßen. Wir wünschen Ihnen einen inspirierenden und unterhaltsamen Besuch unserer Ausstellung!

Weitere Informationen unter: www.heimatverein-sittensen.de oder im Touristikbüro unter Tel: **04282-93001650** oder Touristik@SG.Sittensen.de.

Kultur und Natur in der Börde Sittensen

Wanderweg im Tister Bauernmoor



Handwerkermuseum Sittensen



Infos und Tipps für Ausflüge gibt es beim: Touristikbüro der Börde Sittensen, Am Markt 11, 27419 Sittensen, Telefon (0 42 82) 93 00 16 50, www.sittensen.de



Moorig gutes Naturerlebnis

Mit der Moorbahn oder zu Fuß das **Tister Bauernmoor** erkunden.

Es ist unter Naturfreunden lange kein Geheimtipp mehr: das „Tister Bauernmoor“, nicht weit vom Quellgebiet der Oste entfernt. Zusammen mit dem „Ekelmoor“ wurde 2002 ein 1220 Hektar großes Naturschutzgebiet ausgewiesen. In diesem Hochmoor wurde jahrhundertlang bis 1999 Torf gegraben. Heute ist hier ein Natur- und Tierparadies entstanden, das im Elbe-Weser-Dreieck nahezu einmalig ist.

In den 1970er-Jahren erkannte man, dass die Torfmoore einen hohen ökologischen Wert. So hat der Landkreis Rotenburg/Wümme im Rahmen des Moorschutzprogramms mit staatlicher Hilfe nach und nach die Flächen erworben. Ab Ende der 1980er-Jahre begann man, das Moor wieder zu vernässen und so den ursprünglichen Lebensraum für die typischen Pflanzen und Tiere wiederherzustellen. Es wurden naturnahe Wanderwege geschaffen, die zu einem 6,50 m hohen Aussichtsturm führen. Im Moor wachsen wieder Torfmoose, Wollgräser und Heidearten. Auf den Wasserflächen leben tausende Wasservögel, Gänse, Enten und Kraniche. Auch Seeadler sind hier heimisch. Im Jahre 2001 wurde das Tister Bauernmoor zum EU-Vogelschutzgebiet erklärt.

Zum Abtransport des gestochebenen Torfes benutzte man früher

Pferdefuhrwerke, die mit Beginn des industriellen Abtorfens durch eine Torfbahn ersetzt wurden. Nach Beendigung des Torfabbaus hat sich der Verein „Moorbahn Burgsittensen e.V.“ gegründet mit dem Ziel, diese historische Moorbahn zu erhalten. Sie wird nun informative Fahrten in das Naturschutzgebiet genutzt. Die Entstehung des Moores, der Torfabbau, die Renaturierung sowie die Vielfalt der Pflanzen- und Tierwelt werden erklärt.

Die Moorbahn fährt an Samstagen, Sonn- und Feiertagen und kann für Sonder- oder Gruppenfahrten gebucht werden. Im Bahnhofsgebäude gibt es ein Café. Nicht nur die große Auswahl hausgemachter Kuchen und Torten ist sehr gefragt, auch das Frühstücksbuffet ist beliebt. Das Café kann ebenfalls gebucht werden. Der Verein bietet auch eine „virtuelle Moorbahnfahrt“ an. In einer ca. 80-minütigen Videovorführung fühlt sich der Zuschauer wie auf einer realen Moorbahnfahrt und lernt alles über das Tister Bauernmoor. Diese Vorführung kann bei Veranstaltungen durchgeführt werden.

Weitere Informationen unter www.moorbahn.de oder unter **04282911511 (Moorbahn)** und **04282911509 (Café)**. Fragen oder Mitteilungen auch an moorbahn.burgsittensen@gmail.com



Foto: Tonn

Eine Location wie aus dem Bilderbuch – die Alte Meierei.



Foto: Tonn

Immer einen Schritt voraus: Das engagierte Vorstands-Team.

Alles andere als Landeier

Landliebe, Landlust, Landfrauenmarkt Ihlienworth

Ina Richters, zuständig für die Pressearbeit, ist seit ca. sechs Jahren im Landfrauenmarkt aktiv. „In diesem Jahr, am 21. und 22. Juni 2024, feiern wir unser 30-jähriges Jubiläum mit einem „Jubiläumsmarkt“, freut sich die Neuenkirchnerin. „Im März war bereits die erste Veranstaltung, „Im Märzen der Bauer“, berichtet sie. Lustige Namen für tolle Veranstaltungen. Da rauchen bei uns immer die Köpfe! Die kommende Osterveranstaltung lautet „Ei, der daus!“

Auf Überraschungen darf man gespannt sein

Die Winterpause wurde für Erneuerungen genutzt: Die hintere Halle bekam einen neuen, widerstandsfähigen und pflegeleichten Fußboden. „Es laufen ja viele Füße darüber.“ Die Wände bekamen einen neuen Anstrich. „Es soll ja alles ein bisschen frisch sein“, so die gelernte Landwirtin. Zudem freut sich der Landfrauenmarkt über eine neue erste Vorsitzende: Gertrude Weinert.

Die saisonalen Höhepunkte des Jahres bestimmen die Themen des Landfrauenmarktes. Über viele Jahre dabei sind die Malerin Doris Schmidt und Seifen-Hedi sowie die Ölmühle und

der Olivenölstand mit Ölen aus Griechenland. Immer wieder überraschend sind der Einfallsreichtum und die Kreativität der Ausstellerinnen.

Ina Richters ist in einem ganz speziellen Feld anzutreffen. „Ich musste in Rente gehen und habe angefangen mit Nähen. Ich upcycle – Kleidung, die bereits da ist. Angefangen habe ich mit Schürzen aus Hemden“, lacht sie. „Immer am ersten Markt im Monat bin ich mit meinem Stand vor Ort.“ Ina Richters kann einen bunten Lebenslauf vorweisen. „Angefangen habe ich als Köchin, dann habe ich BWL studiert und habe Zwischenstation in der Landwirtschaft gemacht, um dann Bauzeichnerin zu werden.“

Eine feste Größe ist und bleibt das Landfrauencafé

Eine feste Größe ist und bleibt das Landfrauencafé. Es soll auch weiterhin in dieser Form betrieben werden. „Die Torten backen wir alle selbst. Da können wir noch gut Tortenbäckerrinnen gebrauchen“, wünscht sich Ina Richters. Auch Servicekräfte werden noch gesucht.

Besonders attraktiv ist die Terrasse, die bei schönem Wetter

mediterrane Gefühle aufkommen lässt. Überhaupt ist der Landfrauenmarkt ein Ort der

Begegnung. „Die Urlauber richten sich ihren Urlaub danach ein.“

LandfrauenMarkt

Ihlienworth, Alte Meierei

Markttag mit:

- bis zu 40 Anbietern
- regionaler (Bio-) Produktvielfalt
- handgefertigten Besonderheiten
- regionaler Milchproduktauswahl
- (veredelten) Gaumenköstlichkeiten
- betreuter Kinderecke
- selbstgebackenen Torten und Kuchen in unserem LandfrauenMarkt-Café

seit über 25 Jahren

Öffnungszeiten: In den Monaten März bis Dezember jedes zweite und vierte Wochenende im Monat. Freitag von 13 bis 18 Uhr, Sonnabend von 10 bis 16 Uhr; das LandfrauenMarkt-Café ist zu den Marktzeiten und den Sonntag nach den Markttagen von 13 bis 17 Uhr geöffnet!

www.landfrauenmarkt.de

Stoff Art

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 13.00, 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Christiane Pape

Reichenstr. 15, Otterndorf
 Telefon (04751) 999 3752
stoffartpape@yahoo.de
www.stoffart-pape.de

AUTO RIEPER

Mitsubishi- und Nissan-Vertragshändler
 Autohaus Rieper GmbH

Zum Schönenfelde 1 • 21775 Ihlienworth • ☎ (04755) 296

- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- Abschleppservice
- TÜV/AU-Abnahme
- Klimaanlage-Service

- Unfallschadenbeseitigung
- Reifendienst/Einlagerung
- Glasschadenbeseitigung

Ihr Traumauto finden Sie auch auf www.autohaus-rieper.de
 ... oder schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei!



„Liebstes Kind“ an gute Freunde übergeben.

Marlene und Bert Frisch gehen nach 10 Jahren von Bord der „Kombüse 53° Nord“.

Ein Jahrzehnt sind sie dabei: Bert und Marlene Frisch. Vier Jahre lang haben sie die Kombüse allein geleitet und blicken zurück auf eine erfüllte Zeit. Mit von Bord geht auch Claudia Möller-Lemke. Ihr Kind wissen sie in guten Händen. „Wir leben die Kombüse und sind so stolz darauf, dass wir für manche als ‚Oberndorfs Wohnzimmer‘ gelten“, zwinkert Bert Frisch seiner Frau zu.

Der Job, Wirtsleute in einer Dorfkneipe zu sein, sei einfach toll, schmunzelt der „Ex-Marineoffizier mit Salzwasserwurzeln“, der nach seiner Pensionierung einen ganz neuen Beruf – „Kneipe“ – erlernt hat.

Gerade hat der Frühschoppen stattgefunden, jeden Freitag eine feste Größe, ganz zur Freude von Bert Frisch. „Es war

so nett heute Morgen: alles durcheinander, nette Leute und immer wieder interessante Gespräche. Natürlich ging es auch um die Unersetzlichkeit des im letzten Jahr verstorbenen Bürgermeisters Detlef Horeis“, berichtet er.

Man wolle sich einfach mal zurückziehen, resümiert der leidenschaftliche Hobby-Koch. Jetzt ist auch wieder mehr Zeit, mit dem „Traumschiff“ der beiden, dem Motorsegler „Heimkehr VII“ mit Heimathafen Oberndorf, die Welt zu bereisen. Vier, fünf Monate im Jahr sei man ohnehin unterwegs. Ein ziemlicher Spagat, lacht Marlene, auf dem Schiff für die Technik zuständig. Als Stammgäste werden sie der Kombüse weiter treu sein, versichert das Paar. „Wir betreiben auch den Frühschoppen weiter, natürlich ehrenamtlich.“ Es sei

ein gutes Gefühl, wenn man ein liebes Kind an gute Freunde übergeben könne, zeigen sie sich zufrieden. „Fast alle waren ja schon mal hier beteiligt. Die Urgründer waren von der ersten Stunde an dabei. Das bestehende Konzept sei ursprünglich mit ihnen zusammen entstanden, sie seien Miterfinder der Kombüse-Idee. So werde der grobe Rahmen gewiss auch erhalten bleiben, so Marlene Frisch, die schon als Surf- und Tauchlehrerin auf Sardinien gearbeitet hat. Das Mobiliar gehöre bereits zu einer festen Größe. Das Flair – allseits gelobt werden die familiäre Atmosphäre, der gute Service und das saisonale, regionale sowie nachhaltige Essen – bleibe erhalten. Jeder neue Tag bringe Lebendigkeit, neue Menschen und neue Gesichter.

Besonderen Dank möchten die beiden, allen voran dem Ge-

meinderat und dem unlängst verstorbenen Oberndorfer Bürgermeister Detlef Horeis und der gesamten Crew aussprechen. „Und natürlich den vielen treuen Unterstützern und Gästen und Künstlern, die bei uns aufgetreten sind“; im letzten Jahr ist übrigens die 100. Jam-Session über die Bühne gegangen, die treibende Kraft ist dabei Kersten Wellm. „Unsere absolute Lieblingsveranstaltung. Das muss man erst mal durchhalten“, so Bert Frisch.

In Küche und Service halten die langjährige Küchenchefin „Sille“ und Restaurantleiterin Corinna das Zepter weiter hoch. Als zweiter Koch ist Niko dazugestoßen. „Ein Naturtalent“, so Bert Frisch und versichert noch einmal: „Wir haben ein wunderbares Gefühl, dass wir unser liebstes Kind an gute Freunde übergeben.“

Was halten Sie von einer beständigen Wertanlage gegen unser unbeständiges Wetter?



Foto: Krethe

KRETHE
FENSTER • TÜREN • WINTERGÄRTEN
Stader Str. 53 • 21781 Cadenberge
Tel. 04777/93420 • Fax 934222
e-mail: info@krethe.de
homepage: www.krethe.de

HÖRGER MASCHINEN

**Kostenlose Beratung bei Ihnen im Garten
Rufen Sie uns an! 04777/931373**

www.DER-HELGOLÄNDER.de

Hallo, liebe Helgoland-Fans,

schauen Sie doch mal auf die obige Internet-Seite. Dort finden Sie z.B. unter der Rubrik „Service“ alle Kontaktdaten der Mitarbeiter, die gültige Preisliste für Anzeigen, eine Musterseite mit Anzeigenformaten und Preisen sowie Mustermappen für Familien-/Traueranzeigen. Hier können Sie auch ein kostenloses Probeexemplar oder ein Abonnement bestellen.

Übrigens, DER HEL ist seit 60 Jahren „die Monatszeitschrift“ für Deutschlands einzige Hochseeinsel, erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat und kostet **nur 29,40 € inkl. Porto und mit E-Paper 34,20 € im Jahr und als reine E-Paper Ausgabe 18,70 €.**

Wenn Sie Abonnent sind, dann können Sie sich von dieser Seite aus auch gleich einloggen.

Also, schauen Sie doch mal rein, wir würden uns freuen.

Ihr Team von der Monatszeitschrift



**Ein Objekt der Cuxhaven-Niederelbe
Verlagsgesellschaft mbh & Co. KG**
21762 Otterndorf, Wallstraße 12, Tel. (04751) 901 0
27472 Cuxhaven, Kaemmererplatz 2, Tel. (04721) 585 0



Kombüsen-Crew
auf dem Foto v.l.n.r.: hinten:
Niko Bock,
Melanie Riecke,
Diet Wessel,
Karina Steen,
Silke Hellwege,
Susanne Ramthun,
Jörn Möller,
Christiane Möller auf dem Sofa:
Volker Austein,
Karin Somfleth,
Andrea Blohm,
Corinna Pietsch,
Barbara Schubert

Vertrautes bleibt, Neues wird ausgeheckt.

Acht Kommanditisten gehen an Bord der „Kombüse 53° Nord“ und übernehmen das Ruder.

So viel vorweg: Eine komplette Neuausrichtung der Kombüse wird es nicht geben. Denn Bewährtes und Beliebtes soll bleiben. Wohl aber wird das neue ehrenamtliche Gesellschafter-Team an ein paar Stellschrauben drehen, um den schweren Stürmen der gastronomischen See standzuhalten. Man darf gespannt sein, was sich die Neuen so ausdenken ...

„Hallo, Ihr!“ In der Kombüse herrscht eine vertraute Stimmung. Das neue Team besteht aus Christiane und Jörn Möller, Barbara Schubert, Andrea Blohm, Karin Somfleth, Volker Austein, Diet Wessel und Susanne Ramthun. Barbara Schubert war schon bei der Gründung des Kombüsen-Teams

um Hans Poser dabei. Aber die meisten des jetzigen Teams folgten bald und kennen „ihre Kombüse“ noch von den Anfangstagen. Karin Somfleth blieb seitdem durchgehend dabei. Kersten Wellm, der seit zehn Jahren Musikerinnen und Musiker zur Jam-Session lädt, unterstützt das Team.

Offizieller Start für das neue Gesellschafter-Team war der 1. Januar 2024. Im Dezember habe man aber schon ein paar Arbeiten übernommen, so Jörn Möller, der einer der ersten im Kombüsen-Team war. Zum ersten Mal war die Kombüse zwischen Weihnachten und Neujahr geöffnet, berichtet er. „Eine richtige Entscheidung.“ Denn jeden Tag stellt sich neu die Frage, ob der Umsatz reicht, um die Kosten zu

decken. „In der Zeit ist uns das gelungen. Aber wir brauchen viele Gäste, die sich auch mit ihren Wünschen einbringen.“

„Wir wollen schon ein bisschen an der Speisekarte feilen. Es soll z.B. mehr saisonale Abwechslung, vegetarische Angebote und Gerichte für jeden Geldbeutel geben, wahlweise auch kleinere Portionen“, verrät Jörn Möller. Manches werde sich durch den Wechsel ändern, sagt er. Doch die vertraute Mischung aus Restaurant, Kultursalon, Dorfgemeinschaftshaus, Versammlungsraum und Kegelbahn soll bleiben.

Bestehen bleibt z.B. das Näh-Café, die Jam Session, Konzerte und Ausstellungen, die Sonntagskinder und der Pizza-Tag

am Donnerstag. Neu hinzu kommen offene Spieleabende, freies Kegeln am Pizza-Tag, eine Möglichkeit, spontan Klavier oder Darts zu spielen.

Eine weitere Neuerung ist die um eine Stunde verkürzte Winteröffnungszeiten, die bis Ende März gilt. „Frei zum Entern“ ist die Kombüse von Mittwoch bis Sonntag 17.30 Uhr bis 21 Uhr (warme Küche bis 20.30 Uhr). Am Freitag gibt es von 11 Uhr bis 13 Uhr einen Frühschoppen. An jedem ersten Wochenende im Monat kann man sich ab 14 Uhr mit Kaffee, selbst gebackenen Torten und Kuchen verwöhnen lassen.

Aktuelle Informationen gibt es unter www.kombuese-53grad.de

Wir sehen uns – in Cadenberge

Moin! Unsere Geschäfte und Händler bieten fast alles für den täglichen Bedarf und darüber hinaus! Das persönliche Miteinander und gute Beratung gibt es obendrauf – wir freuen uns schon auf ein nächstes Wiedersehen!

GEWERBEVEREIN
Cadenberge
Service. Qualität. Vielfalt.

www.cadenberge.de

Heimat
shoppen

RESTAURANT

KULTURBÜHNE

FESTE & FEIERN

KEGELBAHN



Hauptstraße 28 | 21787 Oberndorf
(04772) 860 89 13 | www.kombuese-53grad.de
Mittwoch – Sonntag: 17:30 Uhr – 22 Uhr
Freitag: 11 – 13 Uhr Frühschoppen
1. Wochenende / Monat: Café ab 14 Uhr



Der Osteseeruft!

Viel Fun, Action und nasser Spaß in der **Wasserski- und Wakeboard-Anlage Neuhaus (Oste)**

Frische Luft, Sonnenschein und Wasser, das reiner sein könnte. Das ist die perfekte Kombi für einen Sport, der viel Spaß macht. Wakeboarden, also Snowboarden auf dem Wasser, und Wasserski – für jeden Wassersport besitzt Neuhaus (Oste) die perfekte Location und ist damit der beste Spot in der Region für Lifestyle rund um Board und Brett. „Unser Einzugsbereich erstreckt sich von Hamburg über Stade bis hin nach Cuxhaven“, so Björn Fröse, der die Anlage zusammen mit seinem Partner Daniel Weber betreibt. „Wir haben mittlerweile viele Stammgäste.“

Im letzten Jahr habe man auch im Winter geöffnet, so Björn. Im November immer an den Samstagen und im Dezember immer an den Sonntagen mit Waffeln, Punsch und Glühwein. „Wir waren immer gut besucht. Am 1. Januar, beim Anboarden, haben uns unsere lieben Gäste überrascht – mit so einem Ansturm haben wir nicht gerech-

net. Viele haben ihr Katerfrühstück zu uns verlegt.“

Wasser heißt Leben – im Bistro, am Kiosk, an der Bar ...

Mit dem chilligen Bistro unten am Wasser haben die Betreiber auf die richtige Karte gesetzt. „Wir bieten Burger, die mit sehr viel Liebe gemacht sind, und verzehren unser Essen auch selber sehr gern.“ Seine Wiederauferstehung feiert in diesem Jahr das von vielen heißbegehrte Baguette – Salami, Schinken, vegetarisch ... „Ein echtes Revival“, so Björn.

Ein weiteres cooles Revival gibt es mit den Kultmarken „Bluna“ (Sind wir nicht alle ein bisschen Bluna?) und der Pop-Kultur-Cola „africola“. Dazu gesellt sich „Viva con Agua“, nachhaltiges Wasser. Mit jedem verkauften Liter fördert man „Wasser für alle – alle für Wasser“. Wasser ist Leben. Das spiegeln auch die Outdoor-Fans am Rande des Ostesees wieder.

Auf dem Brett glänzen – und dabei gut aussehen

„Für den Shop gibt es auch in diesem Jahr jede Menge neue Range. Der französische Neopren-Hersteller ‚Soörüz‘ ist dazugekommen. Die Westen und Neoprenanzüge für Rider- und Boardsport-Fans sind größtenteils nachhaltig hergestellt und haben vom Look her einen ganz eigenen Style, der in der Szene gut ankommt. Viele neue Brands machen mit ihren Test-Touren Halt bei uns am See.“

Auch Profis haben mal klein angefangen

Wasserski und Wakeboard fahren kann jeder. Wer es nicht kann, lernt es in kürzester Zeit. „Der Jüngste im Ferienkurs war gerade fünf geworden“, so Björn. „Bis zur ersten Kurve ist er gekommen, war aber mit viel Eifer dabei.“ Alle Sessions werden von erfahrenen Trainern geleitet und bieten einen leichten Einstieg in den Sport – Mit einer nahezu 1:2-Betreuung – ein Trainer auf zwei Kinder. Die Ferienkurse im letzten Jahr waren alle ausgebucht“, so Björn Fröse. Auch Gruppen sind nach wie vor herzlich willkommen. In diesem Jahr habe sich sogar eine Schule mit ihrer Klassenfahrt aus Schleswig-Holstein angemeldet.

Auch wieder mit dabei ist die Familienkarte (Kombi-Ticket 110 Euro für vier Personen, 2

Stunden Spaß und alles dabei). Während die Kids das aufregende Gleiten auf dem Wasser genießen, können Eltern und Geschwister den Tag bei Eis und Kaffee auf der Sonnenterrasse unten am Wasser ausklingen lassen und den kleinen Akrobaten und den Cracks bei ihren Stunts zuschauen.

Feiern, Fun und Party

Am **16.3.** ist Saisonstart. „Happy-Hasentag“, ganz ohne Möhrenkraut, heißt es am **31.3.** zu Ostern – mit DJ und Angrillen, Ostereiersuchen für Kinder mit schönen Gewinnen, ganz nach dem Motto: Wer findet die meisten Eier auf dem Gelände? Auch für die Fahrer sind Aktionen geplant.

„Am ‚Happy Cable Mekka Day‘, dem **1.5.**, feiern wir mit unserer Community in ganz Deutschland einen Wasserski-Wakeboard-Tag mit coolen Aktionen am See.“

„Weil es so schön war, machen wir damit in diesem Jahr weiter. Beim ‚Midsommarfest‘ am **22.6.** mit DJ, Cocktails und Party ist die Anlage bis 23 Uhr geöffnet. Am **3.8.**, zum Ende der Sommerferien, steigt das Sommerfest. Zünftig wird es beim Oktoberfest am **5.10.** Der Saisonschluss am **31. Oktober** wird traditionell mit einer Halloween-Feier begangen. Dann geht es in die Nebensaison, hauptsächlich an den Wochenenden. Wir freuen uns auf einen sonnigen und aufregenden Sommer!“

AB AUF'S WASSER MIT DIR!

Wage deine ersten Starts auf Wasserski oder drehe deine Runden auf dem Wakeboard. Zwischendurch chillst du mit Speisen und Getränken aus unserer Gastronomie am Strand. Ideal für einen unvergesslichen Tag am Wasser!

*Alle Infos, Öffnungszeiten und Preise: wasserski-neuhaus.de



ZUR LOCATION

WASSERSKI & WAKEBOARD
Neuhaus | Oste

*MÄRZ BIS OKTOBER GEÖFFNET!

+49 (0)4752/12 61 | mail@wasserski-neuhaus.de



Neue Lumpenhunde gesucht!

„Die Bruderschaft der
Neuhäuser Lumpenhunde e.V.
macht den Flecken bunt

In ihrem Ort haben sie sich eingesetzt, wo andere weggeschaut haben und untätig waren. So haben sie das über 100 Jahre alte Mausoleum auf dem Friedhof in Neuhaus vor dem Abriss bewahrt. Chapeau! Und von wegen „Lumpenhunde“! Nun suchen sie Nachwuchs und neue aktive Mitglieder.

„Die ‚Lumpenhunde‘ sind nach dem alten Sprachverständnis eine Bruderschaft in Neuhaus an der Oste, die sich im Jahr 1813, als die Herrschaft Frankreichs über große Teile Europas zusammenbrach, in Neuhaus an der Oste gründete“, berichtet Uwe Heins, ein Lumpenhund der ersten Stunde. „Diese Bruderschaften versorgten die Bevölkerung in der Nacht und hinter dem Rücken der napoleonischen Besatzungsmächte mit lebensnotwendigen Waren.“ „In diesem Sinn wollten wir den Blick weiter auf die Historie des Fleckens Neuhaus richten und die Region medienwirksam bekannt machen, indem wir verschiedene freiwillige Aufgaben übernahmen und uns in das dörfliche Geschehen einmischten – häufig entgegen den Wünschen der Obrigkeit, aber immer auf dem Niveau der Legalität“, umschreibt Uwe Heins die damalige Intention mit einem diebischen Lachen: „Mit unseren Projekten haben wir die Obrigkeit immer mit einem Augenzwinkern zum Nachdenken bewegt.“

„So ließen wir uns ein 100-jähriges Mausoleum von 1906

überschreiben und setzten uns dafür ein, dass das Mausoleum auf dem Friedhof des Fleckens erhalten bleibt und renoviert wird. Denn der Bürgermeister wollte das vom Verfall bedrohte historische Grabmal von Friedrich Wilhelm Gerdts, gestorben am 21. Mai 1893 in Neuhaus, abreißen. Doch zum Glück folgte die Bürgermeisterin der Samtgemeinde, Bettina Gallinat, den Argumenten der damaligen Neuhäuser Ortsheimatpflegerin und dem Lumpenhund-Mitglied Ursula (Ulla) Schroeder und übertrug dieses Mausoleum zur Unterhaltung und Pflege den Lumpenhunden“, berichtet Uwe Heins, ursprünglich ein „plattdeutsches Deichkind“ aus Land Wursten.

Die Straßenschlachten in der Deichstraße mit mehreren Hundert Teilnehmern aus der Historienszene zwischen Napoleons Truppen und der KGL (The Kings German Legion) in 2013 und 2018 wurden dank der Initiative der Lumpenhunde veranstaltet – und finanziert!! Und auch sonst war der Verein weiter für den Ort und seine Bevölkerung am Ball. So hatte die Bruderschaft den Abenteuerspielplatz an der früheren katholischen Kirche nach dem Besitzerwechsel nicht aus den Augen verloren. Sie sicherte dem neuen Besitzer Michael Müller Unterstützung zu, damit der Spielplatz Bestand hat. Denn die Neuhäuser Lumpenhunde wollten, dass der beliebte Treffpunkt den Kindern und Jugendlichen im Ort weiterhin als Anlaufstelle erhalten bleibt.

Noch ein weiteres Beispiel führt Uwe Heins an: „In den napoleonischen Kriegen sind 23 Bürger aus Neuhaus auf unterschiedlichen Kampfplätzen gefallen. Die Gefallenen bekamen auf dem Friedhof eine Gedenktafel als Mahnmal gestiftet.“ Das sind nur einige von unzähligen Projekten, derer sich die Lumpenhunde annehmen. Auch den maritimen Weihnachtsmarkt haben sie ins Leben gerufen. Als Anstoß bauten die Lumpenhunde zehn Marktbuden, die nun als fester Bestandteil der Neuhäuser Veranstaltungen dem Verein Bunten Flecken übergeben wurden.

„Um das Ganze zu finanzieren, haben wir die beliebten Schmuggeltouren erfunden“, so Uwe Heins, Logbuch-Offizier der freiwilligen Bürger-schaft. Dabei geht es rund 200 Jahre zurück in eine Welt von Marketenderinnen und Gaunern, Fischern, Zöllnern, Schankleuten oder Gendarmen, die in verbürgten Geschichten und sich entwickelndem szenischen Spiel auflebt. „Wir wollen zeigen, dass Neuhaus diesen historischen Hintergrund der

Zeit Napoleons hat und es damit einzigartig machen“, verdeutlicht „Lumpenhund“ Uwe Heins. Die Touren enden im Spitzbogenkeller der ehemaligen Rossschlachtereier Pupke. Der Keller war früher Durchgang zum Deich und zur Stadt.

Mit dem Verkauf von Steinaktien unterhielten die Lumpenhunde ein Jahr lang die Touristeninfo im historischen Kornspeicher, bevor die beantragten Fördermittel die nächsten drei Jahre garantierten. Als Außenstelle zwischen der Wingst und Otterndorf zählte diese Touristeninfo stets 5000 bis 6000 Besucher im Jahr! Bei den Radwanderern sehr begrüßt war die „letzte öffentliche Toilette vor Otterndorf“. Durch Corona ausgebremst, bemühen sich die Lumpenhunde gemeinsam mit dem Bunten Flecken e.V., diese Touristeninfo erneut zu beleben.

„Wir sind derzeit 30 Lumpenhunde. Die Mannkraft fehlt, wir suchen aktive Mitglieder, die uns unterstützen. Bitte melden, postalisch unter aerconh1@aol.com oder telefonisch, unter **0171-50 70 456.**“

Fahrschule Heins

für alle Klassen

Gewerbestraße 2a, 21781 Cadenberge

Unterricht: Mo. + Do. 19.00 – 20.30 Uhr

Anmeldung: Mo. + Do. ab 18 Uhr

oder jederzeit telefonisch

Tel. (04777) 8525 od. 01 73/7369880

**... jetzt schon an die
Motorradsaison denken.**





Foto: Tonn

Kleine Auszeit unter Palmen

Wiebkes Klönstuv in Neuhaus ist eine wahre Perle

Dies ist auch mein Lieblingsplatz“, verrät Wiebke. Schön sei für sie die Nähe zur Oste, die Land und Menschen miteinander verbindet.

„Wir wollen im Garten kleine Buchten schaffen, dass jeder so eine muggelige Ecke findet. Vor sechs, sieben Jahren haben wir begonnen, unseren kleinen Sommergarten anzulegen. Viele der Pflanzen, wie die Strelitzie, die aussieht wie ein Papageischnabel, sind auch auf Madeira zu finden. Und natürlich in Neuhaus. Sobald das Wetter schön ist, wird der Garten geöffnet. Der Teich mit den im letzten Sommer 21 Goldfischen wird von einem Buddha bewacht.“

Wer in Neuhaus Station macht, wird früher oder später auch bei Wiebke einkehren. Hier gibt es Lebensmittel vom Bauern aus der Region und ein wechselndes, von einer Konditorin ausgestattetes Kuchenbuffet. Der

Käsekuchen erfreut sich auch großer Beliebtheit.

Seit vielen Jahren vereint Wiebkes Klönstuv in Neuhaus Dorfaden und Café zu einem Ort für Radler, Dorfbewohner und Ausflügler. Das „ausgelagerte Wohnzimmer“ samt Einkaufsmöglichkeit verzaubert mit seinem charmanten Interieur, dem authentischen Flair und natürlich durch Wiebke selbst, die ihren Beruf mit einer Leidenschaft lebt, die ihresgleichen sucht. Seit 25 Jahren führt sie Café, Bistro, Kiosk und Postagentur und hat sich im ehemaligen Kaufmannsladen ihrer Eltern und Großeltern ihren Lebensraum erfüllt: einen Dorftreff inmitten eines Ortes voll mit liebenswerten Menschen. Hinter dem Haus lädt ein liebevoll angelegter Sommergarten mit exotischen Pflanzen und einer himmlischen Atmosphäre, die zu Neuhaus passt, zum Verweilen ein. Da schmeckt alles noch mal so gut.



Foto: Tonn

Kinderwunsch – Schwangerschaft – Geburt.

Neuer Beratungsschwerpunkt bei „Meer-Botschaften“ in Neuhaus/Oste

Ein unerfüllter Kinderwunsch kann sehr belastend sein, und die Betroffenen leiden häufig unter massivem Stress, Traurigkeit und/oder Hoffnungslosigkeit. Auch Depressionen sind hier keine Seltenheit.

Nach 15 Jahren Coachingpraxis hat Cordula Clausen ihren Schwerpunkt in der Begleitung von Frauen mit (unerfülltem) Kinderwunsch, Schwangeren und Müttern gefunden. Seit sie 2018 ihre Traumatherapie-Ausbildung IAT (Integrative Aquatische Körperarbeit) bei David Sawyer abgeschlossen hat, habe sie ihre wahre Berufung gefunden. „Ich möchte Frauen und Fachpersonal dafür sensibilisieren, welche Traumata vor, während und nach der Geburt lebenslange Auswirkungen haben können“, erklärt sie.

Für mehr traumasensibles Bewusstsein in der Gesellschaft und vor allem im Geburtswesen hat Cordula Clausen gemeinsam mit Dorothea Teodorescu 2023 einen Arbeitskreis „Neue

Geburtskultur“ gegründet. „Ich begleite Frauen geburtsvorbereitend im Wasser und an Land – mit IAT.“ Frauen, die selbst eine traumatische Geburt hatten, wiederholen häufig unbewusst ihr eigenes Geburtstrauma. Die IAT-Praktizierende bietet Selbsterfahrung in 35 Grad warmem Wasser in der Sole-Therme Otterndorf und in ihrer Praxis an. Ihr Lebens- und Arbeitspartner Klaus Heese (Heilpraktiker mit Schwerpunkt Psychotherapie, Paartherapie) bietet systemische Familientherapie an.

„Bei unerfülltem Kinderwunsch begleite ich die Frauen neben den Methoden im körperwarmen Wasser mit psychologischen Gesprächen, energetischer Körperarbeit und heilsamen Ritualen, um die Trauer fühlbar zu machen und loslassen zu lernen“, sagt die Mentorin.

Einen Wunsch hat Cordula Clausen noch: Wer ein kleines Schwimmbecken für diese intime Arbeit anbieten kann, kann sich gerne unter **04752-844810** melden.

über 25 Jahre

Wiebkes Klönstuv

Café • Bistro • Kiosk • Postagentur • Fahrradtankstelle • Sonnenterrasse

- ... einen heißen Kaffee oder Tee
- ... ein heißes Würstchen
- ... ein gutes Stück selbstgebackener Kuchen
- ... oder doch lieber ein Mövenpick-Eis?

- ... ein Blick in die Zeitung
- ... ein leckeres Brötchen
- ... eine schnelle Pizza

Ein Ausflug in Wiebkes Klönstuv lohnt sich immer ...

Schützenstr. 16 • Neuhaus • 0 47 52 / 84 11 32



Meer-Botschaften.de

Ein Ort für jeden Zyklus Ihrer Reise

Kinderwunsch / Schwangerschaft / Geburt
Mentoring, Aquatische Körperarbeit in 35 Grad warmen Wasser & Massagen an Land

Cordula Clausen **Tel.: (0 47 52) 84 48 10**



Foto: Tonn

Die Oste – ein drahteselfreudiger Fluss

Unterwegs am Ostelauf zwischen Burweg und Bremervörde

Die Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten hat so einiges an schönen Ausflugszielen entlang der Oste zu bieten. Wir stellen drei von ihnen vor.

Die Oste schlängelt sich 153 Kilometer durch die Landschaft. Vom Quellgebiet in Tostedt bis zum Mündungsdelta. Um die Flusslandschaft hautnah zu erleben, lohnt es sich, den 145 km langen Osterradweg unter die Lupe zu nehmen. Ob als Tages-tour oder Kurzurlaub, die gut ausgeschilderte Strecke bietet mit einigen Flussquerungen so manches Natur- und Kulturerlebnis. Wer hinter Bremervörde

in Ostendorf den Schildern zu den Ostefähren in Gräpel oder Brobergen folgt, hört oft nur die Wiesenvögel und den Wind im Schilf.

Seit 1838 wird die Fähre von Brobergen nach Ostendorf unterhalten. Der Fährmann betrieb schon damals den Fährkrug. Gebäude wurde vom letzten Gutsherren 1584 errichtet und stand bis 1941. 1956 wurde der heutige Fährkrug eröffnet und 2008 übernahm der Fährverein als Pächter den Fährkrug. Der Verein machte den Fährkrug Brobergen zu einem beliebten Ausflugsziel. Ihrer Abgeschlossenheit hat die Prahmfähre

Brobergen (ursprünglich eine flache Fähre zum Übersetzen von Menschen, Vieh und Wagen) das Überleben zu verdanken. Der Bau einer Brücke hätte sich nicht gelohnt. An einem Stahlseil zieht sie sich zwischen den Ufern der Fährstraße Richtung Nindorf und Brobergen hin und her.

Der Prahm „Helmut Hudaff“ kann bis zu 30 Personen oder zehn Tonnen transportieren. Befördert wird außer vielen Radwanderern traditionell der landwirtschaftliche Verkehr. 1956 entstand der heutige Fährkrug auf dem Westufer und der Gastwirt übernahm den

Fährdienst. Zu dem 1924 in Bremerhaven erbauten und 1926 motorisierten Prahm gehört die originale Winde der Uetersener Maschinenfabrik Hatlapa.

Wer übersetzen will, läutet die Glocke. 17 ehrenamtliche Fährleute halten den Betrieb aufrecht. Ein 20 PS starker Dieselmotor sorgt dafür, dass die Fähre am Seil über die Oste gleitet. Eine Arbeit, die in Gräpel, rund 13 Kilometer flussabwärts in Richtung Quelle, noch per Hand erledigt wird. Dort ist der Prahm „Familiensache“ der Gastwirtsfamilie Plate, die auf der Gräpeler Seite das Gasthaus „Plates Osteblick“ betreibt.

Eine Entdeckung abseits der Pfade

Der Broberger Roland symbolisierte im späten Mittelalter das Gerichtsrecht

Den Roland kennt man eigentlich nur aus Bremen. Dass in Brobergen, unweit der Fähre über die Oste, auch ein Roland steht, verwundert umso mehr. Roland war ein Kampfgefährte Karls des Großen in seinen Kriegen gegen die Mauren in Spanien. Kaiser Karl stiftete zum Andenken an seinen Lebensretter die Rolandi. Diese Ritterstatuen symbolisierten das Gerichtsrecht eines Ortes, auch in Brobergen. Der Roland war vermutlich aus Holz, zeigte das aufrechtstehende Schwert und auf dem Schild das Wappen „derer von Brobergen“. So jedenfalls heißt es auf der Informationstafel des Fähr- und Geschichtsvereins Brobergen und Umgebung e.V.

Der historische Roland von Brobergen stand an der Stelle, an der er heute wieder steht: Auf dem Damm, der damals zur Burg gehörte und auf die Geest führte. Der „Damp to Broberge“ wurde bereits im Jahre 1398 als eigene hohe Gerichtsbarkeit angegeben.

Der Fähr- und Geschichtsverein Brobergen und Umgebung 2007 hat die Wiedererrichtung des Rolands an der historisch verbürgten Stelle veranlasst. Dafür hatte Altbürgermeister Helmut Hudaff einen vier Meter langen Eichenstamm gestiftet. Der Holzbildhauer Klaus „Nick“ Blume schuf den Roland, der mit einem Rolandfest und einer Rolandweihe am 16. September 2007 aufgestellt wurde.



Die Allesamt-Gemeinde
Oldendorf-Himmelpforten

10

Zehn Orte, zig Highlights!



FAHRRADTOUREN / NATUR
ERLEBEN / WANDERN / FLUSSLANDSCHAFT
GÄSTEFÜHRUNGEN / GEHEIMNISVOLLES MOOR / ENTSCHLEUNIGUNG
VEREINSKULTUR / FEIERN / TANZEN / KUNST & HANDWERK / uvm.

Infotelefon 04144 2099-0 · www.die-allesamt-gemeinde.de



Die Perle zwischen Elbe und Weser.

Lehnen sie sich zurück. Nur feiern müssen Sie selbst!



Osteland Catering Nachtigall
bietet Gourmet-Partyservice
für jeden Anlass

Sie planen ein Fest und wir helfen Ihnen mit dem Rest! Jan Nachtigall, Ostener Erfolgsgastronom mit dem beliebten Restaurant „Altes Amtsgericht“, setzt mit dem „Osteland Event-Catering“ auf eine neue Karte, die Ihnen schmecken wird: Ein Außer-Haus-Komplett-Service, der jede Veranstaltung aus kulinarischer Sicht zum Erfolg werden lässt.

Für besondere Anlässe wie Hochzeiten, Betriebsfeiern,

Kommunion oder Konfirmation, Geburtstage und Veranstaltungen aller Art wird Jan Nachtigall mit Liebe zum Detail und handwerklichem Können ganz nach Ihren Wünschen die Speisen für Ihr Fest zubereiten. „Vom Empfang in Ihren Räumlichkeiten bis hin zur jährlichen Weihnachtsfeier, wir sorgen für einen reibungslosen Ablauf Ihres Events“, verspricht er.

„Sie in wichtigen Momenten zu begleiten, ist unsere Passion“, sagt Jan Nachtigall. Der gebürtige Ostener ist „aus Lei-



Fotos: Tonn

denschaft Koch“, wie er über sich selbst sagt. Ob Messe, Firmenanlass, Hochzeit, Geburtstag oder Vernissage. Osteland Catering weiß um die Bedeutung eines Anlasses für die Gastgeber. Osten ist zwar der Stammsitz des Küchenchefs, doch Jan Nachtigall bedient seine anspruchsvolle Kundschaft in der ganzen Region und im nahen Umland.

„Wir beraten Sie selbstverständlich gerne persönlich und erstellen Ihnen ein maßgeschneidertes Angebot für Ihren individuellen Event. Und garantieren Ihnen eine zuverlässige, effiziente und kostenbewusste Umsetzung auf höchstem Niveau, überlassen nichts dem Zufall und behalten stets den Überblick für Sie“ – ein Versprechen, das man dem erfahrenen Küchenchef gerne abnimmt.

Sprache, die auch Jan Nachtigall spricht: „Hochwertiger Partyservice bedeutet, alles zum richtigen Zeitpunkt in bester Qualität auf den Teller zu bringen.“ Ein Versprechen, mit dem Jan Nachtigall mit seinem guten Ruf und mit seinem Namen einsteht.

„Frische Zutaten, saisongerechte Produkte, Fleisch aus artgerechter Tierhaltung sind Grundlage für optimale Resultate von gediegenen Speisenfolgen in edlem Geschirr über einen reichhaltigen Aperitif bis zum trendigen Stehdinner in Verrines (kleine Gläschen für Probierportionen) oder Fingerfood-Häppchen gestalten wir Ihr Fest.“

Ob trendige Party oder repräsentatives Hochzeitscatering, Event- oder Backstage-Catering – „In unseren Augen ist jeder ein Feinschmecker“, ist Jan Nachtigall, der ein starkes Team hinter sich hat, überzeugt: „Wir gehen davon aus, dass auch Ihre Gäste kritische Genießer sind und wir wollen als professioneller Gourmet-Partyservice diesen Anspruch befriedigen. Wir arbeiten auf höchstem Niveau. Unsere Catering Events sind bekannt für Spitzenqualität.“ Dies gelte ebenfalls für die Zeltvermietung und die Veranstaltungen im nahegelegenen Osteland-Festhaus, das ebenfalls unter dem gastronomischen Zepter von Jan Nachtigall steht und dadurch Osten zu einem weiteren kulinarischen Anziehungspunkt macht.

Mit Osteland Catering Nachtigall bekommen sie Genuss, Geschmack, Lebensgefühl und Identifikation

„Seit 2011 organisieren wir als professioneller Gourmet Partyservice Caterings, kümmern uns um das Wohlbefinden der Gäste und die Infrastruktur“, betont der Gastronom und versichert: Das Ambiente für bleibende Erinnerungen werde dabei nicht vergessen. Osteland Catering stellt den Gast und die Qualität der Speisen in den Mittelpunkt. Das ist genau die



Restaurant
Altes Amtsgericht 14 Jahre

Lange Str. 22 · 21756 Osten · Telefon (04771) 2371
Mi. bis Sa. ab 18.00 Uhr, Sonntag ab 11.00 Uhr

Das Haus der gepflegten Gastlichkeit mit der feinen Küche.

Osteland-Festhaus

Osten
Gartenstr. 12 · Tel. 04771/2371

Familienfeiern · Vereins- und Betriebsfeiern



OSTELAND
EVENT-CATERING

Lassen Sie sich ausführlich und unverbindlich beraten.
Ihr Jan Nachtigall, Osten, Tel. (04771) 2371



Bierpub & Snacks
An der Bahn 1
21745 Hemmoor
Telefon (04771) 888788

*Fürs gemütliche Feierabend-Bier und
auch für die Familienfeier bis 120 Personen*



Die Faszination ist ungebrochen

Die **Puppenstube Otterndorf** weckt die Welt der Fantasie

Hier sind meine Puppen in guten Händen', sagt und denkt so manche ältere Puppenmutter, wenn sie uns ihre Lieblinge bringt. Und ich weiß, dass einige von ihnen heute nicht mehr leben, doch wir betreuen den Schatz. Aber jetzt sind wir bis unter das Dach ‚bewohnt‘ und können keine mehr unterbringen“, bedauert Brigitte Schemmann, seit 23 Jahren 1. Vorsitzende des „Förderverein Puppenstube Otterndorf e.V.“. Sie ist die gute Seele der Puppenstube und stolz auf ihr ehrenamtliches Puppenstuben-Team. „Ich bekomme immer wieder Post mit der Bitte um ‚Unterkunft‘. Wir könnten glatt eine zweite Puppenstube aufmachen“, lacht sie.

Das Museum birgt viele wertvolle Schätze und Liebhaberstücke und präsentiert die Vielfalt der Puppenwelt von der Porzellan- bis zur Schildkrötpuppe auf ganz besonders liebevolle Weise und zum Bestaunen nah. „Unsere älteste Puppe ist von 1885, eine Spieluhr-Puppe“, ergänzt die stellvertretende Vorsitzende Eva Kahlsdorf. Besonders außergewöhnlich sind unsere drei neuzeitlichen Künstler-Puppen von Annette Himstedt, die 1986 ihre erste Vinyl Kollektion herausbrachte. Bis 2008 führte sie eine Puppen-Manufaktur. Viele Puppen wurden für die

USA hergestellt. „Sanga“ ist ein Mädchen aus den USA. Auf ihrem Hinterkopf sind alle wichtigen Daten eingraviert: Original Annette-Himstedt-Puppe, das Firmen-Signet und das Modellierjahr. Design made in Germany, der Name der Puppe und der Name der Designerin. Um Fälschungen auszuschließen, tragen alle Gliedmaßen eine Gravur oder Initialen. Die Annette-Himstedt-Puppen-Kinder verließen die Werkstätten nicht, ohne dass jeder Arbeitsschritt geprüft wurde. Jede Puppe hat ihren individuellen Ausdruck.

Von Fata Milano (1950 – 1959) aus Mailand kommt das farbige Mädchen mit schwarzen Haaren und dem dicken Zopf. Die Fata-Milano-Puppen haben sehr hübsche Gesichter und sind feingliedrig, die Augen sind aufgemalt. Kopf und Gliedmaßen sind aus Bakelit oder Celluloid. Sie gibt es gleich doppelt als Zwillingsspaar. Auffallend ist die schicke und moderne Kleidung.

Barbie ist wieder in

Sehenswert ist die Barbie-Puppen-Sammlung, die in einem großen Luxushaus wohnt. Vor der Tür steht nicht nur ein Auto zur Fortbewegung, sondern auch einige Pferde, teilweise für einen Ausritt beweglich. „Eine Braut bekamen wir zum Jubiläumsjahr geschenkt, den Bräutigam hatten wir glückli-

cherweise schon“, lacht Brigitte Schemmann.

Das Faszinierende im Kindesalter war es schon immer, die Welt der Großen im Kleinen nachzuspielen oder nachzustellen. Ein Zeitdokument im Miniaturformat sind die Puppenstuben und Kaufmannsläden, die es in der Puppenstube zu Bestaunen gibt. Eine Puppenstube oder Puppenküche war mit allem ausgestattet, was auch das reale Leben benötigte. Vierteilige Kochgeschirre, Essbestecke und richtig funktionierende Öfen bereiteten die kleinen Mädchen auf das spätere Leben vor. Der Umgang mit Kasse und Waage, mit Geld und Gewichten blieb dagegen dem Jungen, „dem kleinen Kaufmann“, vorbehalten. Dieser bot das gesamte Spektrum eines richtigen Kolonialwarenladens. Das fing an bei den Packungen und Schachteln für Lebensmittel wie Klöße oder Soßen über die Döschen für Schuhcreme

bis hin zu kleinen Fläschchen für Maggi-Würze an. Ganze Puppenhäuser eigneten sich auch zum Zusammenspiel von Mädchen und Jungen. Man konnte in den oberen Geschossen verschiedene Stuben, etwa eine Puppenküche oder ein Puppenbad, einrichten und im Erdgeschoss fand der Krämerladen seinen Platz.

Das Puppenmuseum ist barrierefrei. Die Grundaussstellung ist unten, im oberen Stockwerk ist die Ausstellung erweitert. „Wenn unsere Besucher Fragen haben; wir stehen zur Verfügung“, sagt die 1. Vorsitzende „Puppenmutter“ Brigitte Schemmann. Wichtig zu wissen: **Vom 1. November bis zum 31. März hat die Puppenstube nur am Mittwoch und Sonntag immer von 14.30 bis 17.00 Uhr geöffnet. Ab April: Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag bis zum 31. Oktober zur gleichen Zeit.** Nur hereinspaziert!

Puppenstube Otterndorf Marktstraße 12, Otterndorf

Die Puppenstube ist aus zahlreichen privaten Sammlungen und Schenkungen hervorgegangen und beherbergt weit über 1.000 Puppen, Plüschtiere, Puppenhäuser und weitere Exponate.

Öffnungszeiten: April bis Oktober Mi., Do., Fr. + So. 14:30 -17:00 Uhr
November bis März Mi + So von 14:30-17:00 Uhr

Eintritt: Erw. 1,- €, Kinder 0,50 €

Kontaktadresse: „Förderverein Puppenstube Otterndorf e.V.“

Marktstraße 12, 21762 Otterndorf
Tel. (0 47 51) 91 28 91

Gruppen nach Vereinbarung

www.puppenstube-otterndorf.de





Fotos: Tonn

Komm auf die Mocambo!

An Bord des ältesten Fahrgastschiffs Deutschlands

Seit 2016, also seit acht Jahren schon, schippern die Ur-Helgoländer Petra und Sven Kanje die Oste rauf und runter. Bis nach Osten unter der Schwebefähre hindurch und weiter nach Großenwörden. Und die Oste abwärts zu den Seehundsbänken im Mündungsdelta der Oste. Auch der Seeadler wurde hier schon gesichtet.

„Am 1. Mai 2024 stechen wir erstmalig in See“, sagt „Decksfrau“ Petra. Kapitän ist natürlich ihr Mann. Unter dem Namen „Käpt'n Knurrhahn“ kennen ihn alle und dahinter verbirgt sich ein überaus freundliches Wesen und ein echter Seebär, dem der Schalk im Nacken steckt. Auf Helgoland war er Fischer und hat so manchen Hummerkorb, auch bei Sturm

und Schiet-Wetter, ins Boot gehievt. Petras selbst gebackener Kuchen bei den Ostefahrten ist weltberühmt und über die Grenzen des Ostelandes hinaus bekannt. „Da kam sogar ein Anruf aus Hamburg und lobte meinen Butterkuchen“, sagt sie stolz. Selbst gebrühter Kaffee macht den Kuchensegen komplett.

Schiff, Schwips und gute Laune

Auch in diesem Jahr sind eine ganze Menge Aktionen geplant. So die Weinreise mit Günter Gies-Mendel. Weinmäßig geht es durch Deutschland, aber auch Spanien und Portugal haben manch edles Tröpfchen zu bieten. Nicht entgehen lassen sollte man sich das Rum-Tasting mit Joachim. Der

Rum-Kenner wird so manchen Geheimtipp aus dem Ärmel zaubern. Mal zart und süß nach den Holzfässern von Sherry und Port, mal rauchig und nach Torf schmeckend wie ein schottisches Hochmoor. Beim Whisky-Tasting, ebenfalls mit „Promille-Joe“ auf der Mocambo, lernt man die Geheimnisse des „Lebenswassers“ kennen. Zu allen drei Events werden kleine Snacks, Brot und Wasser gereicht. Ausgelassene Stimmung ist garantiert.

Die zarte Fischspezialität Matjes genießen

Im Frühjahr beginnt die Matjes-Fangzeit. Höchste Zeit, eine der Matjes-Fahrten im Juni zu buchen. Denn nur zwischen Ende Mai und Juli ist der „echte“ Matjes nach besonderem

Herstellungsverfahren erhältlich und unvergleichlich zart. Das Wort Matjes leitet sich übrigens vom niederländischen Meisje (Mädchen) ab und bedeutet so viel wie Mädchen- oder Jungfernerhing.

Mit dem Dämmer-Törn den Tag ausklingen lassen

Am Spätnachmittag die Seele baumeln lassen und den besonderen Zauber des Ostelandes hautnah erleben. In dieser blauen Stunde glänzt der Fluss im Licht der Nachmittagssonne. **Die Dämmerungsfahrten starten jeweils um 17 Uhr.** „Das Wasser sieht anders aus, der Himmel sieht anders aus. Das ist richtig mystisch“, schwärmt Petra. Mystisch wird es vielleicht auch bei einer Lesung, die noch in Planung ist.

Flussfahrten auf der Oste
mit der Mocambo - Botschafterin der Oste!



www.oste-schiffahrt.de

Flussfahrten ins Mündungswatt mit seltenen Vögeln, Seehunden und Ozeanriesen oder landeinwärts durch eine der schönsten Flusslandschaften Norddeutschlands.

Infos und Fahrplan unter: www.oste-schiffahrt.de

Anmeldung erbeten 04751 - 9781611



www.DER-HELGOLÄNDER.de
... jeden Monat neu, immer am ersten Donnerstag.
Bestellen Sie ein Probeexemplar.
Leser-Service (04721) 585 333

OSTELANDmagazin:
regional und heimatverbunden

„Richtungswahl: Europa“

David McAllister MdEP

Die Europawahl am 9. Juni wird eine Richtungsentscheidung für unseren Kontinent. Es ist wichtiger denn je, dass die Zukunft der Europäischen Union auch künftig von einer verantwortungsvollen Politik mit Augenmaß bestimmt wird.

Die europäische Idee hat Versöhnung über die Grenzen hinweg geschaffen und den Grundstein für die dauerhafte Friedensordnung in Europa gelegt. Die großen Herausforderungen unserer Zeit können von keinem Nationalstaat allein bewältigt werden. Stattdessen brauchen wir ein nach innen und außen handlungsfähiges sowie wettbewerbsfähiges Europa. Dafür sind sowohl der deutsch-französische Motor als auch das „Weimarer Dreieck“ mit Polen elementar. Vor dem Hintergrund des zunehmenden internationalen Systemwettbewerbs und der anhaltenden Blockbildung braucht die Europäische Union eine starke Stimme in der Welt.

1. Es braucht mehr Europa dort, wo die Europäische Union einen konkreten Mehrwert schafft.

Dazu gehören die großen Fragen des vertieften Binnenmarkts, eine bessere Wettbewerbsfähigkeit, eine stabile Währungsunion, Forschung und Innovation, Klimaschutz, Energie, eine ambitionierte Außenhandelspolitik, Migration sowie Sicherheit und Verteidigung. Es bedarf einer besseren grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, die Europa für Menschen erfahrbar macht.

2. Die Handlungsfähigkeit der EU muss substantiell gestärkt werden.

Dazu braucht es eine Reform der Prozesse innerhalb der EU. Entscheidungsverfahren müssen vereinfacht und beschleunigt werden, unter anderem durch Mehrheitsentscheidungen in der Außen- und Sicherheitspolitik. Um unsere Demokratie zu stärken, ist ein Initiativrecht des Europäischen Parlaments geboten. Darüber hinaus wäre es sinnvoll, die Europäische Kommission spürbar zu verkleinern.

3. Die Stabilitäts- und Wachstumsunion braucht Rückhalt.

Die Europäische Union braucht eine verantwortungsvolle Finanzpolitik, die eine Schulden- und Haftungsunion ausschließt. Eine Weiterentwicklung des einmaligen Europäischen Wiederaufbaufonds zu einer Transferunion wäre fatal. Mittel aus dem Europäischen Stabilitätsmechanismus und einem zukünftigen Europäischen Währungsfonds können nur unter eindeutigen Konditionen vergeben werden. Zudem muss die Banken- und Kapitalmarktunion endlich vollendet und Verstöße gegen die Stabilitätskriterien konsequent sanktioniert werden. Bei all dem muss die Europäische Zentralbank unabhängig bleiben.

4. Potentielle Beitrittskandidaten brauchen ein realistisches Versprechen der europäischen Integration.

Bei den Beitrittskriterien darf es keine Abstriche geben. Der Weg sollte schrittweise und mehrstufig über den Zugang zum Binnenmarkt, die vier Grundfreiheiten, die Teilnahme an europäischen Programmen sowie die Gewährung des Beobachterstatus zur Mitgliedschaft in der EU führen. Erwägenswert wäre es zudem, jeden dieser Schritte für sich genommen als dauerhaften Status im Sinne einer engeren nachbarschaftlichen Kooperation zu ermöglichen.

5. Es braucht eine gemeinsame europäische Sicherheitsstruktur.

Die Staaten der EU müssen auf dem Feld der inneren Sicherheit enger zusammenrücken. Die für die Prävention und Strafverfolgung relevanten Daten müssen zwischen den Polizei- und Sicherheitsbehörden so umfassend und schnell wie möglich ausgetauscht werden können. Europol sollte dabei zu einem „europäischen FBI“ weiterentwickelt werden, auch, wenn die operativen polizeilichen Befugnisse weiterhin bei den Mitgliedstaaten liegen. Frontex sollte zu einem echten europäischen Grenz- und Küstenschutz ausgebaut werden.

Im Hinblick auf all diese Herausforderungen muss Deutschland seiner Rolle innerhalb der Europäischen Union als Takt- und Ideengeber wieder mehr gerecht werden. Das vereinte Europa braucht neue Leidenschaft. Bitte gehen Sie am 9. Juni zur Wahl und bestimmen Sie, in welche Richtung sich unser Europa der Zukunft entwickelt!

evp
EUROPEAN PEOPLE'S PARTY

CDU

Für ein starkes Osteland in Europa.

David McAllister MdEP

david-mcallister.de
eppgroup.eu/de



Das Wasser ist immer da

Das Nordseebad Otterndorf punktet mit einem tidenunabhängigen Seenparadies

Sommer, Nordsee, Strand und ganz viel Wasserspaß gehören einfach zusammen. Ein Alleinstellungsmerkmal ist, dass man in der Nordsee baden kann und dahinter auch in den beiden Süßwasserseen. Vor dem Deich Ebbe, hinter dem Deich baden, heißt es hier und macht den zeitenunabhängigen Süßwasserbadensee zum Eldorado für Familien.

Der Grünstrand lädt mit seinen bunten Strandkabinen zum vergnügten Sonnenbaden ein, der Naturstrand Kap Jacob zum Entspannen und das Meer zu einem erfrischenden Bad in

meist sanftem Wellengang. Und wenn sich das Wasser zurückgezogen hat, erschließt der Spaziergang über den Meeresboden ganz neue Dimensionen. Und die beiden hinter dem Deich gelegenen Seen – der Nordsee und der Südsee – bieten, jenseits vom Puls der Gezeiten tideunabhängiges Badevergnügen und locken mit vielen Freizeitangeboten und spritzigem Wasserspaß. Im See baden gehen, barfuß durchs Gras laufen, Eis essen oder entspannt herumliegen – das ist Sommer pur. Ganz klar: Hier werden Landratten zu Wasserratten. Also: Bade-sachen einpacken und los.

Vor dem Deich Ebbe, hinter dem Deich baden

Diese Seenanlage in der Freizeitanlage See Achtern Diek ist schon besonders. Hinzu kommt noch ein tolles Wassersportangebot. Ultimativem Wasserspaß bietet der Wakegarden Otterndorf. Auf Wasserfans wartet ein riesiger schwimmender Aquapark, auf dem über das Wasser gelaufen werden kann. Verschiedene aufgeblasene Elemente trainieren die Beweglichkeit beim Klettern, Springen und Rutschen. Auch Wasserskifahren und Wakeboarden können hier

erlernt bzw. weiter verbessert werden.

Am Südsee wartet „Südsee-Wassersport“ mit Tretboot, Kanu, Kajak und Stand-up-Paddle-Boards. Dort werden auch Windsurfkurse für Anfänger:innen und Fortgeschrittene angeboten. Da die beiden Seen durch Kanäle verbunden sind, bieten sie ein perfektes Revier für eine abwechslungsreiche Rundtour. In der Freizeitanlage See Achtern Diek liegen zudem der Abenteuerspielplatz mit Riesenrutsche und Kletterschiff, eine Skateranlage sowie ein Fußball-, Basketball- und Volleyballfeld.

Bewegung und Spaß bei jedem Wetter

Wenn es mal regnet, geht es ab in den Indoorspielplatz

Kein Regen kann uns den Spaß verderben. Ein magischer Anziehungspunkt und ein absolutes Kinderhighlight ist die Spiel- & Spaß-Scheune Otterndorf.

Sie bietet kleinen und größeren Kindern zahllose atemberaubende Möglichkeiten der Selbsterfahrung im Spiel. Schietwetter? Kein Problem, in der Spiel- & Spaß-Scheune Otterndorf geht es immer munter zu. Der Indoorspielplatz direkt an der Freizeitanlage See Achtern Diek lässt keinen Kinder-

wunsch unerfüllt. Rutschen, klettern, hüpfen – hier ist jeden Tag Action angesagt.

Die Spiel- & Spaß-Scheune Otterndorf bietet auch ein Bistro samt einem Essbereich mit Sitzplätzen, sodass es sich dort für die Kids und auch die Erwachsenen bequem über mehrere Stunden gut aushalten lässt. Was am besten geht? Natürlich Pommes!

Die Spiel- & Spaß-Scheune ist zudem der ideale Ort, um Kindergeburtstage zu feiern. Wichtig: Unbedingt anmelden,

die Nachfrage ist groß. Neu ist die Kletter-Spiel-Landschaft für abenteuerlustige Kinder. Die ist sehr spannend, da sie über mehrere Ebenen geht und verschiedene Schwierigkeitsgrade bietet. So können die Kids über vier Ebenen immer weiter nach oben klettern.

Ein Highlight ist ab Mai die neue vierspürige Wellenrutsche. In einem Sack sitzend, kann man gucken, wer der oder die Schnellste ist. Nicht zu vergessen sind auch die acht großen Trampoline. Gerade bei schlechtem Wetter ist es

ratsam, vorher – am besten online – ein Ticket zu kaufen, um die Spiel- & Spaßscheune besuchen zu können.

Toben, spielen, klettern auf dem Abenteuerspielplatz

Seilbahn fahren, mehrere Klettergerüste erobern und mit Speed die Großrutsche hinuntersausen? Ein tolles Ausflugsziel ist auch der weitläufige Abenteuerspielplatz in der Freizeitanlage See Achtern Diek. Auf der Fläche direkt am Ba-



desee lässt es sich wunderbar toben, spielen und klettern. Für Kinder jedes Alters gibt es viele unterschiedliche Spielgeräte, wie zum Beispiel die Ringkartbahn. Der Abenteuerspielplatz bringt Kinderaugen zum Strahlen. Das und noch viel mehr wird die ganze Familie begeistern. Für mobilitätseingeschränkte Kinder gibt es ein barrierearmes Karussell. Ein Wasserspielplatz der besonderen Art ist die Wassermatschanlage direkt am See. Ein attraktiver Treffpunkt für einen schnellen Happen zwischendurch und Erfrischungen ist der Ankerplatz.

„Angrillen, bitte“, heißt es für alle, die selber grillen wollen. Der See Achtern Diek ist ideal für ein BBQ mit Freunden und Familie. Dort befinden sich öffentliche Grillplätze, an denen erlaubt ist zu grillen. Im Freien befinden sich weitere Bänke.

Faszinierende Moor-Momente

Bei einer Fahrt mit der Moorbahn und dem Besuch im MoorInformationsZentrum im Ahlenmoor wird der ganze Zauber des Moores lebendig. Zur einzigartigen Flora und Fauna, die sich von Wanderpfaden aus oder während einer Moorbahnfahrt erkunden lassen, klingt die Symphonie des Moores: es gurgelt und blubbert. Entdecken Sie das mit 40 Quadratkilometern größte Hochmoor des Landkreises Cuxhavens! Erfahren Sie bei einer Moorbahnfahrt Wissenswertes über den Lebensraum Moor, erkunden Sie das MoorInformationsZentrum „MoorIZ“ mit seiner interaktiven Erlebnisausstellung oder erwandern Sie die einmalige Naturlandschaft. Auf Holzbohlenwegen und Wegen aus Holzschnitzeln

führen Rundwege durch eine abwechslungsreiche Naturlandschaft. Zwischen Birken, Pfeifengras und Wollgras wandert man durch verschiedene Landschaftsformen.

Moore sind der effektivste Kohlenstoffspeicher aller Landlebensräume. Sie machen weltweit nur drei Prozent der Landoberfläche aus, speichern aber doppelt so viel CO₂ wie Wälder, deren Anteil bei 31 Prozent liegt.

Wenn man bedenkt, dass Torfschichten in einem intakten Moor durch das Absterben der Torfmoose im Durchschnitt nur einen Millimeter pro Jahr wachsen, hat das Ahlenmoor schon einige Jahrtausende hinter sich. Moore sind aufregend, ein ganz wunderbarer Naturraum – und bedroht. Jahrhundertlang wurde Torf

abgebaut, für Dünger, Brennstoff und Moorpäckungen. Naturschützer und Naturschützerinnen bemühen sich, die Flächen wieder zu vernässen, nicht zuletzt, weil sie als CO₂-Speicher unfassbar wichtig für den Klimaschutz sind.

Über das Jahr werden Themenfahrten, zum Beispiel ornithologisch, und auch Familienfahrten angeboten. 2 ¼ Stunden ist man bei der klassischen Moorbahnfahrt unterwegs. An vier Stellen wird halt gemacht. Die Ausstellung im MoorIZ macht das Erlebnis komplett.

Einkehren und schmausen lässt sich dann wunderbar im Restaurant „Torfwerk“, ausgezeichnet vom deutschen Wanderverein als das einzige wanderfreundliche Restaurant im ganzen Landkreis.



SPIEL- & SPAßSCHEUNE

GUTE LAUNE BEI JEDEM WETTER

RIESENTRAMPOLIN
KLETTERLANDSCHAFT
MINIGOLF | KINDERGEBURTSTAGE
SPECIAL-EVENTS



Norderteiler Weg 2a | 21762 Otterndorf
Telefon 047 51-91 96 76

spiel-und-spazz-scheune.de

f / Spiel.Spazz.Scheune
@ / nordseebad_otterndorf

MOORBAHNFAHRT

Erlebe das größte Hochmoor im Cuxland!



WWW.AHLENMOOR.DE
facebook.com/Ahlenmoor
T 04757 – 818 95 58





Tierisches Vergnügen im Wingster Waldzoo

Zwergziegen zum Streicheln und jede Menge Action –
Ein Paradies für Tierliebhaber jeden Alters

Der Wingster Waldzoo ist ein quirliger Erlebnisraum für Groß und Klein. Alle, die Tiere lieben, kommen hier voll auf ihre Kosten und erleben sie beim Spielen, Klettern und Futtersuchen ganz nah. Wenn sich die Lemuren in ihrem Gehege von Baum zu Baum hangeln, stehen die großen und kleinen Besucher:innen in Scharen drum herum und beobachten das fröhliche Treiben mit einem Lächeln im Gesicht.

Ganzjährig geöffnet hat er, der Wingster Waldzoo. Eine größere Außenanlage für die

Ozelots sei derzeit im Entstehen, so Zoodirektor Dr. Pierre Grothmann. „Einen Timberwolf haben wir noch“, sagt er. Timberwölfe kommen aus dem südlichen Kanada und den nördlichen USA. „Unser Timberwolf ist eine junge Wölfin, 2022 geboren. Ziel ist, ein neues Rudel zu etablieren.“ In diesem Jahr ist ein Raubtier tag geplant, wo auch die Leoparden und Bären eine Rolle spielen. Drei betagte Bärenmännchen, Dauerbewohnerinnen seit 1993, sind es noch an der Zahl. Geplant ist, einen Lemurenwald zu bauen. Erste Schritte sind bereits getan.

Der Streichelzoo ist nach wie vor eine feste Größe. Dort warten Schaf, Ziege und die gutmütigen Alpakas auf Streicheleinheiten und Liebesbekundungen. Das geeignete Tierfutter erhält man vor Ort. Gerade sind ein paar kleine Lämmer dazugekommen.

Kleine Pause gefällig? Zentraler Punkt ist der Pavillon mit Kiosk und dem Spielplatz direkt davor. Der Spielplatz lockt mit einer zusätzlichen Schaukelkombination mit Nest- und Kleinkindschaukel. Auf Wackeltieren wie Schaf und Ziege können die Kleinen ihre Erlebnisse

im Streichelzoo noch mal lebendig werden lassen. Wunderbar ist der Bollerwagenverleih. Spielen, Toben, Staunen, Tiere beobachten.

Ein Tag im Wingster Waldzoo ist ein Rundum-Paket für einen gelungenen Ausflug mit der ganzen Familie in eine Wundernaturwelt, die es lohnt, immer wieder neu entdeckt zu werden. Exklusive Tiererlebnisse können im Rahmen von Kindergeburtstagen, Erlebnis-Touren für (Schul-)Kindergruppen, Besuche beim Lieblingstier oder ganzen Tierpfleger-Tagen gebucht werden.

WINGSTER WALDZOO

DER FAMILIEN ZOO IM CUXLAND

Am Olymp 1 | 21789 Wingst
T 04778 - 255

www.wingster-waldzoo.de
WingsterWaldzoo

Cafe' . Restaurant

Torfwerk
Die Gastronomie im MoorIZ

Am Hohen Kopf 3, 21776 Wanna, Telefon (04757) 818491
Besuchen Sie uns, allein oder als Gruppe,
vor oder nach Ihrer Moorbahnfahrt oder einfach mal so zum Essen.
* **Torfwerk-Frühstück** * **herrliche Saison-Gerichte**
* **wundervoller Kaffee und Kuchen**

Wir freuen uns auf Sie.
Dienstag bis Sonntag, von 11 bis 18 Uhr oder jederzeit nach Vereinbarung

OSTELAND
magazin

Redaktion: Joachim Tonn | 0160-99754589 | info@tonndesign.de
Anzeigen: Alfred Skarneck | 04751 901 153 | skarneck@nez.de



Spielspaß pur!

Der Spielpark Wingst ist ein Vergnügen für die ganze Familie.

Auf mehr als 50.000m² Gelände wird ganz viel Fun & Action geboten. Die Kinder- und Jugendlichen strahlen, wenn sie die Klettergerüste, -türme und Rutschen sehen. Sie bieten jede Menge Herausforderungen. Der Spielpark Wingst liegt schön eingebettet in der Natur. Hier ist genug Platz zum Toben und Spiel und Bewegung können mit allen Sinnen erlebt werden. Viel Wasser, viel Sand und eine Matschanlage. Die Welt ist rund und voller Spaß! Ein Ufo-Teich mit kleinen Booten bietet Wasservergnügen pur und die Piratenwelt weckt die Fantasie.

Zu den Hauptattraktionen zählt die einzige Sommerrodelbahn an der Nordseeküste, in der Jung und Alt mit bis zu 40 Stundenkilometern auf einer über 500 Meter langen Strecke durch steile Kurven sausen können. Für die Pause zwischendurch steht im Park ein großes Bistro zur Verfügung. Viele Picknick-Ecken, die auf dem gesamten Gelände verteilt sind, laden außerdem zum Verweilen ein.

Fazit: Der Spielpark Wingst bietet seinen bewegungsfreudigen Besuchern allerlei Möglichkeiten für einen aktiven Tag.



Ab in die Kronen!

Der Baumseilpfad Wingst erzeugt einen mega Schub an Adrenalin

In der Höhe balancieren und dabei die eigenen Grenzen ausloten, den Adrenalinspiegel in die Höhe jagen und über sich selbst hinauswachsen. Eine „Kletterpartie“ in den Baumwipfeln ist ein Riesenspaß. Zwei Parcours in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden führen durch den Baumseilpfad Wingst.

Ähnlich wie in einem traditionellen Hochseilgarten werden zahlreiche Hängebrücken, Seilpfade und ähnliche Herausforderungen angeboten. Die Kunst besteht darin, die verschiedenen Stationen ge-

schickt zu überwinden. Die Höhe „gewinnt“ man dabei durch das natürliche Höhenprofil im Bereich des Baumseilpfades.

Jeder Parcours startet mit einer Einweisung durch die Sicherheitstrainer oder Sicherheitstrainerin. Erst dann bekommt der Gast grünes Licht und darf sich – die Wingst zu Füßen – in luftigen Höhen durch eine Mischung aus Baumseilpfad und Hochseilgarten bewegen. Mut braucht es für beide Strecken. Bei Gewitter und Sturm wird die Anlage geschlossen.

SPIELPARK WINGST

FAMILIEN SPASS IM GRÜNEN

Schwimmbadallee 10a
21789 Wingst
T 04778 - 260
www.spielpark-wingst.de
spielpark

FREIBAD AB 8. MAI GEÖFFNET

HALLEN- & FREIBAD WINGST

50M BECKEN
RIESENRUTSCHE
SPRUNGANLAGE

BADESPASS FÜR GROSS UND KLEIN

www.hallen-und-freibad-wingst.de SchwimmbadWingst



Badespaß für Groß und Klein in der Wingst

Das Hallen- und Freibad Wingst ist das perfekte Ausflugsziel für die ganze Familie. Das Highlight ist die 100 Meter lange, wetterunabhängige Riesenrutsche, die die Augen von Groß und Klein zum Strahlen bringt.

Ganzjährig kann sich im Hallenbad vergnügt werden, wo

ein Mehrzweckbecken mit drei 16,6-Meter-Bahnen und einem verstellbaren Hubboden, ein angenehm warm temperiertes Bewegungsbecken mit Massagedüsen und ein Kleinkindbecken warten. Hier kann der Geburtstag gefeiert, schwimmen gelernt und sich sportlich betätigt werden – beim Bahnen Ziehen und in den Aquafitnesskursen.

In den Sommermonaten, vom 8. Mai 2024 bis irgendwann in den September hinein, ist auch das Freibad geöffnet. Ein riesiges Freibadbecken mit sechs 50-Meter Bahnen, einer kleinen Rutsche und einem großen sowie verschiedenen kleineren Wasserspielgeräten und den Sprungtürmen kennzeichnen das Sommerangebot.

Der angrenzende Wald verspricht ausreichend schattige Plätze auf der großen Liegewiese und der Spielplatz und das Kleinkinderbecken laden zum Spaß haben ein. Für die jugendlichen Besucher:innen sind eher unser Beachvolleyballfeld und der Basketballkorb oder die gemütliche Lounge der Cafeteria der Grund für strahlende Augen.

Badespaß und Entspannung für die ganze Familie

Sehnst du dich nach Badespaß für die ganze Familie oder möchtest du lieber in stimmungsvoller Atmosphäre entspannen – in der Sole-Therme Otterndorf ist beides möglich.

In der Badelandschaft versprechen sechs verschiedenen Schwimmbecken Badespaß und sportliche Angebote. Ob ein Familienausflug, Spaß haben mit Freunden, sich bei einem der Aquafitnesskurse

etwas Gutes tun, schwimmen lernen oder Bahnen ziehen – hier ist für jeden etwas dabei!

In der Saunalandschaft gibt es Entspannung und Erholung pur. Sechs verschiedene Schwitz-

räume, großzügige Ruhebereiche mit Liegen, eine Sitzecke mit Kamin und das behagliche Saunabistro lassen eine:n in vollkommene Entspannung eintauchen und den Alltag vergessen.



Goethestr. 12 | 21762 Otterndorf | T 04751 3668 | www.sole-therme-otterndorf.de | [f](https://www.facebook.com/Sole.Therme.Otterndorf) Sole.Therme.Otterndorf



Hier ist alles Gold, was glänzt.

Bei der **Fischräucherei Blockhouse**
kommt der Fisch noch aus dem
Altonaer Ofen

Saftig „blättert“ der gerade frisch geräucherte Heilbutt auseinander. Solch fein geräucherter Fisch findet man nicht überall. Wohl aber in der Wingst. Dort liegt eine der letzten Bastionen filigraner Räucherkunst.

Die Firma Blockhaus wurde von Edgar Blockhaus im Jahr 1958 in Hamburg Altona gegründet. Gleich zu Beginn wurde der erste eigene Räucherfisch hergestellt und direkt in Hamburg auf verschiedenen Wochenmärkten verkauft – das spezielle Handwerk dafür erlernte Edgar an den Altonaer Öfen, und so wird auch noch heute bei uns produziert.

Aufgrund der großen Nachfrage reichte die Produktionskapazität nicht mehr aus und er mietete eine größere Produktionsstätte in Hamburg-Niendorf an, die bis 1980 das Herzstück

des Unternehmens war. Zeitgleich erbaute Edgar Blockhaus seine eigene Räucherei in der Wingst, wo noch bis heute mit denselben sechs Altonaer Öfen geräuchert wird wie damals zu seiner Zeit.

Vom silbernen Fisch zur goldenen Köstlichkeit

Altonaer Öfen sind bereits ein Stück Industriekultur. Die Öfen, deren Name aus der Blütezeit der Fischverarbeitung in Altona stammt, sind Räucheröfen, in denen über offenem Holzfeuer geräuchert wird. Heilbutt, Rotbarsch, Forellen, Stremellachs, Räucherlachsseiten und Makrele können hier in Ruhe ihren jeweiligen Eigengeschmack entfalten.

Diese traditionelle Räucherweise ist langwierig und ar-

beitsaufwendig: Der Fisch gart auf Buchenholz, das für die goldgelbe Färbung sorgt. Entscheidend sind jedoch Erfahrung und Geschick des Räuchermeisters. Sie verwandeln den meeresfrischen Fang zum Hochgenuss. Der Räucherer ist auch ein Künstler der Farbe. Es muss ihm gelingen, den silbernen Fisch in ein goldenes Werkstück zu verwandeln.

Täglich frischer Fisch

Das Buchenholz zum Räuchern wird von Beginn an direkt aus dem Wingster Wald geliefert. Wir setzen von Anfang an auf Nachhaltigkeit. Im Laufe der Jahre wurde das Warenangebot an Räucherfisch immer weiter ausgeweitet. So bekommen Sie bei uns frisch geräucherten Heilbutt, Aal, Saiblinge, Forellen, Makrelen, Lachs,

Rogen, Wildlachs und vieles mehr. Neben dem normalen Räucherfisch-Sortiment wurde das Angebot um Frischfisch und Fischmarinaden erweitert. Der Frischfisch wird täglich von uns auf den Großmärkten oder direkt in den verschiedenen Ländern eingekauft. Somit können wir unseren Kunden ein artenreiches Vollsortiment an Fisch anbieten.

Das alte Räucherhandwerk nach Edgar Blockhaus wird auch noch heute praktiziert und verwandelt den silbernen Fisch in goldene Köstlichkeiten. Von Generation zu Generation blieb die Handwerkskunst erhalten, sodass Sie auch noch heute den hochwertigen Blockhaus-Räucherfisch genießen können. Dazu runden fangfrischer Fisch und eine große Auswahl an Marinaden das Genussangebot ab. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- ‡ Frühstücksbrunch jeden Sonntag mit Reservierung
- ‡ Familien- & Hochzeitsfeiern
- ‡ Hausgemachter Kuchen & Waffeln
- ‡ Kulinarische Spezialitäten und Wildgerichte
- ‡ **NEU** auf unserer Karte: Burger & Flammkuchen
- ‡ Besuchen Sie uns in unseren neu gestalteten Räumlichkeiten & auf unser Sonnen-Terrasse




Forsthaus - Ferienhotel am Dobrock, Hasenbeckallee 39, 21789 Wingst
Tel. 0 47 78-800 93 55, info@forsthaus-wingst.de, www.forsthaus-wingst.de
Restaurant: Mi & Do: 17-22 Uhr, Fr & Sa: 12-22 Uhr, So: 12-21 Uhr,
Frühstück: Mi-Sa: 8-10 Uhr, So: 9-13 Uhr, Café: Fr-So: 14-17 Uhr



Bei uns erhalten Sie fangfrischen Fisch aus täglichen Einkauf sowie ein großes Sortiment an Räucherfisch und Salaten.

Unser Räucherfisch wird seit 63 Jahren nach traditioneller Art und Weise in echten Altonaer Öfen auf Offenem Feuer geräuchert. Sie werden von der Frische und dem erstklassigen Geschmack begeistert sein.

Sie finden uns auf folgenden Standplätzen in Ihrer Nähe.

Cadenberge (auf dem Wochenmarkt)	Donnerstag (08:00 - 12:30 Uhr)
Drochtersen (vor dem REWE Sietwender Str.)	Dienstag und Freitag (08:00 - 13:00 Uhr)
Stade-Bützfleth (vor dem Edeka)	Mittwoch (08:00 - 13:00 Uhr)
Bremervörde (vor dem familia)	Freitag (8:00 - 13:00 Uhr)

www.Fischraeucherei-Blockhaus.de
Tel. 04777 / 9295138





KAMELIEN – Zeitlose Eleganz aus der Wingst

Seit über 90 Jahren ist die **Gärtnerfamilie Fischer** mit der Kultur von Kamelien vertraut

Unter den Ziergehölzen hatte die aus Fernost stammende Kamelie schon immer einen Sonderstatus – zu Recht: Kaum ein anderer Blühstrauch vermag mit seiner oft rosenartigen Blütenpracht am immergrünen Blattkleid uns Gartenfreunde so früh im Jahr zu verzücken und dem Wintergrau ein Ende zu bereiten.

Malte Fischer, Kamelienexperte in dritter Generation, aus der Wingst erklärt dazu: Die Einsetzbarkeit am halbschattigen Gartenstandort ist für diese Moorbeetpflanzen denkbar einfach und mit der Pflanzung von Rhododendron vergleichbar. Mittlerweile gibt es unzählige seit Jahr-

zehnten erprobte Freilandsorten, welche vor winterlicher Morgensonne geschützt gepflanzt werden sollten. Farblich reicht das Spektrum von Tiefrot über Rosa bis zu Weiß oder mehrfarbig und schließt einfache bis halb- und perfekt Gefüllte mit ein.

Beim Kauf sollten sich Gartenfreunde vom Fachmann beraten lassen und heimischer Gärtnerqualität den Vorzug geben. Kamelien sollten mindestens vier Jahre alt sein und im Frühjahr gepflanzt werden. Auch als Kübelpflanzen werten sie nicht zu sonnige Terrassen besonders auf. Im Topf sollten sie aber kühl, jedoch frostfrei überwintert werden, keinesfalls in beheizten Wohnungen bei trockener Luft.

Malte Fischer hält auf seinem Hof in der Wingst eine große Auswahl an winterharten Kamelien für seine Kunden bereit. Dort können die Pflanzen von Mitte März bis Mitte Mai, am besten nach telefonischer Terminabsprache, bewundert und auch gleich mitgenommen werden.



Malte Fischer

Höden 18, 21789 Wingst

Tel. 04778 / 80 07 84

E-Mail: fischer@kamelie.de

www.kamelie.de

Wir machen das Bad!



Sehen Sie im Film wie wir in 5 Schritten Ihr Bad gestalten.
www.badstudio-roendigs.de



Kalkulieren Sie selbst vorab mit unserem **Bad-Budgetrechner** Ihr Traumbad.

Von der PLANUNG bis zur EINRICHTUNG:

- Exklusive Bäder
- Seniorengerechte Badumbauten
- Dampfduschen
- Infrarot Tiefenwärmekabinen
- Thermostatarmaturen mit Wellnessbrauseköpfen für Ihre Dusche
- Handwerkliche Traditionen für Lösungen aus einer Hand



Badstudio Röndigs GmbH und Co. KG • Carl-Benz-Straße 5 • 21684 Stade • Telefon 0 41 41 / 6 30 55